



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)

534 (16.11.1932) Mittagsblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-371391

Neue Mannheimer Zeitung

Erfdeinungeweifer 2 ag 11d 2m al anber Canning, Bezugepreife: Gret Caus monatl. 1920. 200 unb 60 Big. Leagerlabn, in unferen Beichaltaftellen abgebolt 9120. 2.25, burch bie Boft Rift, 2.70 einicht. moffg. Poftbef.-Web. Diergu 72 Pig. Beftelleit, Abhaiftellen: Baldhofftr. 12, Ørempringenftr. 42, Comeninger Str. 42, Merrfelbitr. 13, Ne Friedrichite. 4, Fo Sauptfer, 63, W Cupuner Sir. 8, So Luifenfr. 1.

Mannheimer General-Alnzeiger

Berlag, Redaltion und Sauptgefchaftoftelle: R 1, 4-6. - Gerniprecher: Commel. Nummer 249 51 Boliched : Ronto: Rarisrufe Rummer 175 90. - Telegramm : Abreffe: Remageit Mannheim

Augeigenpreife: 20 mm Breite Colonelgelle RED. . 40, 79 mm breite Metlamagrife MDC 258. Gur im Borand ju bezahlenbe Bamillenund Gelegenbeite-Angeigen beinnbere Preife. Bet Ronfurien, Bergleichen ober Bablungenerzug feinerlei Rabatigemöhrung. Reine Gewähr für Angeigen in bestimmten Ansgaben, an befanberen Blagen und für telefonliche Huftrage. Gerichtoftand Mannheim.

Mittag-Uusgabe

Mittwoch, 16. November 1932

143. Jahrgang — Mr. 534

Parteiführer:Empfang beim Kanzler

Seute verhandelt Papen mit den Juhrern des Jentrums, der Deutschen und der Banerischen Bolfspartei über die Regierungsumbildung

Abfage der Sozialdemofraten |

Draftbericht unferes Berliner Baros Berlin, 18, Don.

Der Reicholangier ift erft geftern nochmittog nach Berlin gurudgefebrt. Der Jogbandfing gum Grafen Buthenau bei Balle fat ju neuen Rombinationen angeregt. Man will willen, bag von Chlog Cobenfturm aus Gaben ju ben Rationalfostaliften gefponnen feien. Die Offigiofen guden Die Anfeln. Muf ein Gerucht mehr ober weniger fommt es icon nicht mehr an, und ce lobut fich faum, fie alle gu bementieren. Entgegen ben uriprünglichen Difpofitionen wird ber Rangler nun alfo bie Parteifuhrer erft bente empfangen. Er wird hintereinander Beipredungen mit bem Borfigenben ber Deutschen Boltapartet, Dingelben, mit ben herren Rand unb Boos vom Benfrum und bem Subrer ber Baperifden Bollspartet, Staaterat Schaffer, abhalten.

Die bem Erfdeinen ber Nationallogialiften beim Rangler rechnet man nicht mehr,

In einem Artifel Straffers, in bem er ben Ginbau ber nationalfogialiftifden Bewegung in die Stantsführung forbert und babei beid Deichaprafibenten die enticheidenden Aufgaben gumeit, ficht man eine Bebem Reichstangter, mohl aber mit bem Reichsprafibenien in Sablung gu treten wünfden Gie geben babet offenbar non ber Unnahme and, bag nach bem Scheitern ber auf bie Bernellung ber nationalen Rongentration gerichteten Bemithungen bes Rauglere ber Reichaprandent nochmals birefte Berbandlungen mit ben Barteifitbrern erbifnen merbe. Dteie Whitmt ineint bindenburg in ber Zatan begen.

Bu Brenfien mollen bie Rationalfogialiften Die Dinge gunachft auf bem bioberigen Stand

Die Entwidlung im Reich foll abgemartet merben. Bie verlautet, haben bie Rationalfogialiften ju ertennen gegeben, baf fie aus biefem Grund porerft neue Berhandlungen fiber die Bitbung einer parlamentarifden Regierung und fiber bie Babl eines neuen Minifterprafibenten nicht für angebracht bielten. Bann ber Rangler bem Reichaprafibenten Bericht erfratten wird, ift noch immer nicht gang ficher. Enmoher findet bie Ansbrache noch am Donnerstan por ber Abreife Vapend noch Stutigart flatt ober menn die Be'predungen bis babin nicht abgeichloffen fein follten, erft nach feiner Rudtebr aus Darmfrabt

Der Borfiand ber fogialbemofratifchen Reiches ingofraftion ber beute nochmitteg eine Sigung abhielt, beichioft, ber Einlabung bes Beren von Papen gu einer Beiprechung nicht Folge ju teiften.

Der urfprunglich in Ausficht genommene Beinch ber Beiden jogialbemofratifchen Barteifubrer Bele und Dr. Breitideid wird alfo unterbleiben. Diefer Beichluß ber foglafbemofratifchen Fraftion wird an ben Regierungoftellen aleichmütig jur Renntnis genommen. Die Fraftion batte fich, meint man, offenbar mur von ber agitatorifden Birfung eines folden Borgebens und ber Mitdficht auf bie Rommuniften bestimmen faffen. Der Mangler babe burch bie Einlabung an Die Gogialbemofrnten gegeigt, baf er bie Oppolition nicht audichalten, fonbern ibre Meinung anboren wollte. Es banble fich im übrigen gar nicht um bie Renbilbung ber Regierung, fonbern gunachft nur barum, die Situation ju fforen, Benn bie Sogialdemufraten fich foldem Meinungeaustaufc entilogen, obne gleichzeitig felbft irgend einen befinitiven Boriding maden gu fonnen, fo ergebe fich baraus ibre celu negative Gintellung gu ben Dingen. Much bas trage in gemiffem Ginn

In politifden Areifen fat ber Beichlich der Gestalbemofraten aberraicht. Man fatte es vielfach begrüht, baf ber Rangier gu ber Gepflogenheit friberer Beiten gurudgelehrt mar und auch ber Oppolition bie Moglichteit jur Musiprace geben mollie. Bei ben Dentichnationalen bat Die Abfage ber Sozialbemotraten lebbafte Beirtebigung amsgelift Ihnen ift ein Stein vom Bergen gefallen und fie besemen Berrn von Paven, daß er fich biefe "Brustierung" bolte eriparen fonnen. Der "Bormarta" aber interfireicht ben Beichluft bed fogialbemofratifden Fraftiensvorftandes noch burch eine Rampfaniaget, an beren Schint es beifit: "Bas berr von Papen über bie Saltung ber logtatbemofratifden Grafifon su erfahren wünfcht, bas wird er in wollfier Beffentlichfeit erfabren. Der Bartelaudiduğ ber Cogialbemofratifden Partel bat ibm icorffien und ruduchtslofeften Rumpf erfifire. Der Boritand ber fogialbemofrattiden Beichatage frattion mieberholt biefe Rompfanfage und forbert feinen Rudreitt. Debr bat ibm die Coginibemotentifor Bartet nicht gu fagen!"

Starke Berstimmung in Amerika

Die frangofiftheuglische Schuldendemarche wird febr fcharf abgelebnt

Melbung bes Wellibures — Washington, 15. Rov.

Bon einem prominenten Mitglieb bes americanifden Schapamtes, bas fich mir ber burch bie Roten Englande, Granfreide und Belgiene gefchaffenen Lage feberführend befaffen muß, erfahrt ber Bertrefer bes 2928., bag bei beiben polififcen Parteien ftarfe Berftimmung berifche, und gwar nicht fo febr liber den allgemein erwarteten Antrag felbft, ale vielmehr über ben Belipunft und die Form.

Man ift giemlich faffungflos fiber bie ale gwedios bezeichnete Baft, mit ber bie Milliitten ihre Gorberungen vorgebracht haben, als noch nicht einmal alle Stimmen ber Prafibentenwahlen gegablt maren

und bas grobte innerpolitliche Ereignis ber lebten pier Jahre noch jeden Ameritaner ftart beichaftigte. Man betrachtet biefes Ginbringen fer die Aufregung bes amerifanifden Boltes uber bas Bablernebnis als einen ich meren Mangel an Berftanb. n i f für die blefige Pluche, Rach Unficht ber biefigen Rreife batte man Amerifa wenigitend eine Boche nach bem Wahlifeber Ringe laffen milffen und bann burd britifde Erffarungen fiber ben Pfundonra und abnliches bie Stimmung allmablich vorbereiten

Co aber wird bie Metion bier ale abgefare tetes Spiel aufgefaßt, bas felbit ben Greuns ben Guropas eine Ugterfilligung ichwer mache.

3m Schabamt nimmt man auf Grund ber bioberigen Ermittlungen an, daß allenfalls ein Do. ratorium gewährt werben barite, baf aber nur England Auslicht auf Ermäßigung bes Singfuses babe.

Die Stimmung gegenüber Frantreid, bas Goldvorrate auffpeidere und für Ruftungen große Summen ausgebe, fel bagegen allge: mein ablehnenb.

Sogar der führenbe republitanifche Genator Beft erflarte, America mulle nur Jahlungen, falls bas Ausland gablen tonne, aber wenn bas Musland Geld für torichte Dinge ausgebe, jo tonne es fich nicht auf Ballungsunfabigfeit berufen. In bemotratifden Rreifen ift man weiterbin barüber berfrimmt, bag man gerabe bem fich feines Steges freuenden Roofevelt fofort biefen "Bechfelbalg" ber allierten Schulben por bie Eur gelegt babe,

Das Genfer Programm

Weldung bes Bolffeuros

- Genf. 10, Rop.

Auf der Tagebordnung bes am 21. Rovember gufammentretenben Bulferbunbaraies fteht ale hanptgegenitanb neben bem bolivianifd-paraguana. niiden Streit ber dinefiich-inpaniide Ronflife. Gerner foll bie Beichmerbe ber beutiden Minberbeit in Bolen aber bie Unmenbung ber polnifden Agrarreform ju Ungunften bed bentichen Befiges behandelt werben und auch ber latente Rouflift zwifden Dangig und Polen, ber fich in ben leuten Bomen gulebende verfcarft bat, wirb mieber ben Boiterbunborat befmattigen,

Der Profibent ber Abruftungetouferens Den. berfon, teilte mir bag bas Bfiro ber Conferens morgen nachmittag gulammentreten und eine Erflifrung Gir John Simons über die Abruftungs. poridinge der englischen Regierung entgegennehmen merbe. Senberion erflärte meller, bag es im Angenblid noch nicht möglich fei, ein Datum für ben Bufammentritt bes hauptausichuffes ber Mbruftungetonferens feitzuleben. Die endgultige Ent. icheibung merbe mabricheinlich in ber nachften Woche

getroffen werben fonnen.

Wird Sindenburg eingreifen?

Beutrum aus feiner Abneigung gegen bie Berionlich. feit bes Ranglers feinen Bebl macht,

ben Berhaubtungen mit den Parteiführern funm noch mehr ale formale Bedentung

Das Beichotabineit wird am Donnerstag bie politifche Lage beiprechen und es wird dann wohl feititellen muffen, daß bie anationale Aungentration burch Geren von Papen auf ber von ibm erfrebten Bafis micht gu exstelen ift. Der Rangler wird alio bem Reichaprafibenten ben negativen Berlauf feiner Bemuthungen berichten muffen. Bas baun? Die Brimmen und allen Lagern baufen fich, bie

allein vom Reichoprafibenten eine Lolung

erwarten. Remerbings wird von verschiedenen Seiien ein ftorfer Drud auf ben Staatofelretar Deifiner ausgeübt, bem man nabeleat, es fet feine Bilidit, ben Reichaprafibenten barüber aufguflaren, bog unter bem gegenwärtigen Rangier ein Musweg aus ber Gadgaffe nicht mebr gu finden fel. Bas ber Reichsprafident tun wirb, weiß im Angenblid niemand:

"Gs ift mußig", bemerft bie "Germanta", "über bie politiiche Entwidlung ber tommenben Wochen und über die mutmahliche Enticheibung bes Reichsprafidenten irgendwelche Rombinationen anguftellen. Man fann nur munichen, bag allen an ber Enricheibung Beleifigten, mogen fie unn inners ober anfierhalb ber Regierung fieben, bas ungeheure Rieenmah ihrer Beronimortung voll und gang jum Bemußtfein gefommen ift. Benn biefe Ertenntnis mit bem ehrlichen Billen verbunben ift, unter allen Umftanben eine Rotgemeinfdaft gur Ret. inng unferes Landes au ichalfen, bann wird biefe vielleicht leute Chance ju einer friedlichen Fortentwiffinng ficher nicht verpaßt werben, In biefer Erwartung richten fich icon beute alle Blide auf den Reichaprafibenien von hindenburg, von bem bas gange Bolf einen floren Entichluf jur Entmirrung biefer unertrogliden Rrife und gur Giderung einer verfaffnngomabigen Politit erhofft."

Brecht bei Bracht

Drabibericht unferes Berliner Biros

Berlin, ift. Rou.

Beftern bat ber ftellvertretenbe Reichofummillar für Breufen, Dr. Bracht, eine Unterrebung mit bem Bertreter der Regierung Braun, Miniferial. Leute feftunfin.

birefine Dr. Brecht, gefabt. Es handelte fich babei um eine Borbeiprechung für die noch in blefer Boche zu empariende abermalige Zusammentunft gwijden bem Rangler und bem preugtiden Minifterprafidenten Braun. Es fon bereits verfunt merben. eine Berftanbigung über bie praftifden Musmirfungen bes Leipziger Urteils berbelauführen.

Das Mebeneinanber in Preufen mird immer unhaltbarer und führt ju geradegn grotesten Buftlinden. 3m Unteransionft bes ihanptausidreffes bes preugifchen Candtags, ber geftern gufammentrat, bot fich ergeben, daß bie fom miffariiche begierung nicht an ben Berntungen feilnehmen mill, meil fie fich bem Banbtag nicht verantwortlich fühlt, und die alte Megterung nicht ericeinen taun, meil fie bagu nicht befugt ift. Die Mitglieber bes Unterausichuffes haben nun in biefem Dliemme en Beren Bracht eine Mrt Mitimatum gerichtet, Gie befichen auf ihrem verfaffungamabigen Recht, bie Unwejenheit von Ministern gu verlangen.

Durchsuchung eines SU-Beims

Meldung bes Wolffbires

- Dulaburg. Damborn, 18 Rov.

Mis Songpoligeibeamte in Binit auf ihrem Rachbaulewege an einem GN-Beim vorübertamen, murben fie von einem Doften fiebenben EM-Mann beichtmpft. Mle bie Beamien fich baraufhin andwiefen und gegen ben GM-Mann porgeben muliten, murben fie pom Gof bes Beimes aus befootlen. Ein fofort afarmiertes neberfallfommonto famie Ariminalbeamte nahmen eine Durdludung bes EM-Deimes por, mobei mehrere Baffen, Batronen und Totichlager gefunden mutben. Rach ber Durchfuchung murben bie Beamten beim Abing and einem im oberen Stodwert gelegenen Schlafranm ber Gu Cente beichimpft. Bei ber baraufbin nochmals notwenbig geworbenen Durchfuchung gwed's Gefrindime eines EM-Mannes murben bie Beamfen von Sprechchoren weiter beidimpft. morant die Boltger alle im Saufe anmefenben GM.

Moofevelt und Archibition

Der übermaltigende Bablfieg Roofewells und ber amerifanifden Demofraten lagt in ben Bereinigten Stoaten einichneibende Menderungen nach mancher Richtung bin erwarten Dabei mun jeboch vor Uebertretbungen gewarnt werden, die leht icon in einem Umfang auftreten, ber ichlimmfte Entidufchungen in fichere Ausficht ftellt. Bor allen Dingen fet baran erinnert, bab Brallbent Booner noch bis gum 4. Mars 1985 im Amte bleibt und daß ber am lehten Dienstag gemablte Avngret gleichfalls erft am 4. Mars feine ameriabrige Lebensdaner beginnt. Um 5, Dezember tritt der 1980 gemablte Rougren, alle der alte, gur ingenannten turgen Geffion gufammen, bie im mefentlichen mit ber Erledigung von Ctotogefeben angefüllt ift. In Amerita wird nicht wie bei und ber Staatsbausbalt in einem Buge ale einbeitlicher Geschentwurf angenommen, jondern in einer Reihe jelbftandiger Borlagen. Der alle Kongreß wird außerdem ichwertich trgendwie der fünftigen Altohol-Geschagebung vorgreifen. Zweifellop wird ber Berjuch gemacht merben, unter Dinmele auf bie flare Billensmeinung bes amerifanifden Bolfes icon jest wenigitens eine Milberung bes Anofalerungsheiebes jum Altobolverbos burdenfeben, und es ware möglich, baft fich auch Anbanger ber Prohibition entichlieben fonnten, bafür ju fitmmen, um bie Entidieibung ber Bunbedgerichte über bie Bulöffigleit derertiger Mahnabmen an beichlennigen. Aber febr viel Babriceinlichfeir ift bafür faum per-

Da biele Angelegenbeit bente bet und im Borbergrund bes Intereffes ficht, fet fura ber Weg ifiggiert, der bis aur Aufbebung ber Probibition gurudgulegen ift. Man mirb borens eninehmen, wie perfebre es ift, icon jeht überichmingliche Soffnungen auf einen völligen Bandel ber Dinge in Amerita ju feben. Es ift baber auch nicht recht erfindlich, bag man & B. in Bopern mit ber Möglichfeit ber Bieferung von Bier und von Weinen and ber Piale, fogar von Liforen nebft Brouerei- und Allfereigerat, hopfen ufm. nach den Bereinigten Glauten rechnet. Ble gum 4. Mary wirb, wie gejagt, tanm etmas Durdgreifenbes gefdeben. Der nächte Kongrest ertit regelmäßig erft im Dezember 1988 gufammen. Doch icheint es, das Avofevelt ibn für Anfang April gu einer Sonderfelion einberufen will. Dann tonnte ameierfel gefcheben; Ginmal Corlage bur Menberung Bolfteab. Griebes angenommen merben, bas beitimmt, bag ale ,alfoholifche Getrante" im Ginne bes Brobibitionsamenbements jur Berfoffung folde mit mehr als einem balben Prozent Alfohol gu gelten baben. Es ift allgemein bavon die Rebe, bal diefer Sab auf vier Prozent Alfobol erbobt werben fonnie. Das murbe bentiches Erportbier, Beine und vollende Lifere noch weiter ausichliegen, falls fich nicht mindeftens bie Brauereten befunbers darauf einstellen.

Ga ift aber recht zweifelbalt, ob ber Rongreß gu folder Gejetgebung obne weiteres befugt ift. Die amerifanifde Beriaffung bestimmt nun einmal und immer, das Gerffellung und Bertauf "altobatifcher" Getrante verboten find. Die Berteidiger ber Probibition murben fofort bie Entidelbung ber Bunbedgerichte baruber anrufen, ob Getrante mit pierprogentigem Alfohol noch als "nichtaltoholijche" Be-tränte angujeben find. Bis bie Entligeibung beb Bunbesobergerichts in Baffingion fallt, tonnen bei der Berichteppungöfunft amerifanifcher Unmalte Inhre vergeben. Der andere Weg mare ber, bas in Betracht tommende Amendement gur Berfaffung gu wieberrufen. Dazu ning erit ber Aongreb in beiben Ganfern einen Gefegentwurf mit 3meibrittel. mebrbeit annehmen. Im Unterhaus ift bie Mehrheit vorhanden, im Genat vielleicht. Es wird davon abhungen, wiewiele republifanische Sennto-ren fich als "nah" befennen werben. Im günftigften Galle funnte eine entiprechenbe Borlage im Laufe des Sommers angenommen werben und die Unterfdriff ben Profibenien erhalten. Dann mußten von den 48 geleggebenden Rorpericaften der Eingelftnaten, die jede mieder aus zwei Gaufern befiebt. gwei Drittel, das beifit 20 Körperschaften, ber Borlage geftimmen. Und ichliehlich mußte ble Borfage noch einmal beibe Ganfer bes Rongreffes mit Zweidrittelmehrbeit paffieren. Dan blefes Berfahren befonders einfach und furgweills ware, wird niemand behaupten wollen. Man wied fich alfo in der Zwifdengeit bamis bebellen muffen, baß ber Rongren die Mittel für die Durchführung ber Brobibition nicht mehr bemilligt und es ben Staaten überläst, ob und wieweit fie es tun mollen. Das murben bie meiften bleiben laffen und bie Bolge mare gewiffermaken bie Dulbung eines ungefehlichen Buftanbes bis ant Erfeblgung bes Worldtimerinbrene, wobei natifrlich bie Einfufte altobolifcher Welrante ausgeschloffen mare. Allo bate man fich bei uns por Enfranfcungen.

Bon wellaus gröberer Bebeutrug fie für alle bie andere Frage, wie fich die neue Reglerung Amerifas

aur Birtichaftspolitif nerhalten wird. Dier liegt der eingige mirtfice Unterficied amifchen ben beiben großen Barteten. Roufevelt und bie Demofraten baben fich jur Derabiebung ber Duchfichung ofle verpflichtet und fie werben in ber Sonderfeffion bes Genates und bes Reprafen. tantenbaufes ernfthafte Anftrengungen in biefer Ginficht maden. Gin magiger Abbau ber Edubgellmauer unter Bedingungen, die ben Abfap amerifantider Baren lidern, ift gu erwarten. Doch barf man auch bier bie Collnungen nicht an foch fpannen. In der Abruftungs- und Soulben. frage werden bie Demofraten ungeführ biefelbe

Baltung einnehmen mie bie Republitaner. The ledoch Boolevelt on großere Fragen berengeben fann, muß er nach alter Meberlieferung ben gejamten Wegternngsapparat umftellen, indem die republifanifchen Beamten burd Dempfraten erfeht merben. Das trifft nicht nur für die Mi-nifter ju, fondern für faft alle boberen Regierungsbeamie und den nicht aus Berufebiplomaten beitebenben Teil ber Bertreter ber Bereinigten Staaten im Mustande. Berlin wird ben jewigen Botichafter Sadeit verlieren, der fich in die ibm urfprünglich fremben Berbaltniffe febr gut eingearbeitet bat und dem das beutice Boll für latfraftiges Gintreten in erniten Stunden groben Dant foulbet. Boffentlich gelingt es Moofevelt, einen glebch guten Erfammann

Ford schlieft feine irische Fabrik

Drafting unt Sondoner Bortreters & Loubon, 16. Mon.

Bie ble "Times" melben, bat Benry Ford beichloffen, feine große Trattorenfabrit in Cort (Gubirland) gu ichlieben. Ford batte bie Gabrit vor vier Jahren in ber Geburteftadt feines Grofmaters eröffnet, um feine Anbanglichfeit an Belaub, bas Band feiner Bertunft, an betonen. Domath ftonb Gorb auf ber Bobe feines geichaftlichen Triumphauges und fonnte es fich leiften, für bie Exrichtung bes Bertes in Cort 43 Millionen Dart auszugeben, 7000 Arbeiter wurden au Lobnfaben beichattigt, die im verarmten Sudirland ale gerabeau fürftlich betrachtet wurden. Dit ber Errichtung ber ginantlichen Gord-Jabrit Degenham bei London bat fich die Cituation überrofdend geanbert. Diefes Bert tounte fich nur rentieren, wenn ber Beitbedarf an Automobilen immer hober und hober liteg, wie man es bis por drei Jahren in Amerika glaubte. Jest ift das Conboner Bert, ein Bunber der modernen Technif, vollendet, aber die Berthallen liegen gunt größten Teil feer, Ford bat daber befchloffen, feine gefamte europäifche Bro-buffion in Degenham gufammengunieben. Stud für Stud ift bie Maichinerie ber Werke in Corf und Mandeller abmontiert und nach Bondon gebracht worben. Der Umgug wird bald pollendet fein, und bie Glabt Cort mirb von bem furjen Traum ber mirticoliliden Bilite jur bifteren Wirflichteit erwachen.

Dentidofrangofifche Birtichafteverhandlungen

Y Paris, 10, Rop. Das frangofiiche Sanbelsminifterlum teilt mit, bag bie icon fett Wochen geplanten bentid-frangofifden Sanbele" nertragebefprechungen am 91, Rovember in Berlin offigiell beginnen merben, Inoffifiell find befanntlich icon feit vier Wochen Borbeiprechungen im Bange, ibe gum groben Tell in Baris geführt murben.

Ermordung eined Generalgouverneurs

- Wadrid, 16. Nov. Der Generalgouverneur von Spanifd-Buinea, Buftavo be Coft oa, murbe bei einer Infpettignafahrt von einem Unteroffigier der Rolonialtruppe ermordet. Der Tates fanitt bem Gouverneur ben Dals burch, ale biefer einem Eingeborenen-Tangfelt beimognie, bas gu feinen Witten veranstaltet murben wer.

Anfraftireien ber Abfommen von Otfame

London, 10, Ron. Gine Berorbnung bes Schabamies fest bie Bestimmung ber Matommen von Ottowa beute um 24 Uhr in Rraft. Regierungsporlagen befinden fich bie Rirchenvet-

Warmbold erwartet Besserung

Gine zuversichtliche Rede des Reichewirtschafteministers

Meldung bos Bolffbaros

— Berlin, 16, Wov. Reichamirticaftamintfter Dr. Barm bold fielt geltern nachmittag vor ber Sanpigemeinicheft bee Deutiden Einzelfandels eine Rebe,

in der er nach einer Begrühnung ber Berlamminung ale Bertreter ber Reicheregierung it. a. aneführte: Ihre Lagung faut in einen Beltpunft, in bem wir

bie erfien Angelden einer gemiffen Befferung

nach jahrelanger Rrife Beobachten tonnen. Dan bari baber bie berechtigte Goffnung haben, bag biefe Beffe. rungsgeichen auch in ben nachfren Monaten anfalten werden und bag, wenn feine befonderen Ereigniffe eintreten, im fommenben Grabiabr ein noch beutlicherer fichtbarer Umichwung in der Birtichafteloge ber wichtigften Lander nab auch Deutichlande eintreten mirb. Diefe erften Reime ber hoffnung muffen aber febr pfleglich behandelt merben.

Belde Angeiden ber Befferung tonnen mir nun beobachten? Es ift feine Grage, bag auf bem Bellmartie fdon por einigen Monaien bie Robitvif. preife eine Befferung erfuhren. Die Deffimiften tonnen in biefem Beitpunft mit gewiffem Recht barauf himmeifen, das ber Somittand icon wieder eimas unterfcritten ift; aber bemgegenitber muß boch mit allem Radbrud beiont werben, bag bleje Muslegung ber Beffimilien ben Tatfachen nicht gerecht wird, meil ber gegenwärtige Stand ber Blobs hoffpreife noch immer bebeutend bober flegt. Ge ift ferner darauf hingumelfen, daß die Lagervorrote in ber Welt nicht mehr anftelgen, sondern baft

sum minbeften Erzengung und Berbrauch jum Anegleich gebracht

find und baber bie Lagerpperate bas erreichte Ripean beronbren fonmen

Bon nicht geringerer Bedeutung ift bie an ger. ordentitue Belluffigung ber Weld, martte in ben wichtigiten Birtichaftugebieten ber Belt. Die Berifuffigung ber Gelbmarfte bat außerbalb unierer Grengen bereits begonnen, auf Die Rapitalmartte übergugreifen. Das muß ale ein weiteres Beiden ber Befferung gewertet merben. Die Birfung bes nieberen Reichsbantbistonte auf ben Rapitalmartt bat fich and in leiter Beit bemert.

Die Rurfe ber festwerzinslichen Bapiere find geftlegen, und bas ift ja bas erfte Belden bar für, bag auch ber Rapitalmarte eine Belebung erfabrt, bie bie Borbereitung für ben mitte icafdicien Anifcwung barfiellt.

Rach allen diefen Anzeichen dürfen wir auch für unfer Canb ben Standpuntt vertreten, bon bie Rrife ben Tiefpuntt erreicht bat, und bab wie erwarten durfen, daß, wenn teine innerwirt-icattlichen Störungen ben Berlauf der Dinge Seeintrachtigen, in den tommenben Monaten eine langjame Beiferung unferer Berbalt. mille eintritt. Das Birticaftsprogramm ber Meldisrogierung bat baber, joweit fich bente fiberfeben laft. ben richtigen Seitpuntt für Erleichierungen in ben Belaftungen, filt Belebung auf ben Rreditgebieten und fur bas Bachrufen einer neuen Birricafia.

Ga fomme alles barauf an, die bereits ans natürlichen Grunden wirffamen Rrafte .: nb Die Starfung, Die fie burch bas Birticaftes programm erfahren baben, burch ben Billen und den Entichluft gerabe in ben Rreifen ber felbftanbigen Exiftengen gu unterftigen und

an forbern. Das ift das ficherfte Mittel ber Gelbitfille, bas in biefem Angenblid jedem Einzelnen empfohlen .. erben tann. Die Catforte, daß bie Rentenfurje verbait. ntomatic ftarter als bie Africuturfe gestiegen And, laft mit aller Deutlichfeit erfennen, bag bas Bertrauen in die Stabilltat unferer Bab. rung overhältniffe fich foreichreitend verbeffert bat. Ich barf auch an biefer Stelle bie Berficherung

die Reichbregierung und die Reichobant an bem Grunbfan festhalten, an ber Bahrnug nicht gu riitieln und alles gu tun, um bie Babrung ftabil ju balien,

Auf diefer Grundlage besteht and fitt ben Eingelhandel feinerlei Rillto, fic in das allgemeine Belebungeprogramm ber Reicherenierung auf ber gangen Linte einzuschalten. Das wirffamfte Mittel, bie Areditbereiticaft ber Banten gu erhoben, icheint mir auf bem Webiete ber Celbit bille gu liegen. Die Sauptgemeinichaft des Dentiden Einzelbandels hat für die mittelftändifchen Arcife mertvolle Arbeiten aufgenommen, bie auf ben Bebieten ber Betriebstontrolle, ber Betriebsberatung und ber Buchführung Hegen. Die energiiche Fortfetung biefer Arbeiten und ihr Uebergreifen auf bie breiten Schichten bes Einzelhanbels wirb ani bem Gebiete des Verfonalfredits eine obilig neue Lage fcaffen. Die Rovelle, in der eine

wirtfamere Befampinng ber Andmuchie im Onnfier: nub Banbergemerbe

porgefeben ift, befindet fic icon feit eniger Beit im Meichtrat. Bu biefer Rovelle ift in füngfter Beit noch eine Ergangung vorgeichlagen und pom ber Reichsregierung angenommen worben, die die Roglichfeit geben foll, unguverlöffige Elemente bes Sandels burch Entgiebung ber Sanbels. erlaubnis auszuscheiben. Durch bie Rotverordnung pom 0. Mary 1982 tit enblich bie reichsrechilige Grundlage für bie Errichtung von Einlaung önmtern geichaffen morben.

Bichtige Gorberungen bes Einzelhanbeis fiaben teils in ben lesten Mounten ibre Erfullung gefunden, telfs fteat fore Erfüllung in furgent bepor-Biele Buniche bes Gingelhandels find noch nicht befriedigt. Das Reichswirtichafteminiftering mirb aber gerne bereit fein, alle biefe noch offennebenben Buniche an erbriern und fie eingebend an prufen. Die Reichoregierung wird fich, bet allem was fie tut, eingig pon bem Befichispuntte feiten loffen, alles für einen einzelnen Birticaftenmeig gu tun, mas biefem nutt und babet gleichzeitig bas Bobl bes Gangen forbert. Benn wir uns in diefem Boriat gufammenfinden, fo burfen wir felt an eine bei-

fere Bufunft alanben.

Marianne Wintelffern freigesprochen

Melbung bes Bolifburos

— Berlin, 18. Nov. Mm 19. Marg mar im Berliner Weften ber Oberingenteur Rubolff von einem von ber Tangerin Marianne Binfelftern geftenerten finte naerfahren. und fo ichwer verlege morden, bag er mabrend ber Ueberführung auf Die Rettungbitelle ftarb, Das Ber-tebrogericht hatte Mariaune Binfelftern wegen fabrloffiger Totung gin bret Monaten Wefangnis verurteilt und the eine Bemabrungefrift gegen Bablung einer Buje von 5000 Mart gugebilligt. Das Landgericht bob biefes Urtell auf und fprach bie Angeflagte auf Roten ber Staatotaffe frei, ba bie lette Berbanblung einen mefentifc anderen

Cachverhalt ergeben habe. Zeppelin-Alugbafen in Sevilla

Relbung bes Bolfie Boros — Scotta, 16, 200.

Swifden bem biefigen Gemeinderat und bem THE DESCRIPTION OF THE PROPERTY OF THE PARTY die Errichtung eines Flunfiafens abgeichloffen. Die Unterzeichner bes Abfommens find der Bürgermeifter von Seville und Dr. Edener,

Wahlreform in Baden?

(@lgener Dragtbericht)

z. Anribenbe, 15. Ros.

Im Canbing murben geftern nach ben Babien jum Profibenn und ben Ansichaffen bie Berichte über bie Rechungsprufung für das Jahr 1981 bei ber Amortifationetaffe, bem Domanengrundfied, ber Bobnungsfür orge und bem Burgichajtegrundftod vorgelegt. Berglichen mit bem Borjabre ergibt bie hauptbilang ber Amortifationstaffe am Dl. Marg 1902 ein Bermogen von 178 500 604 .d. bas ift ein Dehr von 2 254 400 M. Die Schulben finb um 1808 045 .M auf 180 943 820 .W geftiegen. Durch planmablige Tilgung ber feftverginalichen Anleiben haben fich bie festen Schulben um 1 190 000 . W verminbert, bagegen fliegen die langfriftigen Goniben burch Abbedung ichwebenber Schulben, Buichuffe an ben Greiburger Alinitbauten, Wohnungefürforge und Arbeitebeichaffung um 11 Millionen. Bon ben 51 Millionen ichwebender Gentlen fonnten 8 Millionen aum Teil in feite Schuiden umgewandelt werben, ber

Reft murbe gurndgegeblt. 3um erftenmale murbe über ben Bermogens. ftand ber Wohnungelürforge und bes Burgichaftagrunbitodes berichtet. Die Rechnungelegung ber Wohnungsfürsorge ergab am 81. März 1932 ein Bermogen von 100 852 160 M. Die Schal ben find um 208 278 .A auf 27 412 500 .A gefunten. Der reine Bermogenoftand flieg um 4155 210 . auf 63 439 657 M. Un Wohnungebarieben murden im

Inbre 1981 veranogabe 4 851 290 A. Eine Reihe von Antragen ging ein, barunter eine Anfragen ber Deutiden Boltspartei aber bie Elet. trifiglerung der babliden Babnen iben Ban ber Rheinbrude bei Magan und bie Anlaffung bom Ginheitspreidgeichaften). Gin anberer Antrag fordert bie Berauffenung bes Bablalters tiaten auf fünfundgmangig Jahre.

Unter ben bis Oftern dem Landing noraulegenben

trage, ein Gefebentmurf gur Menberung bes Canbtagemablaeletes, ein Gelegentwurf über die Menderung bes Gebliedeverficherungsgefebes. - Die Einberufung ber neuen Gibung murbe bem Prafibenten

Konfordate-Barteitag der SID

melbung bes Bolff. Baros

— Karlsrube, 16, Mon.

Die Sozialbemofrotifde Bartel Babens mirb fich in ber fummenben Boche auf einem außerordentlichen Parteilag mit den Meinungsverichiedenheiten gmichen Landesvorftand und Candrogsfrattion in der Frage des Montordals beichaltigen. Man wird veruchen, im Plenum bes Landtages eine Berichte. bung ber Abftimmung über bas Rontorbat durch einen Berlogungsentrag in erreichen.

Zodesurteil in Chemnik

Melbung bes Bolff.Buros

- Chemnia, 16, 92ou.

Der Arbeiter Wartel murbe nom Schwurgericht wegen gemeinschaftlichen Mordes jum Tobe verurteilt. Bartel ift am 4, Auguft gegen Mitternacht mit einem ihm angeblich unbefannten Rommuniften in das bauptfachlich won Mationalfogialiften befinchte Raffee Occold gegangen. Dort baben beibe einen Meberfall infgeniert, wobel ber Unbefannte ben Dentiften Rrebed burch Ropfidus totete. Bartel bat Diober fiets gelengnet, ben Unbefannten auberd als murbe Bartel in erichopftem Buftand von ber Boligei auf ber Strafe aufgefunden. Der Unbefannte bat ibn im Stich gelaffen.

Gigli vor Zausenden in Mannheim

Gingiger Abend bes berühmten Tenors im Ribelungenfaal

Immeilen ericeint es angebracht, eine gewiffe ! Gunft pur align großen Berlibmtheiten gu haben. Man weiß ja in gut, wie ber Rubm ber ichnoben Belt guftanbefommt. Gelt Wochen wird Mannheim auf ben Tenor Benjamino Gigli porbereitet: fein Bilb, ein wenig end Carnio ausgerichtet, ift überall an feben, bie Unfündigungen baufen fic. Man ipricht feinen Ramen frifdweg mit "Gidli" aus, und wenn einer tommt und "Dichibli" fagt, wie ber Mann in feiner Sprache beift, wird er toum berftanben. Aber bag mit bem Gidli etwas los in. meiß balb bie gange Cenbr.

Aber was? 3h ber Mann, ber als ber Radfolger Carnfod im Tenorrubm ber Beit gill, nicht an berubun? Die Stepfis, ber Schatten aller Prominena. mucht fich breit. 23irb fie im Bunde mit ber ichliechten Beit bie Laden bes Mibelungenfaals noch nergrößern? Run, ichun melben fich viele Gatte von ausmaris au; Rarlerube, bas gerabe einen Rolli-finnstampt gwiichen ber Gotterbammerung im Theafer und Gurimangler mit ben Berliner Bhilharmanifem im Consertiaal ausgefochten bat, fiellt ein nicht geringes Aontingent.

Sopar ber Ginangminifter ift babei, beffen Umt eine Meine Meberlegung nabe legt. Bieviel Geld mag Gignor Benjamine aus Dentichfand, bas er bereift, wohl hinaustrogen? Bir wollen es nicht nachrechnen; aber mir modten bafür jene troften, die ob fulder Rapitalflucht Rlage führen. Bur ein Beilpiel: In ber letten Boche mar Richard Strauft in Manubeim. Diefer Meifter, in 3inlien minbestens fo befannt mie gebn Gigli in Deutschland, mird in den nächten Bochen wieber in Dom und Reapel birigieren. Richt umfanft, wie bet und bie "Calome". Co gleicht fich ichlieblich alles menighens im Rusmos ber Runit wieber aus, felbit menn bie Binangminifter dabei figen.

Der Gigli-Abend naht. Bor bem Rofengarten perfammeln fich bie Meugterigen wie beim Beginn des großen Baatenballs. Enblos der Corfo ber Mutod. Bon lenbauf, landab mogt ed beran. Der Mibelungenfant in prall gefüllt, befonders Die Steb. I fang gelebrt, bann bot fie in Italien Maffint mit ber

plahinhaber haben fich erichredend vermehrt. Aber ber geftrenge berr Voligeiprafibent bulbet es verfrandnispoll. Auf dem Bodium bat bie Mannheimer Jugend Plat genommen. Sogar das Rotionaltheater bat feine Gerhart Sauptmann-Shrung, Die Mufführung ber "Beber", um einen Lag verichoben. Welcher Tenor vermag es noch, ben eifernen Difpofirionswillen Maifchb gu brechen!

Giglt tommt. Gin frammiger Italiener, breit, gefund, im Profil nicht unagnlich bem Gefchatte. führer ber Mannheimer Bollamufitpflege. (Bir werben noch feben, ban fich Gigli auf Bollemufit. pflege ausgezeichnet verlieht.) Bigli tritt auf, als molite er bogen und nicht fingen, Aber alebalb erteunt man, daß dieje martante Phong mur das Bundament gu einem bocht funftvollen Stimmgebanbe bilbet. Er fingt fich mit ber Arie Gaufts aus Boilvo berrlider Oper "Mefiltofele" ein. Das Berf und die Arie find in Stallen mubibetannt; aber in Deutschland fühlt fich das Bublifum bamit nicht burch Bertrautes augefprocen. Go but man Belegenheit, fich einstmeilen in die Stimme bineinguboren. Gie pade nicht gleich, fio faigintert nicht im erften Augenblid, aber fie übergengt burch ibren tabellofen Gip. Bei feinem Begleiter Gito Carnepall fallt icon bier bie piantfitiche Ruliur des arine-Cratifgen Anfchlege auf.

Besimmen wie und. Der Tenor bat fich in der Zeit bes Birtunfentume neben ber Primebonna und bent unnatürlichen Anftraten feinen Plat erit mublam etfampfen muffen. Das Raturitebe in ibm flegte foliefilich. Die Leibenichaft trug ibn empor, und wenn auch die anberen Stimmen nachbraugten, fo blieb bie renorale Gobe boch ber finnliche Glang in feinem Mittag. Um gang rein gu fein, erforberte bie Tenoritimme ben Roturmeniden und bugn bie Geangelprache. Beibes botte Italien, Carnio mar ber Berfunder ber Ratur und Rullur bes Gelanges, Aber bis ju blefem Bachfrum bat es lange Beit gebroucht. Mogaet bat bie Tendre bie ochte Euspfindung im Ge-

Elegans bes Borirage anegeftattet. Roch einer fam bingu, ber fie aus Tragern von empfinblamen Giimmen ju Menichen mit einten Leibenichaften machte:

Bei aff bem blieb bem Tenor ble Ceele, trob. bem ibn die Gagen jum Birinofentum binauftrieben. Diefe Geele beift in ber Gefangolprace, bie eigentlich eine babulontiche Sprachverwirrung ift, Limbre. Davon befigt Giglis Stimme ein reiches Dag. Gie figt fo. erftaunlich ficher, fie tlingt fo rein und ungebruchen, bag fie wie feine zwelte jum Ausbrud bes Borifchen berufen icheint. Burif ift Gefilb! in allgemeinfter Mitteilung, Giglis Lorif tritt Diefes Gefühl nicht breit, fondern fammelt es in einer überens feinen, edien Bortragsweife. Immer mehr bewundert man, wie feine Stimme tragt, wie fie ein Portamente burch den Riefenraum baut, als ob diefer Gefang bas Obr im Zimmer umfofte.

Go fingt Gigli feine alten Italiener Pergoleft, ben munberpollen Giordant mit feinem inuinen "Caro mio ben" und andere Stude biefer Mrt, bie nicht bie Anfange einer Runft, fonbern deren anerreichte Bobe bilben. Geltfames Balten bes mufitatifden Genius, baft biefe Berfe ber alten Meifter erft eigentlich für bie Stimmfunft ber Rachgeborenen geichaffen find! Ster, faft mochte man lugen nur bier, fpurt man, mas biefer Benfamino Gigli fann, wenn er fein Plano bis in ben leuten Binfel bes Raums entfenber, wenn er bie Beifen feiner Candelente pon einft verbunbet, bie für Gtinte men ichrieben, die erft ihre Machfolger endgultig

hat man fo des Meifters Gigli wormortlich einen Sauch veripfirt, belleibe feinen folchen, ber einen por Begeifterung umblift, aber boch bochiten Reipelt abubtigt, fo ftebe man ploplic wor einer gang anders behauenen Jaffade Diefes Tenorgebaubed, - juit wie men in beffen Beimatland ja auch die Bolfsbelugigungen an den altehrmurbigen Balassi vorlibergleben fiebt.

Gigli, ein lemteliger Mann, der mit feinem Bublifum Rontalt fumt und auch clabalb finbet. beginnt feine Sugabenidabe iden febr frub aus-aubreiten, Lionels gefühlnuller Gefang von Maribe, bie befufs einer Mrie entidmant, wird bemunitriert, und icon itt ber munberfame Duit best alten italleniichen Beins verliogen. Es ichmedt nach wohlfeilerem, wenn and fuffigem Getrant. Aber bann find wir mitten in ber Offeria. Richt ber Bergog felbit aus bem "Riguletto" tritt auf, fonbern nur feine weltberufimte Cangono "Donna o mobile"; und babet zeigt fich das Bublifum icon ber nachften Borte bes Originals wurdle, es in wirtlich squal plum' al vento"; wie die Geber im Winde, fo leicht lant es fich von biefem Tenoripaficen wie beraufcht forttrogen, we es doc mur bet nippen biltfen und neben einer eigenwilligen Roloratur noch nicht einmal die richtige tenorale Sobenfonne befam.

Die Atha Arie prolindiert den gweiten Tell ungleich murdiger im Ginne Berbis, ber wohl fur den "effetto", aber für ben echten, nicht für ben wohlfeilen fdrieb. Dann, noch Zwifdengaben, aus benen es ciumal auch frangolisch berverflang, fommen Gefange, wie man fie fich and bem fublichen Band des Lachelns in biller Gehnfucht ertraumt. De toucht in einem Liebe ber Zauber ber Lagunenfiabt Benebig auf, baß man allfogleich ben Rebelberbit verlaffen und in eine Ganbel fteinen mochte, bie burd biefe Marchenfiadt der Winfit führt, und ichlichlich fingt Gigli ben Abichiedsgejang won einem Liebestraum, bağ baş herş in Bahrheit weint, wenn er mit einem unvergleichlichen Gefuhl flont: "piongi mio cor". Das ift bie echte Transmieligfeit ber Italiener, bei und irrrumlich ale Ritich verichrien. in Birflichfeit ein Gefang pom Menichen, wie er nicht iconer, nicht tiefer, nicht ernreifender gu finben ift. Dant, Blacfero Gigli, für biefen Bergensfang!

Maerdinge, ber Ritim wohnt zweifeflos im fonntgen Guben, aber er flingt bort anbere ale bei uns. wie aberhaupt ein Gigli teine allangroße Ausnahme bilbet; wer bes Rachts burm tostanifche Grabte wandelt, fich bierch die Bagunen tragen latt, uber in ben Bororten Beapels umbertret, wird gar nicht feiren folde Stimmen treffen, wenn auch natitrlich noch unbebanen und ohne biefe Bochfultur. Go ift es denn buch ein anderes, wenn eine berart verebelte Urftimme eine Gerengta Tofelli fingt, mag biefe Rufiflimenabe auch fonft taum noch erträglich fein. Sie ift gu unterichelben von ber beicetten Mattiunta" Leoncavallos, die Gigtt geltern ebenfalls nicht pergoft und von allen Untingenben bes Portrage be-

Gertichung auf Selte 4)

Die Stadtseite

Das Brogramm der Brudenfeier

In Ergangung unferer Mitteilungen über bas Brogramm ber Rheinariidenfeier mirb uns vom Stabtifchen Rachrichtenamt gefdrieben:

Bei ber Uebergnbe ber neuen Brude merben vor dem Pfalgban anfer Oberburgermeifter Dr. Ecarius ein Bertreter ber Reichabnan, ber baperiiche Juneuminifter Dr. Stutel und ber babifche Finangminifter Dr. Dattes iprecen. Bei bem Emplang im Mannheimer Schlof werden Staatsprafibent Dr. Schmitt, Oberbilingermeifter Dr. Delmerich und Reichstangler von Bapen Uniprocen halten.

Die Babifce Polizelfavelle wird um 18: November nach Mannheim fommen und verfchiebene Stanbfengerte verauftalten und gmar: am Barabeplay von 10,80-11,80 Uhr, am Schlog -Mittelportal - (Rheinfeite) von 12,30 bis 13 life. Bon 18 Uhr bis nach ber Beenbigung ber Brudeneinmeihung findet ein Standtongert auf bem Bruden-Borplat ftatt, das von 15,80 bis 17 Ubr im Schlopfiof fortgejest wird. Um Abend veranftaltet die Polizeifapelle im Ribelungenfagt bes Rofengar. tens ein vollstumliches Rongert an gang billigen Gintrittspreifen. Der Ertrag bes Rongeries ift für die Mannheimer Binterbille bestimmt.

Die Mannheimer Sogialbemofraten lebuen ab

Die Mannheimer fogialbemofra. tifche Stabtratofraftion bat beichleffen, fich on ber Brudeneinweibung nicht gu beteiligen. Die Grunde für bie Abfage follen noch veröffentlidt merben. Die Lubmigabafener Stabt. ratefrattion bee Sentrume und ber Bavertiden Bolfspartet baben beichloffen, an ber Uebergabe ber nenen Brude gefchloffen feilgunehmen, bagegen bem Empfang im Mannbeimer Schloß ferngubleiben.

Lichtfireif vermieden

Ein Mehrverbrandistarif gefchaffen

Bereits Anfang September batte bas Oristartell bes felbständigen Mittellandes bie Juttiative ergriffen, um einen billigeren Stromtarif für bie Labengeichafte gu erreichen Die Werfe batten fich aber nur ju einer Stromperbilligung für einen Teil der Beichafte bereit erflatt, bie ale unannehm. bar einftimmige Ablehnung erfuhr. Do auch ber Mannheimer Gingelfanbel eine Unterftuhung bet einem eventuellen Lichtitreif in Ausficht ftellte und fich un ben Berhandlungen befeitigte, aft febt eine Einigung erzielt morben, die fomobl den Intereffen ber Werte, die angelichts bes um 80 p. De geinntenen Berbrauchs auf ibre Ginnahmen angemiefen find, als auch ben Intereffen ber Labengeichafte acredit werben will.

Der febt von ben Berbanblungsparinern angenommene "Dichtverbrauchstarif für Labengeichafte" (provifortider Ausnahmetarif) gilt für die Zeit vom 1. Rovember diefes Juhres bis jum 30. April nöch-

Strom für bie Belenchtung von Saben unb Gilfgraumen wird darnach nach einem Grundverbrauch und einem Debroerbrauch

Der Grundverbrauch errednet fich aus bem Mittel swiften ben gleichen Monaten ber beiben Borlabre. Bon biefem Mittel werben 85 v. O. In Dem jeweils zu veraleichenden Monat als Grundverbrauch angenommen, Der Berbrauch mird bann gu folgenden Gaben berechnet: Grundverbrauch mit 62 Pin. Rm./Et., meiterer Berbrauch f. Debrverbrauch") mit 10 Pfg, die Um. St. Die Meijung bes Lichistroms erfolgt wie feither burch ben Lichtzabler. Befondere Bereinbarungen werben noch getroffen mit ben Mehrverbrauche-Abnehmern, Die bereits ben Stromfondertarif I für Rettame, und Schaufenfterbeleuchtung baben.

Durch die neue Bereinbarung wird erreicht, bag and bie mittleren und fleineren Beichafte bei geringer Mebrausgabe mehr beleuchten und baburch mir ben Großgeichaften belfer tonfurieren tonnen. Es wird noch meiter erftrebt, einen

endgliftigen Gemerberaumtarif

gu erreichen, ber einen Ausgleich gwifden bem Zarif für Grofverbrancher und ben mittleren und fleineren Weichuften barftellt. Der jest befinitiv abgeichloffene Tarif bringt febenfalls einen "Burgfrieden" bis jum 80. April nachften Jabres. Gin Pliftiftreif tit durch bieje Bereinbarung permieben.

Berlin-Mannheim in 140 Minuten

Deutsche Schnell-Berkebroftungenge - Berbefferung der Mannheimer Fluggeiten

(Berliner Sonderdienft der "Reuen Mannheimer Beitung")

diger Stelle erfahrt, werben bie erften beutiden Echnellverfehroffinggenge eine erbebliche Berbefferung ber Fluggelten von und nach Mannheim etmöglichen. Bir erfabren im einzeinen barüber:

Der bentichen Fluggenginduftrie find icon bor longerer Bett von ber Dentiden Luftbania Unregungen für die Entwidlung von Emnellverfebraluggeugen gegeben morben, bie nach amerifantichent Borbild greignet fein follen, eine Meinere Angabl pon Berfonen mit außerordentlicher Schnelligfeit über Streden non 5-8000 Ritometer gu beforbern. Für einen folden Schneffverfehr bat Amerika Madinen, wie beilpieloweife bie Lodbeed "Deien", Die eine Geichwindigfeit von 300 Kilometern, wenn nicht barüber, entwideln. Die erften bentiden Reufonftruftionen auf biefem Webiet fteben nunmebr nach Mitteilungen ber Dentiden Lufthaufa Mi, por ber | noch nicht entichteden. Die Brobefluge werben por-

Bie unfer Berliner GW-Mitarbeiter an guftans | ungemöglichteiten fur Gepad, Gracht und Boft find baneben im norwendigen Ausmabe vorbanben.

Die Gefdminblateiten, Die von biefen beiben

allo an das ameritantiche Borbild icon recht nabe

Bie unfer Mitarbeiter von ber Luftbanfa auf Mufrage noch erfahrt, ift die Frage, auf welchen Streden blefe Schnellverfebrafluggenge eingefent werben,

Rentonfiruttionen erwartet merben, burften nicht allgufern von der 800 Am. Greuze liegen,

berantommen. Die Motorenftarten liegen gwifden 500 und 630 PE und swar bat die "In 60" einen luftgetüblien BDB-Bornet, bie "De 70" einen maffergefinblien BMB 6. Die "De 70" bat Meiallrumpf, bagegen Tragfladen in Solgtonftrufrion Die "In 90" ift, wie bei Junters ublich, in Gangmeiallfontruftion andgelührt.

Eine warme Itube, warmes Essen! Spendet zur Winternothilfe 1932/33!

jur Ablieferung gelangen, um gunadft ber Durchlibrung der Probefinge gu bienen.

Es banbelt fich babei um ein Erzeugnis ber Junferei Berfe, Die einmotorige "In 60", und um eine Ronftruftion ber Beinfel-Berfe, bie gleichfalls einmotorige "De 711".

Beide Dafdinen find nach bem gleichen Pringip fontrutert, namlich Tiefbeder mit Erromlinien-Rumpf, bei benen alles, was Lufewiderftand erzengen tounte, wach Möglichleit ausgeschaltet ift. Dagu gebort in erfter Linte, bag ber tropfenformige Rumpf teinerlei Borfpritige aufweift, baß felbft Turgeiffe, Guftfugen uim, verfentt finb, ban bie Genfter obne jeben Mbfab und Rabmen in die auberfte Form bes Mumpfes eingepaft find, und por allem, bas bas fragrgeftell, bie bisherige Sauptquelle bes Luitwiberftanbes, einziehbar ift, moburd allein eine Geidwinbigleite. ftelgerung pon rund 25 Rm. in der Stunde ermartet wirb. Die Juneneinrichtung ber Rabine mußte natürlich bei beiben Maichinen auf Die größte Schnelligfets gemagriethenbe Rumpfform Rudficht nehmen. Bifot und Begleiter fiben nicht mehr nebeneinander, fundern hintereinander ober geftaffelt, ohne boft baburm die Moglichfeit ber gegenfeitigen Berftänbigung während bes Fluges eingeschränkt tft. Die Rabinen für fünt bis feche Baffagtere find nicht mehr gang fo groß wie in ben bentigen Bertebrofluggengen, bieten aber immer noch ben Reifetomfort efter geraumigen Bimonfine, Unterbring. | Reichweile milgenommen wird.

Bollenbung und werben im Laufe ber nachften Beit | ausfichtlich erft im Frubiabr 1988 fiatifinden. Da feine großere Babl berartiger Schnellverfebrofing. genge gur Berffigung ftebt, beabfichtige bie Luftbanfa, Dieje Echneliverfebrofinggeuge nicht plaumiffig, fonbern auf periciedenen Streden nach Bebarf eingnfeben. Dit biefen neuen deutiden Ecnellvertebralinggeugen mirb es ber Lufthanfa moglich fein, bie bisberigen Gluggeiten erheblich gu verbeffern.

> Die Glugitrede Berlin-Mannheim werben bie meuen Schnellverfebrofingzeuge in 140 Minuten gurudlegen fonnen gegenüber 215 Minuten, Die für ben fahrplaumagigen Lufte perfebr und bem Commerflugplan 1983 bar für erforberlich war.

Das bebeutet praftifch eine Berringerung ber Gluggeit um rund ein Drittel. Gin Blug pon Berlin nad Maunbeim wird in Teilftreden über Salle a. b. C. Frauffurt a. D. burchgelührt. Die Fluggeit von Mannheim Endwigehafen Beibelberg nach Bafel verringert fic non 85 Minuten auf 60 Minuten. Bu biefen anfierorbentlichen Borteilen in ber Beforberung pon Baffagieren, Fracht und Boft tommt bann auch noch die verbefferte Birticaftlichteit diefer Schnellmaichinen bingu, bie in erfter Linie in ber Berringerung ber Betriebeftunben für Motor und Biele liegt. Befonbers werben fich biefe Fluggenge and für große Buftftreden eignen, wobei bann ein Teil der für Paffagiere und Gepud berechneten Ruti. loft in Gorm von Brennftoff gur Bergroßerung ber

Flugverbindung Mannheim-Spanien-Italien?

In ben nachften Tagen bat bas Relmswertebra- ! minifterium iber einen Antrag ber babifchen Regierung und ber Bablid-Bialaifden Luft-Cania an entdeiben, die ben Slugbafen Mannheim Belbelberg-Lubmigehafen in Die Reichelinie Granffurt-Stuttgart-Bürich einbezogen munichen. Es ift beablichtigt, die frühere regionale Flugftrede Franffurt-Stuttgart-Burich in eine Meichollnie umgumanbeln und durch eine neue Bmifdenftrede Stutjeart- Dinden ben Aufdlug in Stutigart nad Spanien und in Manden nach Stallen ju ichaffen.

Die Birtichajiefreije Rorbbadens und ber Pfala haben ein angerorbentlich ftartes Jutereffe an einer biretten Glugverbinbung Mannheim-Italica und Mannheim-Spanien,

jumal auf Grund der bieberigen Beobachtungen eine Rentabilität burch bas Anfliegen bes Glugbafens Manuheim-beidelberg-Ludwigsbofen obne weiteres gefichert ift. Der fpringende Bunft ift lediglich eine Berlangerung ber Reifebauer um in Minuten, Die aber bei ber Lange ber Strede teine Rolle wielt. Die Berfehremeichinen Grantfurt-Stuttgart paffieren ben Flinghafen Mannheim in einer Entfernung non etwa 10 Milometer, fo baft eine Zwifdenlandung ohns exhabliche Umwege oder Rehrfoften möglich ift Das Unfliegen bes Mannheimer Glugbofens mirb auch baburch gerechtfertigt, ban bie Pinie Frantiuri-Stuttgart boch nur ben Bubringerdienft fur die Ausgangoflingbafen Stuttgart und Dinichen verfieht.

Benn bie Plane im Reicheverfebraminiferium Buftimmung finden, bann mird man im nöchften

Grabiabr in Mannbeim um 8.80 Ufr in bas von Granffurt fommende Glugseng fteigen und um 17.45 Ubr bereits in Barcelong fein.

Die nach Italien reifenben Aluggufte merben gu ber gleichen Beit abfliegen und um 13.58 Uhr in Mailand bereits gu Mittag effen fonnen ober um 17.00 Uhr in Rom fein.

Es ift bringend gu munichen, bas ber Flugbofen Mannheim-Scidelberg-Ludwigshafen in Das internationale Fluguets einbezogen wird und daß die bereite bestebende Internationalität des Mannheimer Glughefens noch eine Erweiferung erfahrt.

Wir horten . . .

Manubeimer Cenbung

Ein angetrübter Genuf mar bas Rougert fur Rolophon und Labaphen, bas von Rammermufiter Guffae Rren ; im Abendprogramm beftritten murbe. Bir baben an biefer Stelle bereits einmal betent, daß die beiben Inftrumenteror allem bad Tubaphen - im Rundfunt febr gut burtfommen und eine Bliege in Berbinbung mit anberen Inbrumenten munichenswert mare. Das Rougest, das micbeftatigte bie früher gemachten Erfahrungen. Dit bem ihmungvollen und enfprechenben "Stratufohlten-Gelopp" von Guitar Kreng, einer für Anlorffon tompanierten Tonicopfung, bei ber Die Gigenheiten bes Inftrumentes befonberr Berudidtigung fanben, iftiof bes Raugert ab, an beffen Erfolg auch Ropelmeifter Mubolf Borunfa burch feine feinftblige Rievierbegleitung beieiligt war,

Das Kinderparadies hinter Glas

Gin Schaufenfter mirb belagert

Ein riefiges Conifenfter ift franbig um. lagert bon Rindern, von fleinen Buben und Mabels, die ihre Rafen gegen die falten Schriben preffen und mit verlangenben Augen in ein Parabies feben, bas hinter ber glafernen Banb für fie won einem Bauberer gefchaffen worden ift. Bon einem Dann, ber fich auf Rinderbergen und ibre Cebufnichte gut verfteben muß, benn fonft batte er boid mitt die geliebten Tebbobaren, bie pubiften Enten aus Stoff, Die murbigen Glefanten und die fiolgen Pferbe aus bolg in ber Auslage verlammelt. Conit batte er fein Marchenland entfteben laffen, in bem elettrifche Eifenbahnen babin braufen, in grufeligen Innnele verichminden und die erfraunlichften Gignalund Alingefanlagen von Miniaturbabubofen in Aftion feben, Conft murbe er nicht mit einer Gantafic, die eines Old Chatterbande murbig mare, mit tudiantiden und Trapperaubruftungen die Banbe beforiert haben. Conft murbe es in biefer Mublage feine Autos geben, in benen man im Garten ein fleines Aundrennen eroffnen tonnte. Conft nabe es barin feine Legespiele, feine Mitterburgen und teine Puppen ju feben.

Weibnadten ift nicht mehr allgufern. Und alle Rinderhergen traumen bavon, om Beiligabend etwas von biefen Berrlichfeiten, Die fich binter bem gewaltigen Genfter prafentieren, auf bem Gabentifc gu feben. Doch bie Rot ift groß. Größer noch ale im vorangegangenen Jahr. Und je mande Mutter fieht betrübt auf den bunten, beibrenben Glang, weil fie weiß, dah fie ihrem Rind auch nicht bas fleinfte, billigfte Stild bauen faufen fann. Der Dann fint ju Sans in bumpfer, falter Stube und fiarri verzweifelt in ben grauen Tag, ber binter den Genftern ftebt. Er ift einer von der riefigen Armer der Arbeitolofen, einer von benen, die den Mut, die hoffnung auf eine Biebereinftellung feit langem verloren haben, bie mur verichloffene Wertftatten und tote Gabrifen fennen.

Bas foll er nun tun, der für feine Familie nicht bas Rotmendigfte gum Leben berbeifchaffen fann ... er fann fein Spielgeng mehr fanfen für fein Rind. Go fcmerglid es ibm auch fein mag, biefen ftummen Bunich abgulebnen Aber alle, bie noch ein Scherf. lein ju geben baben ... fonnten fie nicht ben Rinbern ber Mermiten eine Freude bereiten und ifmen mit einem Spielzeng ben trüben Alling erhellen? 3bnen ein Weihnachtsgeschent geben, für bas fie bantbar fein, uber beffen Unblid fie auflauchgen werben? 3ft es boch ein Tell jenes Saubers binter ber blibenben Scheibe bes großen Raufbaufes!

"Du folift lieben!"

Ein Boblidtigleltofeft ber Abventiften

Tie E.A. Gemelnde veranhaltete om Sonniog ein Boblitätig keitstellt, dem ein in joder Welfe zur steidenftellender Erfolg der dieden mar. Ein geschmachad und ein ichon allein tur lich werdendes Programm verlehlte teine Beffing nicht. Dazu kam, deb. die Vellerin des Wuhlfohrinverles der S.A., Fran Cheriuriongerin Gulda Jost aus Berlin, fich eingelanden balte. In ihrer eindrucksollen Anformache führer die Roberten mus, deb man überell iefe und dere "It mus il im bei fein. Zeider feit alle Not ichen zu groß, um fie mit dem Gelfenwohrn allein abzuscheiten. Eini desen leke unfer Motto werden, "Du abzusche finder wie keit dem Verling under mitet dentiches Seif nicht auseinsolder, femdern zueinender leben. Einer würde deb andern Laft tegen. Auf die Leisen des gestellt des gestellt bei der gestellt des gestel leben. Einer würde des andern Laft tropen. Auf die beidennigen des Schliehriswertes der S.A. himmeriens, die lestes John 2000 Mentden verforgt boden fum als Rednerin auch auf den Bertauf der Bohlighrisderiemoelen an sprechen. Bei 200000 A Umfah fei mit 40 000 A Keingentin rund ein Trittel der Bounteilungungen bedritten Der biesfahrige Bertauf icheine noch beffer au

Bon den Terbirtungen verdienen die ausgezeichnern Bisitalsti des zehnichtigen Gart Genum me beiondere Ersätnisse. Wir gewandere Begestiechnit und unt fein Aller mell die Der dem Durnsichnit Ilogunden retien Bortragdert migen, das mit soh zu groben Temperarten gepaari mar, wielte er im ausgezeichneter Ranter die Danden-Ersende in Fedur und ein Kongert von Leit, von einem Beder, dem Allester R. Schumm begleitet. Auf fünzierlich ansprechendem Rivera Erdumm begleitet. Auf fünzierlich ansprechendem Rivera bewegten fich auch die Borreuge des durch den Erführen be nu er expansien Schummisten Tende. Mit ihrem Deflammisraum "Die V Geitzlein" verdienen die Rinder, die ein mit Junor und retzender Underhangengert gewörzten Spiel vorlührten, volle Anerfennung. Das Deflammisrium "Allegelt billsbereit" zeigle einen Andeichtt aus der Krouenerdeit der Kevenniten, Kildt gelegte ihre Anlegt Bon ben Darbirtungen verbienen bie ausgegeichneten eien ber Chor und der Rinderften unter herra &. Watt. man n lebend gemachnt.

Dem Bertout von mehrend bes Jubres bengefreiten Onnbarbeiten bes frauen- und des Andermobisabrewerfes darite ein ebenfolls gufriedenbelleider Erreig befolieben gewolen fein. Das Bolliefingfeitsfelt fand mit der Bretritung von Befolien an eine große Arabi Binder einen freudigen Mudtloog.

Bedfel in ber Belloarmeeleitung

X Beibelberg, 18. Ron. Der Leiter ber Deibel. berger Geilbarmes-Division, Brigabier Gruner, wird feinen Boften verlaffen, um fich als Chefredaftenr nach Berlin gu begeben, Die Mann. beimer Beitsarmee mird munmehr von Major Somitht geleitet, ber in England, Soweden, Rufis land und Ungarn im Dienfte ber Geilsarmee tatig

Weiß jemand einen besseren Trank, als Mildstaffee mit Mühlen Franck?



Die gute Kaffeewürze Mühlen Frand wird aus Edelzichorie hergestellt. Alleinige Sabrikanten Heinrich Franck Söhne, Eudwigsburg Wubg.



Dr. Cearius Oberbürgermeifter

Mus ber gehetmen Bubwigshafener Stabtratefigung wird mitgeteilt:

L. Eine Entichliefung bes Stantsminifteriums bes Junern vom 2. Ropember 1982 ermächtigt bie Stabtrate ber freibunmittelbaren Gtabte über 25.000 Einmobner, ihren 1. Bürgermeiftern bie Amisbegelichnung "Oberbürgermeifter" ju verleiben. Der Stabt. rat bat bemgemaß in feiner geftrigen Sigung bem 1. Burgermeifter ber Gradt Lubmigehafen bie Amisbezeichnung "Oberburgermeifter" verlieben.

2. Berichiedene Beamte murben feile megen Greeichung ber Altersgrenge, teils im Bufammenbang mit ben Spormagnahmen ber Stabtvermaltung in den Rubepand verfest

Redergemunber Banghaltsplan genehmigt

K. Redargemund, 15, Ron.

In ber jungfien Sigung murbe bem Burger. ansichnt ber Saushaltsplan für bas Rednung biabr 1983/83 worgelent. Rach bem Bericht, ben Burgermeifter Duging biergu gab, war bie Ausgleichung bes Beranidlags mit großtren Edmberigfeiten verbunden ale in ben letten. Jahren. Daf bie Ansgleichung gelungen ift, ift ber Latinde ju verdaufen, bag bie fielige Gtabtvermaltung in den vergangenen Jahren immer Corge bafür gelragen bai, bag bie Gemeinbefinangen auf gefunder Grundlage anfgebaut wurden und ferner ben forglattigen Bemilhungen, in ben nun vorliegenben Boranichlag auf ber Ansgabenfeite nur bie notwenbigiten Betrage einzuftellen. Den meiften Aufwand erforbert wieberum bie Boblfahrtapflege mit einer Gumme non rund 117 000 M. Das ift mehr ale bas Doppette ber Bohlfahrtslatten bes Jahres 1900 und eine um 12 000 A vergrößerte Gumme gegenliber 1901/19, Demgegenuber ift bas Steuerauf. fommen weit geringer eingeschäht als im vergangenen Jahre, trop ber vericiebenen Steuern, bie ben Gemeinden burch bie Rotverorbnungen nen gugewiefen worben find. Der Hudgang gegenuber dem vergangenen Jabre an Steuereinnahmen beträgt nabegu 15 000 M, ber natürlich burch bie Erfparniffe aus ben Binsfenfungen und bem wieberbolten Gehalts- und Lohnabban nicht ausgeglichen merben founte.

Ansgefamt wurden bie Ansgaben im Boranichlag mit 445 640 A, gegenaber rund 500 000 im vergangenen Johr, veranichlagt. Die Einnahmen wurden mit 167 140 A ofne Realftenern im Boranidian angeleht. fobat biefe gegenüber ben Andgaben von 445 640 .A um 88 500 A gurudbleiben. Diefer Betrag ift burch Steuern aufsubringen, Davon entfallen auf bie Steuer vom Grundvermogen bei einem Steuerfab won 1,38 A (von je 100 A Steuermert) bie Gumme pon 72 000 A, vom Beiriebspermogen Generias 0,51 A) die Summe von 5 MG R, pom Gemerbeertrag (Stenerfan 6,86 .4) bie Summe von 10411 .4. Die Steuerlige burften nicht hober angefest merben ale im pergangenen Jahre und find für unfere Gemeinbe gleich geblieben. Bu ben ber Fialialfteuer unterliegenden Stenerwerten wird ein Jufchlag erhoben, ber beim Beiriebovermogen 0.10 M und beim Gewerbeertrag 1,28 A von 100 A Stenerwert beträgt.

Dit 34 gegen 19 Stimmen ber AGDAV und RBD murbe ber Borgnichlag 1802/83 genehmigt, ferner bie jur Dedung bes ungebedten Mufmanbes pon 90 USS A im Boranichiag 1931/82 vorläufig festgeletten Gemeindesteuern als endgültig beichloffen und ebenfalls bie ermäßigten Wasgebühren cenehmigt. Gie betragen 25 Pfg. (biober 28) bei einem Berbrauch bis ju 200 Rom. für ben monallicen Bebroerbrauch bis ju 500 Rom. 21 Big und für ben Mehrverbrauch Aber 500 Abm. 17 Pfg, je Rom. Die Diafullion um ben Breanichlog murbe geitweife febr beitia burchgeführt.

Der Burgeransichnie Gt. Blaften frimmte bem Mutauf von rund it 800 gm Gelanbe für Strabenbanten und vericiebener enberer Gelaubebreifen für gartnerithe Anlagen von ber Gpinneret St. Blaffen M.G. in Liquideriva gum Gefamipseis von 40 000 PM. ju. Bedingung mar, baft bie Ginbt ben mit ber Strme ebacidiellenen Limmfleierungovertrag bis gum Jahr 1947 perlängert. mas and genehmigt murbe.

Sein offizielles Brogramm, icon mehrfach durch Jugaben "Bajaggo" unterbrochen, ichlog mit Bilbelm Metitere Erie aus "Mignon", die er frangbifch fang. Aber er molite fich nicht frangofifch empfehlen, Er immatbiflerte mit feinen Borern, bie er immer mehr in Dia Begeifterung bineinfang. Er batte auch ber beutiden Sprache einen fleinen Eribut enteichlet, inbem er das Lied "Du bift mie eine Blume" aus feinem Rotigbuch, offenbar Taufend Borte Deutich euthaltend, mit liebevollem Bemichen vortrug, meniaftens ale taftwoller Berfuch eines Belichen, bem Ginftfpiellanbe gu hnlbigen, beffen Borte einer Halienifden Gangergurgel nicht gerabe mie ein Bach. lein fituf entquillen. Giglis Bottsmufitpflege, bie nich noch viel weiter answirtie.

Es fette namlich ein Sumpathieprogramm ein, bas burd bie Sturme bes Beifalls - nach ben Oberigiranten verichlebener Migung - im Timbre bes Applaufes binreichend porbereitet worden war. Da murben benn affertei Lieblingemuniche erfaut, wahrend die Echranten des Podiums fielen und befonbere bie jugenbuchen Gorer und Gorerinnen den Sanger fo nab umftanben, ale wollten fie nicht obne Befangslettion ben Saal verlaffen. Allein bie graue Theorie blieb endgulfig nerbannt, mabrend die Mofen aus bem Guben immer buftiger erblubten. Da fehite nicht "Oi Mari", erft recht nicht "O sole mio"; pon Puccini mubite noch bie Caparadulliarie and der "Loben" beigeftenert werben. Das Bolt, gumal bas junge, berufigte fich immer noch nicht, unb es borte noch lugar ben ftammigen wellchen Weifterfanger fund pur geflatibt, wenn nicht bie Berbunfelnng bes Sunfen angegeigt batte, bab die letten tanfend Unerfattlichen ber Giglifchle fur diedmal bie gewiß verdiente Ruhe gounen follten.

Bur biedmal? Einswellen mar es der einzige Abend in Sudmeitbentichtand, mogn Frantfurt offenbor iden nicht mehr gebort; benn bort fingt er bente abend, Mobiol

@ Die Webot (Gemeinichaft bentider und biter. Runitlerinnen und Runftfreundinnent veranteltet am beutigen Mittwom abend in ibren Clubraumen im Balaliborel Manngeimer Dof einen Abend für Anneite Ralo, bie and & T. unperoffent-Hebren Berten worleien wirb.

Ein Erfolg der DLG-Ausstellung

Die Diepreußische Berbbuch-Gefellichaft verfteigert in Mannheim

and ben Reihen ber DBG-Belucher haben bie Dit. prentifd . Sollandiide Berbbud . Br. fellicaft Ronigoberg veraniagt, eine Muemabl erfittaffiger Rinder nach Mannheim au fchiden und gur Auftion gu bringen. Die fich bei ber DPG-Ansftellung melbenben Intereffenten murben au

Milde und Budivich-Anttion nach Redaran elnaclaben.

wo fie in gentumigen Stallungen Gelegenheit hatten, fich gu übergeugen, bag von ber Berbbuch-Befellichaft nur ausgewählteftes Material gur Beraugerung beftimmt morben mar. Gin Blid in ben Ratalog seigte. bah man es mit Raben ju tun batte, die mit Berech. tigung auf ibre Abgammung und auf ibre Leiftungen ftolg fein tonnten. Abftammung, Milchleftungen, Bettgebalt und all die anderen Angaben, die auch ber Baie antöglich ber Anstellung and ben geheimniswollen Sablenreiben, die nur burch Ramen und Beichen unterbrochen werben, lefen lernte, maren in bem Rutalog ju finben, ber mit allergroßtem Intereffe won ben Candmirten und von ben Bieb. handlern finbiert murbe.

Aus gang Baben, Baritemberg und ber Pfalg waren bie Intereffenten nach Redaran ges forumen.

Der Andrang mar febr groß. Wenn fich auch noch gabireiche "Cebleute" eingejunden hatten, fo tounte die Berbbuch-Befellicaft mit dem Erfolg boch gufrteben fein. Camtlice 27 Tiere tonnten ab. nelett morben und gwar gu Breifen, bie ber Ralfulation entigrachen. Die Berbbuch-Wefellichaft, bie fürglich for bojabriges Befteben fetern tonnte, will feine Berbienfte ergielen, fonbern nur ihren Mitglieberer ben Ablab bes Biebes gu Preifen ermöglichen, bie fie unbedingt haben muffen. Den Mitaliebern wird feitens ber Gefenicoft für jebes Dier eine befrimmte Cumme garantiert. Durch bie

Die vielen Anfragen und die geaußerten Bunfche ; Auftionen bat die Gesenicaft die Moglichfelt, die oft porfommenben Untererloje burch bie verichiebentlich gu ergielenben Ueberpreife auszugleichen. Die in Redoran anwesenden Raufer wußten offenbar ben Wert ber ongebotenen Ribe gu ichagen, benn fie gogen nicht bie in ber blefigen Wegenb ablichen Breife - Die erheblich unter ben bei biefer Anttion gegabiten liegen - jum Bergleich beran. 350 bis 450 Darf musten icon ausgegeben merben, wenn man eine Rub mit Stammbaum und Belfrungsgengnis erwerben wollte. Gur ein gang aubergewöhnlich wertvolles Egemplar murben fogar 570 Wart bezahlt.

Trop bes großen Jutereffes und ber offenfichtlichen Rauffuft, jog fich bie Antrion febr in bie Lange, ba bie einzelnen Gebote nur febr gogernd erfolgten unb ber Auftionator auf Grund feiner Erjahrungen noch sogernber ben Buiching erfeilte. Er faunte bie Bauern und lieb ifinen Beit, bes jeweils im Ring vorgeführte Tier eingehend gu betrachten. Will doch auch ein folder Rauf febr überlegt fein, benn es ftedt immerbin ein Rifito barin, eine tragende Rub gu erwerben. Je langer aber bie Tiere ben Raufinterellenten porgeführt murben, um io mehr ichienen fie thuen au gefallen, benn es and ichlieblich noch barte Bablenfampie, die bei ben bodmertigen Tieren burch bobe Summen jum Musbrud famen,

Der Erfolg ber erften Auftion in Mannheim

wird bie ofterenftide Berbbuch-Befellichaft veranlaffen, bei nachter Gelegenheit wieber eine Auswahl ihres beiten Dilch, und Buchtwiche nach Mannheim gu ichiden und bier bie in Rordbeutichland und Mittelbentichland regelmäßig ftottfinbenben Auftionen ebenfalls gu einer ftanbigen Ginrichtung werben gu laffen. Dan fann fich nur freuen, bas ber Augenblidberfolg ber Ausftellungstage im Mai gu einem Dauererfolg mird. Bit boch bie Derbbitd-Gefellichaft Rontgeberg nicht bas einzige Unternehmen, bas auf Grund ber Mubitellungberfolge bie Begiebungen gur fubbeutiden Landwirtichaft aufnehmen tonnie. - U-

Neues aus dem alten Deutsch-Oftafrika

Privathogent Dr. Otta & i for t, Cheraryt am Tropen-Beuelungsbeim Esbingen, iprach im Palathotel pom Brauenbunb ber Deutiden Soloniaigeleife daft und Brauenverein nom Moren Breug für Deutice über Gee aus, über feine Erfab. cungen u. Beobadtungen im alten Deut | d.

Bom Berliner Berein für argilige Milfian ausgefenbt, batte der Bertrogende in erfter Linie die Aufgabe, das ichen feit einiger Jeit im Giden der Kolonie am Ryaffa-Ser begründete Miffandholpital in Itete zu übernehmen und meiter ausgubauen. Bugleich mar ibm aber Gelegen-beit gageben, ben Einlabungen anberer beuticher und auslandifder Miffianegefellichaften folgend, in mehreren gengen Reifen meite Teile bes Banbes, bis binauf gun Riltmandicaro und jum Biftoria Sijanfa, tennengntermen und in den verichiebenten Gegenden ber Rolpnie fich mit meblietnifden Grogen gu befaffen und babet gugleich bie allgemeinen Berhaltniffe gu finbleren,

Bu einer Ungabt von Dlapofiliven, die noch eigenen Pfreiographien bengestellt find, wurde annucht ein Bild ber Banbichaft und feiner Benbliferung, bes Lebens und Erei-Sens ber Eingeboremen in ben bon bem Bortragenben befuchten Teilen bes Schupgebiets entwidelt, Dabei murbe beisabern auf bie gemattigen Gogenfage singemieten, demen man auf Schritt und Tritt begegnet und bie fett bem Artige mit bem immer rafteren Ginbringen europaifden Beiens noch viel auffallenber geworben find. Jugleich murbe bie Organifation bes boberen Schulmefens geltreift, die in dem Buniche, beauchbare Unterbeamte für die Regierung ju ergieben, ber englifden Sprache bie Bauptrolle einriumt, b. b. bie Gonte ift verpflichert, nach dem Unter-richtsplan ber Renbuteregierung gu arbeiten.

In einem gweiten Teile ging bonn ber Bortingenbe

midtigften Gragen ber Boltogefunbbeit ein, die im Intereffe ber boden bunbigen Bewolferung wie

auch ber bort arbeitenben Aurepder großte Mufmertfamfeit

verlangen, be ber Ginarborene für bie mirticaliliche Br-Shillehung bes Bandes von grundlegenber Bebeutung ift. Die in allen Gegenden ber Rolanie ungeheuer große Rinberfterblichtett immente nach eigenen Unterindungen je noch ber Lage ded Detes amiften 30 und 30 n. D. Dobei gilt die lepigenannte Biller für bie tief-gelegenen Gebiete mit fenchtheihem Allma, alfo por allem die Rafte und bie Steupengegenden bes Bentrums, mitbrend in den Bergen bie Sterblichfeit geringer wirb, ba bier bie eigentlich trapifden Erfrantungen, vor allem bie Malaria, fehten. Diefer Seuche fommt neben den Lungenentzundungen für die Beoblierung wohl die grobte Bebentung ju. Ihre Befampfung, Bebandlung und Berhatung mirb bets eine der michtigiten Aufgeben des Tropenbagienifers fein; nicht zu vergeffen find aben baneben bie Ernabrung-fibrungen, durch bie non allem Rinder im sarieben Alter meggerafft wurden. Die an einer Milberreibe erfauterte Gatterung ber Ainber löht bies ohne weiteres verfteben. Grbalten bech bie Sauglinge vom erften Selenblage an einen Brei, den die Murtier burch forgitalliges Berfanen und geundliches Ginfpricheln einer im Buffer geleitten Banane bereitet.

Gewaltig an Berbreitung jugenommen fat in ben festen gebn Jahren Die Schlaffrantheit,

beren Einbammung und Ausrettung eines ber Sauptverbleufte ber beutiden Molonialregierung war. Berbreitungegebtet bat feit bem Rriege fich um ein vielfache ft vermehrt und betrifft bente eor allem die Gebiefe fublich nom Biftortafer bis liber bie jogenaunte Mittellandbabm binaus. Go beftelit aber immer noch bie Befahr, bağ bie Cembe noch mehr an Anabebnung gewinnt, ba eine Blrife anderer Dite abenfalls von bem Urbertrager ber Aranfheit, ber Tfeife-Gliege, bewohnt und baber gefabroet find, ammal in der Beit des Amiss eine Absperrung der infinierten Gebiete praftifc nicht mehr mielich ift. Die rafche und fichere Birfung bes beutiden Mittels Germanin, das auch von ben Englanbern in großer Wenge

angewender wird, laft bier ben Rump! als refft anbfichis-

Dagegen burfte bie Bepna burch bie Aufbrbung ber jur beutiden Beit eingelübtten Bwangbifelberung in eigens bagu eingerichteten, unn ber Umgebung freng abgeforerben Offefern wieber an Berbreitung gunehmen. Die fich überall im ganbe gerftremenden Mublanigen bebenten eine umle grobere Befahr für iber Umgebung, als bie Sittle den Gingeborenen verbiebet, einen Lepratranten von ibrer Tax ju meifen, Decktgeitig bebendelt, ift Lepra gente beilbar; nur mirb bie willige Gellung berech bie Jahre

burf beuernde Bebandlung oft nambglich gemacht. Beit Inerrede folgten die horre den Austührungen über bas jogenstreiche Werten ber Milfilau, bie vorbijdliche Grantenanftalten, felbit Fremftationen eingerichter bat, bie gang nach europälichem Dufter geleitet finb. Jum Echlus murben noch einige Bilber pon ben in perichiebenen Teilen bes Bambes entftambenen

beutiden Gieblungen

gegeigt. Unfere Banbbleute baben bort, febnib bie Eine retfe für fie mieber gehattet murbe, verlucht, fich eine Del-mat ju grunden, und mit ungebeurer Mube und Energie den Rumuf um ihre Eriftens aufgenommen, ber bund bie alle Berechnung über ben Daufen merfenbe Belefrife febr

Die reichen Erfahrungen, bie Dr. Bilden auf feinen Boricungareife gerabe in Bechandlung ber ichmeren Tropentrentheiten mit beutiden pharmagentifden Mitteln erfammelt bat, geigen beutlich, bag es nicht nur in unferem Intereffe liegt, Chafride mbeber ju befigen, laubern auch ine Romenbigfeit ift, um bie eingeborene Beublferung, bie für die Erheit netipendig ift, gogen Gruden an ichligen und fie por bem Musberben ju bemabren. Mus unferem Biffen und Ronnen herens haben mir ein Anvecht auf

Ausbau des Gelferwoogs

* Reiferstantern, 16. Ron. Geftern bat ber meltere Husban bes Weltermoogs burch ben Fretwilligen Arbeitobienft begonnen. Die Ctaatbregierung bat ibre Genehmigung gu einem gefchloffenen Arbeitolager erteilt, und smar ift bas Arbeitslager am Gelterwoog bas erite geichloffene Urbeitelager des Freiwilligen Arbeitsdienftes in ber Pfalg. Die Arbeitsabteilung befteht aus 120-125 jungen Beuten unter 25 Jahren. Der Berfehrsverein als Mrbeitetrager erhalt vom Ctant pro Mann und Tag 1,50 Mart, worand Berpflegung und Befleibung fowie ein Tafchengeld gu bestreiten find. Die Arbeiten umfaffen 15 000 Tasfchichten und find für 4 bis 5 Monate vorgefeben.

Tageskalendes

Mittwoch, 16. November

Rationalificator: Bu Gerhan Countmanns 10, Meburtaten in neuer Jojannferung: "Die Wober", Edaufptel non Gerbaer Countmann, Miete M 8, Canbremtete M 4, An-

nng 19.00 Unt. Mufenfaul - Rofengarien: Galliptel der Bris Girld-Cuerette, Berlin: Mienn die fleinen Beliden bluben", Overeite von Rofert Stale, Anlang 20 Ubr. Apsile-Theater: Bartett-Fremtere "Lo Mhumo" - Balanon

Rerne-Bellett, 20.15 Uhr.
Bellebechichtle: Sortios von Univ-Arol. Dr. A. Gerg-ledhechichtle: Sortiog von Univ-Arol. Dr. A. Gerg-ledher, debelberg, über "Griedrich Liü", 20.16 Uhr im Garmonirfood, IV I., n. Blanesorium: in Ohr Borlübrung. Libelle: to Uhr Gandlamen-Kaburetttunde. W Uhr Abend-nerbellung.

erbelleng.
paleitherti: Godipiel der Aupelle Boulanger von 16—18
und de 20.30 fret.
Meinderg D 5, 4: 30 libr Lengers in der Beinlause.
Chranikaliere Ronzerr iSerläugerungt.
Tang: Consoll. Boullen Ratier.
Plalzban-Ballee: Tomen-Rochning. 30 libr Louiert.

Phitiplele: Gloria-Valodi; "Der trönmende Mund".

- Univerlum: "Bir der ich meinem Monn" und Bühnenköm. — Waldd-Pickelpiele: Ler Liegende Tod". — Ecolo-Toenbert: "Arive Getter ühne Wever". — Ecolo-Toenbert: "Eine Getter ühne Wever". — Ecolo-Toenbert". — Copielie. "Toenbert". — Copielie. "Toenbert". — Copielie. "Toenbert". — Albamara Antenbette". — Rayu-Theorem. Albamara Antenbette". — Rayu-Theorem. Albamara Creuse". billiernen Breuge"

Cebenomurbigfeiten

Stabiffen Sales - Rnfeum: Gintereffente Genberent-Stadinger Sales Ditterm: (Mirreijaner Sobstellsbeitung: Schaftenter und Pappenipiet. Geöffert werftigs von 10—13 und ib—17 Uhr. Sounters von 11—17 Uhr. Sounters von 11—17 Uhr. Sounters von 11—17 Uhr. Sounters von 12—18 und 16—18 Uhr. Sounters von 11—18 und 16—16 Uhr. Mirwed, Leanealing a Freibrighebert, Annichtetenen mit un-taffendem Aunkelid, gebilvet von 9 tis 17 Ukr.
Muleum für Natur- und Bölferfnude im Zeughand; Ge-

"Meine Merzte"

Bon Sacha Gnitry

Der fromofilde Bublpielauter und Chomfpieler bat ein humervolles, feinen Aersten gewidmeteb Budiein gestelleben, dem mir die felgenden Siellen

Done mid au rubmen, barf ich fagen, balt ich feit viergia Jahren eine recht icone Rrantenfarriere aufgumeifen babe. 3ch bin fonft gang fraftig, aber ich babe eine folde Gurcht por ber Kraufbeit, bal ich fofort bie nibgliche Berichlimmerung bes Heiniten Unbehagens, bas mich befällt, ins Auge falle. Das tommt bauprfachlich baber, bab ich einen fonderbaren Gefcimad an der Eriftens finde, und daß ich einen Beruf ausübe, ber in ben vorgerudten Rachtfrunden forperlime Grifde erforbert.

3ch bege bie freundichaftlichften Empfinbungen für meinen Argt, Geine Gurforge rubrt mich. Wenn to mich nicht wohl fitble, laffe ich ihn rufen, und er bleibt bann bis zwei Uhr friif an meinem Betfe fiben. Das macht mich beforgt, benn ich tomme auf den Webanten, daß mein Buftanb ben Mrgt für einen mehrftundigen Aufenthalt an meinem Bette veranlaftt. "Bin ich benn wirtlich fo ichwer frant?". frage ich ben Dottor. Er antworter mir: "Ich febe Sie nur bann, wenn Sie ungaftlich find. Davon profitiere ich und bleibe langere Beit bel Ihnen.

Ale ich poriges Jahr operiert murbe, fand gleich. seitig meine Ansgeichnung mit bem Offigierofreuge ber Chrenlegion fott. Taglin tomen Briefe und Tepeichen von wiberipencovollem Inbalt. Die einen fagten mir: "Bin über die gute Radricht entgudt." Die auberen erflärten: "Bin untrofitich uber bas, was ich foeben erfahren babe". 3ch weiß beute und nicht, mer fich ju meiner Brantheit, und wer nich gu meiner Anszeichnung geanbert bat.

Bie werbe ich mobl meine Rrantenfarriere abfolleften? Ich meift nuch nichts bavon, Wenn co mir aber geftattet ift, an bleier Breite einen Bouid sum Musbrud gu bringen, to mochte ich fogent ich milniche mir ein recht langes Leben. Die Meinung der Lente, bie einen ploplichen Tod nis ben iconften begeichnen, tetle ich gang und gar nicht. Es gibt feinen feonen Tob. Es gibt bloft Tobeställe, bie fich foon ergabten laffen. Und bas find die Tuden-

falle ber Anberen. Wie oft habe ich bie Rebensart gebort: "Ich modte auf einen Schlog fterben, obne ju leiben, ohne bie Gebrochen best boben Altera gefannt in baben".

3ch mochte lu fpat wie moglich fterben, nicht allein im Greifenalter, fondern auch mit einer unendlich icheinenden Bangfamtelt. Da ich niemals Beit gebabt habe gu leben, fo mochte ich menigitens Belt baben zu fterben. 30, ich verlange einen langfamen Tod und alle möglichen Gebrechen. Das muniche ich mir icon besbalb, weil ich obne Bedauern von biefer Belt Abichied nehmen mochte. Der burch einen Unfall verurfachte Sob ift mir immer am furchtbarften erichtenen,

Der Tob burch Krantheit bereitet ber Biffenicalt eine Rieberlage und beshalb ift er ablurd und ungerecht. Der Gelbitmord ift ein Mord, benn wer fich totet, totet einen Menfchen, und bas ift ein Berbrechen. Un Altersichmache fterben, ift ber einzige für mich aunehmbore Tob, Man foll mir mein Leben nicht um eine Minute, felbft aus Mitleid für diejenigen, die mich umgeben werben, vertitrgen. Eine Minute mehr - bas ift boch enorm! Tenten Stet in einer Minute, in meiner letten Minute tonn man mir mitteilen, bab foeben bie Rrebsbetlung entbedt wurde. Bare bas micht für mich ein moner Toby

Tief in der Racht

Bon Max Dantbenden

Tief aus ber Racht, bie nirgenby endet, Seht eine Rerge neben mir in mein Weficht, Die ihren Schein wie eine Wlorte lautlos fpenbet, Und ledt als beller Geift por meinem Augenlicht.

Der Bind freift um bas Baus, bas er beipricht, Bie einer, ber Beichwörung-weiß und Bann. Bas will ber Blind? Bas will benn ich und was Date Widet?

We wohnt ber Weift ber einft und brei erfaun?

Co fragt bie Stirn non Biffengluft, Go frogt ble Blebe nicht.

Sie fant und glebt bie Biebe mir an meine Bruit: Ein jebes Leben ift bus Jubrunt ein Gebicht.

Runft und Wiffenschaft

@ Dentiche Bflangen-Bilber für Amerifa, 3m Auftrag den Field Mujeum of Ratural Siftrap gu Chicago murben im Derbarium bes Berliner Botantiden Gartens und Muleums 4000 Photographten von Pflangen, die für die Pflangengefdicie von größter Bedentung find, bergebellt. Diefer Auf. trag ift wieber ein Beweis baffir, welche Beachtung ben Werten unferer naturmiffenichaftlichen Muicen von ber Biffenfcaft bes Anslandes beigemeffen

@ Donffens als ferembenfahrer. Die Erfolge ber englischen Archaelogen-Rommillion, bie thre Audgrabungen in Ithata jest vorläufig beendet bot, darften bie letten Bmeifel an ber Unnobme befeitigt baben, daß man in Ithala die Bohnftatte und ben Beimatort bes Conffens and ber Comer ichen Cage enibedt bat. In bem Bericht, ben Profeffor Beurtlen an Die wiffenichofiliche Afabemte in Athen erftattet bat, wird befonbers barauf bingewiesen, daß die Ausgrabungsarbeiten fich genau nach ben aufterft klaren Beichreibungen ber Bertlichfeiten bei Comer gehalten baben. Go ift eb auch gelungen, in ber Umgebung bes bemilgen Griens Bothe den Palaft ber Penelope andzugraben, genau on ber Stelle, die homer befarieben bat und die durch Die gemiffenbafte Anfaiblung ber felfigen Borgebirge nicht ju verfehlen ift. Die Expedition bat auch erhebliche Gunde an Runftgegenbanben ge-macht, die in einem eigenen Mufeum auf ber Infel Ithala untergebracht werben follen. - Die Beublfernug von Ithata, bie anfänglich ben Ardiologen das größte Mistrauen entgegenbrachte, ba, fich ingwilden ichen auf bie Renordunng ber Berbaltniffe umgeftellt. Die Beabt Batbu bot fic aus Athen einen Bargermeifter veridrieben, ber burch bie Soule ber internationalen Frembonvertebra-Propaganda gegangen ift. Die Trammer bes Venelope-Baloftes find als ein Svielbau verwender worben. bas den beseichnenden Titel Sur wartenden Benelope" erhalten bat. 3m Gofen labet eine Ancipe "Bur gludliden Deimfebr" ein. Un ber Spine ber lungernben Frembenführer am Soloufet fteht ein Mann, bem bie Gemeinde burch ein Bereititat beimeinigt, daß er nach dem amilicen Regifter Copffens benamt fit.

Mus Baden

Unirene und Beirng

. Beibelberg, 15, Ron. Der Bifffrige Reufmann Buftan 3mbl aus Straffund, wohnhaft in Deibelberg-Bieblingen, ift wegen Betruge, Urfundenfalfoung und Unterfcblagung omal porbeftraft. Bubl befand fich von Mitte Rovember bis Ende Dezember 2. 3. in Unfersuchungsbaft. Er bat im Auguft 1900 einen penfionierten Beamten fennen gelernt und fic von biefem einen Rredit bis 7000 Met. verfchafft. Das Gelb geborte fait ausichlieblich ber Gran bes Beamien, 20it dem Welb follte ein Bolageimaft errichtet werden und vertragegemaß follten die Rednungen auf ben Ramen bes Weldgebere lanten.

Allmählich fam ber Gelbgeber babinter, daß 3mbl faline Rednungen and ftellte und bie richtigen felbit faffierte, worant er Angeige erfrattete. Der taufmannifde Cadverftanbige icant ben ente frandenen Echaben auf 10-12 000 Mart. Der Ungeflagte batte fich inogebeim im Oftober 1930 mit bem Gelbe ein Bolageichaft auf feinen Ramen gegrunder und vericiebene Gandmerte. und Landleute burd Arebitidminbel geichabigt. Intereffant ift, bag ber Angeflagte mit funt Banten arbeitete, wovon eine 5 000 Warf perfer.

Muf ben Antrag des Staatsanwalts, ber auf 11/4 Jahr Gefängnis und 3 Jahre Ehrverluft lautete, ermiderte bio Große Straffammer mit einer Wefang. nisfirafe von einem Jahr und vier Mon a ten wegen Betruge und Untreue in gwei Gallen, abgüglich 2 Monaten Untersuchungshaft.

Der Reichsprafibent als Bate

X Soffenbeim (Amt Ginsbeim), 16. Rov. Reicheprafibent von Sindenburg bat beim nennten Rind bes Bigarrenmachers Ronrad Gehrig bie Patenftelle libernommen und bas ubliche Batengefdent fibermeifen laffen.

Motorradfahrer töblich verungliicht

* Eppingen, 18. Rov. Muf ber Beimfabrt non einem Befuche bei Schwaigern ift am Conntag nacht ber 25fabrige Meiger und Gaftwirtsfohn Richard Des nub Rauldruhe auf ber Lanbftrage gmifden Stebbach-Cupingen mit bem Motorrab bei einem Bufammenftog mit einem Anto toblich verungludt. Cein Begleiter murbe ichmer verlebt. Der gubrer bes Autod, der bavonfuft, ofne fich um bie beiben Berungliidten gu fummern, tonnte noch in ber Rocht ermittelt werben.

Sarte Strafen für unerfanften Baffenbelin

* Gutach im Comargwald, 15. Rop. Gor bem Bollacher Gooffengericht murbe eine Reibe bon Berfichen gegen bie Borichriften betr. Baffenbefib begw. Ablieferung von heeresaut abgeurteilt, die fich bei Rachforichungen auf Grund von Angeigen in Butach berausgestellt hatten. Wegen Bubrens eines Repolvers ofne Baffenicein murbe eine Perfon au brei Monaten Gefängnis verurteilt, anbere Berfonen erhielten Gelbarafen bis au 50 Mart. Begen Richtoblieferung von Beeresgut und Michiganmelbung von Baffen - es banbelt fich um einige Gewebre, Blevolver und efwas Munitign murde eine Perion an vier Monaten und eine Boche Gefangnie verurteilt. Ein meiterer Beteiligter, ber bie Waffen infolge ber brobenben Condfuchungen mohl aus Gutmittigfeit in Bermahrung genommen batte, erhielt wegen vorfählicher Richtanmelbung von Baifen brei Monate Gefängnis.

Die Uhrenfabrit Lengtirch vertauft

* Bengfirch, 15. Dov. Die Liegenichaften ber gum Jungband-Rougern gehörenben Uhrenfabrif Beng. Tird 21. 60., die feit Jahren fill liegt, find einichliehlich Webaulichfeiten und Dafdinen von ber Gemeinde Beuglirch gum Preife von 20000 Mart erworden worden. Das gesamte Gelande ift etwa 10 Morgen groß. Es tit beabiichtigt, die Uhrenfabrit wieder in Gang gu bringen. Die Ginan. sterung foll burch bic ideinen, jum anderen burd Bereiligung ber Arbeiter am Unternehmen geicheben. Die Arbeiter verpflichten fich, für eine bestimmte Belt modentlich einen Tageslobn fteben an laffen und bem Unternehmen als Betriebemittel anguführen. Sofür erhalten ble Arbeiter in ber entiprechenben Bobe Unteilfcheine.

* Reridruhe, 15. Rop. 3m Alter non 78 Jahren ftarb bier band Greiberr won Calmuth, Mitter hober Orben. Bon 1887 bis 1808 bat er als Bremierleutnant, Sauptmann und Batteriechei und Abjutant ber Infpettion ber Gelbartillerie und non 1008 bis 1907 als Rommanbeur bem 1. Bab. Felbartillerierogiment Rr. 14 angehort. Die gerblichen Ueberreite merben nach Ballenftebt übergeführt.

Der wohltätige Schneiderbaron

Bu feinem 100. Zodestag am 17. Rovember

Dicht neben bem Lichtenfaler Rlofter in Baben- I Baben ift bas Stulsiche Baffenhaus, Stuls mar ein Boblitater bes babilden Lanbes, er bat Boifen. und Armenhaufer finangiert, Spiial- und Rirchenbauten ermöglicht, bei Ueberfcmemmungen geholfen und dem Lebrerfeminar und bem polviechnifden Inftitut, ber jegigen lednifden Sodidule in Rarlarube, reiche Juwendungen gemacht. Jusgesamt ergaben feine Stiftungen eine fur bie bamalige Beit borrenbe Summe. Aber weiß man benn noch, mer biefer wohltatige und fromme Mann mar? Ein Schneiber! Ein abliger Schneider, bem ein phantaftifches Lebens. ichidial Gelb und Ehren obne Dag in ben Goob

In Rippenbelm bei Labr mar er geboren und lernie non feinem Bater bas ehrfame Schneiberbonb. wert, das damals offenbar noch wirklich goldenen Boben batte, In Ratiornho ging er in die Bebre. Früher Banderirieb führte ibn nach Genf und fpater nach London, wo er es burch Gleift, Sparfamfeit und Blud jum allmächtigen Mobeldneiber brachte. Bei ibm fieß ber Gof arbeiten, befondere ber Ronig Georg IV., ber ben mobifden Ton angab, bie Bringen und die Garbehufaren. Bis nach Dit. und Weitindien reichte fein Weichaftsbereich. Alls er 30 Jahre lang flethig gearbeitet hatte, fente er fich jur Rube, ein Millionar bes ehrfamen Sandwerts. Rranfiich und vereinfamt in binderlofer Bitmericaft, verlangte es ihn nach ben fonnigen Geltaben bes Gubens. Der fleine Aurort Speres, nicht weit pon Toulon und Marfeille, murbe feine lette Beimat.

In Speres, bas nabe am Mittelmeer liegt, an ber Cote b'Agur, gwifden Delbaumen und Balmen, babe ich fein Denfmal befucht. Dort ergablt bie Bevolferung noch von bem guten Mann, beffen Sara bie Rationalgarde begleitere und ein endlofer Bug von Armen, benen er Gutes getan batte. Taglich batte er Gelb und Gut an die Beburftigen ber Umgegend

Aber auch die Seimat bat er nie vergeffen, fein Geburtsort Rippenheim betam nicht minber reiche Spenden wie bas gange Band, bas Lichtentaler Batfenbaus aber bie reimfre.

Grofbergon Leopold verlieb ibm ben Abel unb ernannte ibn jum Baron Stuly pon Orienberg, mit Wappen und Siegel, das in babifden Rarneol gefdnitten und vom Großherzog felbft nach hobres gefandt murben mar. Bet biefer Gelegenbeit murde aud eine babliche Glagge mitgelchidt, bie fic Stulg ausgebeten batte. Mit Diefer Fabne fuhr Stulg ftolg om Strande ber Mgurflifte in feiner Luxusgondel fpasteren.

Er ftarb am 17. Rovember 1882, ju einer Jahredgeit, wo es dort unten ficher marmer und iconer ift ale bei und. Der frangoffiche Führer aber unterichlagt in feinen Rachfriegeauflagen, ban Ctulg ein Deutider und ein Babener mar, benn bort beift es; "Mr. Stule b'Ortenberg, baron ansdois", Und felbit in ber protestantifchen Rirche in Toulon, die Stuls errichten ließ, will man nicht mehr miffen, daß er ein Badener mar.

Ber einmal bort binunter fommt, befuche bas Grabmal des tudtigen Landsmannes, ber nicht nur Die Reichen und Großen ber Erde gefleibet bat, fonbern auch bie Urmen und Bedürftigen, und ber ein Bierteljahr lang por feinem Tob noch feine Gebufucht, feinen brennendften Baufch erfüllt fab, mit ber pom Banbelberen gefrifteten babilden Gafine auf bem Mittelmeer au frengen,

25 Jahre Evangelischer Kirchengesangverein Edingen

* Gbingen, 15. Ron. In pornehmer Stille, gang | wie es ber Beit entipricht, beging ber Rirchen. gelang verein ber enangeliichen Gemeinbe Edingen am Sonntog die Feler feiner por 25 Jahren erfolgten Grundung. 3m Saupigottesbienft, ber augleich dem Ernte- und Dantfeit palt, fand die Erinnerung an bas Gilberjubilaum ihren eigentlichen und tlefften Anddrud. Dag ber Chor auf ber Bobe fteht und trefflich gefeitet ift, bavon fonnte fich auch im Gestigottesbienft bie sabireich ericienene Bemeinde mieber übergengen.

Gigentlich tonnte ber evangel. Rirchengefangverein fein golbenes Jubilaum begeben fallt boch bie eigentliche Grundung in die achtsiger Jahre bes porigen Jahrhunderis. Damalo bestand bier ein evengelischer Mannergelungverein, ber an hoben Gefttagen bem Gottesbienft Weihe und Barbe verlieb. Die Leitung bes Bereins lag gu jener Beit in Sanben bes Sauptlebrers Ed mitt (1888/1896), ber jahrelang bier wirfte und auch auf bem biefigen Griebhof feine lette Rubeftatte fund, Mit Unterfiffung feines Sohnes, bes beutigen Pfarrers in Theningen (Baben), Rarl Schmitt, mar in ber bamaligen Beit ber evangel. Mannergefangverein ber

Mittelpuntt der biefigen evangelifden Gemeinde.

Im ehrenden Gebenten bes verftorbenen erften Chorleiters ließ ber Borftand bes Rirchengefang. vereins am Jeftiage einen Rrang auf bem Grieb-Bereins beam, Rirchenchord maren Die Dauptlebrer MBII (t), Schlog (in Mannheim-Sedenbeim im Rubeband lebend), Gamer, fowie bis 1928 Daupt. lehrer Weiger, ber in Rarlbrufe-Ruppurr im Rubeftand lebt. 3m Jahre 1907 fam es bann gur brundung eines ausgelprodenen evange Rirchengefangvereins, woran ber verfterbene lang. jährige Pfarrer Edharbt, ber bente ebenfalls noch in hobem Andenfen ftebt, hervorragenden Anteil

Die fcmere Rriegogeit ging an bem Berein nicht lpurlos poraber. Aber tropdem bat er fich gut gebalten. hente fann fich ber evang. Rirchengefangverein im Rrange Meler Bereine mobl feben laffen. Unter bem jegigen langiührigen Borftanb, Rirchengemeinberat Friedrich Gerbold, wie unter ber vortrefflichen Stabführung feines bald feit gebn Sabren mirtenben Dirigenten. Oberfebrer Georg Bubler, Gbingen, bat ber Berein einen beachtensmerren Muffdmung erfahren.

Die gefamte evang, Gemeinde nahm beebalb auch an ber Gilberfeier bes Bereins lebbaften Unteil; hat

fie doch, wie Pfarrer Bielbauer im Gengottesbienft ausführte, Grund genug, für all das ju danfen, mas er bem Gottesbienft burch bas Kirchenlieb gerabe in ben lepten Rotjehren an geiftiger Rraft und Erbanung gefpendet bat.

And die offigiellen Wludwiniche fehlien nicht. Co ging ein berglich gehaltenes Echreiben bes Biltgernteifters Reinle wie auch bes Borftanbes bes Cacilion do re ber fath Gemeinde Ebingen ein. Den Abichluß der Geier bildete ein evangelifcher

Gemeinbeabent in ber "Schlofwirtichaft",

wofelbft bei großer Beteiligung Borftanb Derbolb und Pfarrer Bielbauer ber Grunder, Dirigenten ulm, gebachten, Unter Cberfehrer Bublers Beitung tonnte man fich auch bier wieder von ber boben Gefangofunft bes Bereins überzeugen. Gin febr gebiegenes Beimaritud, eingeübt burch Lehrer Beter, murbe von ben Anwejenden bantbar enigegengenommen. Moge bem Jubelverein, ber es feit feiner Grundung immer verftauben bat, eine beachtliche Ungohl junger Beute in feinen Rreid gu fammeln. auch fernerhin @ lit d und Gegen leichieden fein; moge er in treuem einigen Bufammenteben mit Borftanbichaft und Leitung weiter bagu beitragen, die ichwere Rotzeit, in der fich das deutsche Bolt und Baterland befindet, mit bem beutiden Biede und wamentlich dem Rirmenliede, ju fiber-

-a- Beinhelm, 18. Dov. Geftern brachte ber Enang. Rirdendor Grau Gehelmrat Freubenberg anlaglich ibree 77. Geburtetages ein Granboen. Studienrat Rimmermann begluchwünfdite bie Jubilarin im Auftrage bes Rirmenchars. Stabi. pfarrer Achinich fprach im Ramen bes grellen Geburtstagstindes, die in engfter Berbunbenbeit mit ber epangelifchen Gemeinbe fieht, feinen Dant aus.

* Spener, 16. Ron. Ein biefiger Oblibandier wurde von einem Stuttgarter Produftenbandler baburch befrogen, daß er von diefem für einen gelleferten Bagen Rartoffeln ein Sparfoffenbuch erhalten bat, beffen Beirag aber gur Beit ber Uebergabe bereits abgeboben mar. Der Speperer Sandler ift baburch um 500 Mart gefchabigt.

* Bell bei Rirchbeimbolanben, 18. Ron, In ber Rache auf Montag brach im Unmefen von Grib Rrennerich in ber Ctallung und im Edlafsimmer gur gleichen Beit Feuer aus. Die Gtallung brannte bis auf bie Brundmauern nieber, mabrend ber Brand im Schlafgimmer noch rechtgeitig gelofcht werben fonnte,

Aus der Pfalz

Bufammeniton mit der Giefieifchen

-n- Ludwigshafen, 16. Don. Gin aus ber Ubland. freie fommenber Luft raftwagen mit Anbonger fubr geftern nachmittag gegen einen aus ber Richtung Friedhof tommenden Banen ber Etragen. babulinie 11. Durch ben Zujammenflog murbe bie Plattform ber Gleftriffen eingebrudt und auch der Laftgun fo ichmer beifcabigt, bag er abnechleppt merben mußte. Eine auf ber Plattform ber Strafenbabn frebende Gran murbe bei bem Bufammenftoh auf die Strabe geldlendert und wegen ihrer Berlehungen in bas Gtabt. Graufenbans überführt. Der Laftzugleufer foll mit 40 Rifometer Gefconindigfeit gefahren fein. Er fente fich bet feiner Geftnabme beftig jur Wehr und murbe dieglich gefoffelt abgeführt.

Der Wohlfahrislebensmittel beraubt

nd, Ongerabeim, 15. Rob. Die 7jabrige Tochter bes Erwerbelofen Bilbelm Broteffer machte am Samstag ihrer Mutter verichiebene Beforgungen. Auf bem Martiplay (prang ein ermachiener Buriche auf bas Rind gu und entrift ibm bie Lebensmitiel. fcine für 3 Laib Brot fomte ein eingefauftes balb Pfund Suppenfleifch. Der Tater ergriff fofort bie Flucht und fonnte nicht ausfindig gemacht werden.

70. Geburtötag bes blinden Geigers

* Bab Durfbeim, 16, Rov. Der 70. Geburtstag bes blinden Weigers auf ber Limburg, 3al. 966. ler, geftaliete fich ju einer tleinen Pfalger Deimatfeter in der Limburg-Rlofterichente. Anri Raber icilderte in einer folichten, bumorpollen Anfprache ben Lebensweg bes Jubilars und feiner blinben Frau, Bürgermeifter Berger geichnete formpollendet ben blinden Beiger ale porbilblichen Ditburger und Meniden und gratulierte im Ramen ber Wemeinde Gretfien.

Motorrab rennt auf Pierbefuhrmert

* Reufindi a. &. 16. Nov. Gin ichwered Ungliid ereignete fich heute frub an ber hiefigen tatholifden Rinderichnie. Der Motorradfahrer Edmund Renn. rid aus Obermeiler-Tiefenbach rannte mit feinem Motorrad auf ein Pferbefuhrwert auf und murde babei famt feinem Mitfahrer, bellen Mamen noch nicht festgestellt ift, fo ichwer verlett, bag ibre Meberführung in bas Rranfenbaus notwendig murbe. Die Schulb foll ben Motorrabfahrer treffen.

1400 Liter Wein gelioblen

* Landan, in. Mon. And einem Beinfeller in ber Rheinftrage murben im Laufe ber lebten vier Wochen nach und nach eine 1400 Liter Wein

Nachbargebiete

* 3mingenberg, 15. Don. Die Beime ber feit etwa drei Wochen vermiften Dandangeftellten Ab. muß von bier wurde am Sonntag bei Badenbeim aus dem Rocin gelandet. Das Madchen mar mit einem jungen Mann auf ber Rirdweihe in Roban und begab fich bann an ben Mhein bei Gerns. beim, wo man auch gabrrab, Chabe und Mantel gefunden hatte und verübte Gelbfimorb im Mhein,

* Banbort (Ried), 15. Rop. Ein lebensmudes junges IR abchen fucte auf ber Gabet von Grant. furt bler im Buge feinem Beben mit Enfol ein Ende gu machen, Die Tat murbe bald bemerft, ba Die Lebensmitte unter entjeglichen Schmergen Btobute.

. Ceargemand, 15. Ron. Am Samblag morgen fand ein Gemufehandier gwifden Gilfbeim und Saargemund eine altere Fran in einer Blutlache liegend tot vor. Die berbeigerufene Genbarmerte ftellte feft, balt bie Frau nachts von einem fremben Muto aberfabren und getöter murbe.

* Mittelberbach bei Comburg, 15, Ron. Der 18. ibbrige Albert Erichens, ber ben außerhalb ber Warage ftehenben Liefermagen in biefe verbringen mollte, fuhr beim Unfahren fo ftart gegen bie Gorage, das die Maner eingebrucht wurde und Erichens mit bem Ropl fo Rart gegen bie Solsmand bes Gubrergebaufes gefcleubert murbe, daß er bewußilos mar, Der Berungludte murbe fofort bem Canbesfranfenhaus Comburg überwiefen, mo ein boppelter Schadelbruch feitgestellt murbe."

Whefrebuftener D. M. De al & mer

Bernstwertlich für Leinift be Wal iss Noin barbt - handelielt. Rurs Ebnet - Freillichen Dr. Etolien Ranier-- Annauskinnliche Erfeicht.
Richard Schnielber - Speet und Vermiteine Wille Kallen Schnerbergige Umifere, Berich sen ben ibrigen Teil Frang Ange Angellen Ungergen und gefähliche Willeitungen Inche Fang Angelle im Wonnebeter - hernstycker, Trader und Beloger: Incher Er, hand Monnebeter - hernstycker, Trader und Beloger: Incher Er, hand Rene Wasnebeter Johnny E. m. d. d. Monnebeter in der Wasnebeter Belliche Er.



Zur Frage der Kleingewerbe-Kredife

nusgegeben.
Die Darleben fallen im Eingelfall 100.000 .A. nicht nie er peil gen und werden im allgemeinen auf I Jahre, nur in befonderen fällen auch auf fürzere roer Jangere Ganizelt, gemährt, Bei einer Unsgablung von auf Seit 188 u. O. dermätte der Lind 6 n. O. nie ein nicht der Lind 18 n. dermeltungstehenbeitrag, Ausgerdem find in der Regel auf alle Bredite nübrend der Laufgelt des Tartebens aufglöbelts au vereindarende Teilfudgablinden an leifen. Untragbformulare find der Benf für deutliche Ipdolfriedenligentagen, Berlin, anzulvodern. In das Berjahren find bie Jodoffrie- und Gardelffammern durch gutaffeitde Stellungnahme eingeschaltet.

Die holländischen Bankinferessen der Dresdner Bank

Bei ber Internationalen Bank te Umberdam, an der befanntlich die Donaftont intereffert woe,
deren Jutereffennahme inzwischen auf die Treidener Bont
aberaing, in nunmelt, wie nach Berliner Blätten petlaufer, infolgen eine Besänderung in der Jufemmenlegung
des Bernoltensakrocke einzetzeiten, als Direftor Glaumund
Alsbendeimen, der dem Bernoltungkraf bereits gib Bertreiter der Tanathanf angebotte, nunmetr als Bertreier
der Treidener Bant dem Respertreitenden Boest giben in der
in den Bernoltungkraf angewöhlt, milliere Glaufen in ben Bernoltungkraf angewöhlt, millierd Oper Jafab
welbichmist, der bishter das Amt des befloretreierben Boest
hand in den Bernoltungkraf angewöhlt, millier Berthand in den Bernoltungkraf angewöhlt, millier Berthand in den Bernoltungkraf angewöhlt, millier Berthand in den Belteichen auchgefolden in. figenden betleibete, ausgefchieben ift.

Defierreichifde Alpine Muntangefellchaft, Bien, Arbeiterneneinstellungen. Die Welell fat bat in ihrem beiertiden Robienbergmerfe it. DAR, in lepter Zeit über 1000 Arbeiter neu eingeftellt. Die Mahnahmen aur Berberung des inlandligen Robineverbraums boben den ab-

Bubbentider Rublen . Rariellireit. Bie und vom Bobtentonter Wendenmerer u. Un, im Menntleim mit-gefeilt mirb, ift das Anbienfanger von dem Rantelbreif ffiebe Rr. 225 der WIFE) nicht betreffen. Das in ber lebten Meldung genannte Robtentontor ift bas bes Berbandes.

der Größtändler von Rubelobie.

* Genabung der Juierellengemeinschaft der konzernteelen Eisewirtische Tenefchande. In einer in Sogen
t. B. abgeholtenen Ausbrache einer großen Anzohl fo vgenaben der von Ausbrache einer großen Anzohl fo vgenaben der verschende Ernnchengungen muche die
Gerichtung der "Interetern einichtlestere Unternehmerverzichnde der verschadenlich Branchengungen muche die
Gerichtung der "Intereften gemeen in ich oft der kongenaben bei felenwirtische Teunschanden mit den bie
Genaben eines neben Bestandes, iondere um die Einlegung einer von den interefferten Berbinden geltagenen
Bentrellelle um Bearbeitung geschlicher Belangs
der Longernserten Eisenwirtischen best gesonten Beideng
der Longernserten Eisenwirtischen best gesonten Beidens
gebiets.

Norddeufsche Mineralöl AG., Hannover 873 000 RM Verinsi

Im Zusammenhang mit dem Mnirog auf Gröfinung des gerichtichen Bergleichnoerfahrens wird eine Zwilchenbitang per At. 7. 1900 eingereicht, die einen Bertuft von Atlatel Kandweit. Rach dem Status be-laufen fich die Berbindtichteinen unt 1,50 Kill. A. benen an geeilbaren Mitteln auf 1700 A Tebrieren and Garm an greibern Milieln gir if 000 & Teblieren and Garin gegeniberlieden. Die Mailiverlien in Selgbergen and Tallierigen, die en die Glinteriball 200. dam. Caterland Orl 200, vervachtet find, seben mit door Min. & zu Bucke. Robrecause, Bederlicher und Gerröftigne mit 1,00 Min. & zu Bucke. Robrecause zu balten ger zeit nicht realistevater Mietere mit 0,48 mir aus den Characturen der verschieben vorent mir aus den Characturen der verpachteten Mafflinerien und der Deigereckelame, die aber nar gering find, erfolgen.

. C. D. Magirus 208, Mim. Die GB genebmigte den befannten Abidlint ihr bas Geicholisjage imi und neichlot bie der ablie nung des R. L. B. von 5,000 auf 0,300 Gill. A. femte die Wiedererhöhung des Stamm-aftienfapitals auf T Mill. A.

" Gleftrifche Licht- und Rroffenlogen Mil, Berlin. Wieder 8 v. d. Der UR beiglich, der GB am 7, 23. für das am 20. 6, 32 derndete Gelöcklichen die Verrellung pen mieder 8 v. d. Tiulden de auf das dielenbenberechtigte UR verzuschiegen.

" Magbebruger Mablenmerte fich., Wagbeburg, 20. Des, Die Beriellung einer mieben lopren. Dintbende auf das Aft, von 2.6 Mil. & pergufchlagen. Inderfabrif Alein-Bungleben porm. Rebbeibge u.

Suderjahrte Aletin-Brangleben porm Kabberger u.
Giebert 26, Elein-Blengleben. — Weitere Anglieffurgung.
Tas em D. b. 22 bernsten Geicheltsjate interentationen und Eleine und El (120 000) A ber gefenlichen Arierve imammirfen und ber Art vergetragen nerdem foll it. B. 6 n. O. Dividendel. Durch Befchind der an. G.B nom 12. 8. 92 wurden im nemen Gefchaltefabre 2 Mil. A Africa der Gefenlicheit nemen Geinalrefabet 2 Mil. A feinen der Gefellicheit zu Wis v. O. jurückgefauft und des Anglieb entfereihens mit is Will. A berabseleht. Der Buchgeminn numbe ben kat is Will. A berabseleht. Der Buchgeminn numbe ben kat is Will. Aber den ben den M. Rop, einkerniere Ged ist eine mettere Gerab jahung bes Grundfaritals um 1.5 Will. A genebwigen.

Buderfabrit Colland Wiff in Aliben (Unbalt). gewiefen. Die Gef befoleb, deb Grundtapital in e. ft. Sund Ginglichung von 204(f0) K im Beine der Gefellhoft beschilcher Africa und Johannunterung des abstanz per-berlieblichen Africafepitals im Burdullung des abstanz per-berliewen Africafepitals im Burdullung des

* Brauerei Aleg Gibter Mib., Mugdburg .- Conierungemahnahmen. Die mit einem All, von 200 000 A
arbeitende Geschichten, wies per bi. Den 1801 einen vorautrograden Berluft von 184 000 A aus. Ant Beleitigung dirfed Berlintes wird einer WB. am A. Den vergeichlagen, diefed Berlintes wird einer WB. am A. Den vergeichlagen, die 100 A desierten Meierseffends zu extarburgu, und den Ernsblaptet in e. H. auf 200 000 A durch Julium men Legung won Affirm beradinfepten Misamun ift eine Letze ar er haben und won 000 America Masianus des gelechtigen Begangeraft

Brandschadenstallstik Oktober

Die bei der "Arbeitagemeinschalt veinnter Jeweiverlichernnadelbeiten im Deutschaften im Manut Offsper im Tentiden Reich angefallenen Schafen belaufen fich ent 2 120 960 A. Der gegenüber dem Kornemat wie einer Schafendjumme som bliffble A im berändstebte Rocheng entferine der eurschhattellichen Schafennendeung in den tribetern Andren, wo die Brankfurse für den Manut Offs-fer edenfalls eine mertliche Michaelmendeung von der Kurmanaten drecher. Die Echafen des leutenden Inden Bermanaten drecher. Die Echafen des leutenden Inden ber esenialls bie Drechte. Die Schüben bes leufensen gegen Burmanalten brochte. Die Schüben bes leufensen geschaft besteht besteht besteht besteht besteht besteht besteht. Debt der begeinte Begenne Bed auch die Pennisentannen und der Grundpernisterung gefolge der Pennisentannen in der Grundpernisterung gefolge der Pennisentannen in der Grundping des Berfisterungsbedannten in Debtungtung des Berfisterungsbedannten in einem tinber micht befannten Andman gurudgegempen find.

Die Spalfung im Einzelhandel

Huch der Gingelhandel gegen Kontingentopolitif

Du ber geichioffenen Mitgliederverfamminng ber banptgemeinichaft bes Dentiden Eingelbenbele, beren verfchiebene Mitimmungen im geftrigen Abenbblatt mitgereilt murben, ergriff noch Reichamirtichelteminifter Barmbolo bas Bert ju fangeren Angführungen Cobann biele bas Geichaftaführenbe Borftanbe. mitglied Dr. Tiburtius fein Stefernt gu bem Thema Birrichaftslage und Birrichaftepelitif" Er wandle fic gegen die immer noch ungeffarie Romtingentberungapolitie Deuticianas. Die grafie Aufgabe einer Mgracreform birite namentlich berin beiteben. bas Diffverbaltnis gwijden ben Preifen von Bieb und tierifden Ergengniffen einerfeits und ben Brobuttians. toben andererfeith gu milbern. Das gmeite große Biel muffe bie Erhaltung ber getreibennbeueuben Bandmiriffialt bes Oftene fein. On ber Entwidlung ber Giralungsarbeit murbe ein großes Biel ber Ermeinerung bes Probuftione. aupurates ber beutiden Boltomirifcaft liegen.

Su bem Birtidafteprogramm ber Reide. regierung auferte Dr. Liburtins, bag eine Birt-icafiebelebung mun ber Geite ber Produftionomittefmiri-icaft gegenüber mirifchaltlider Roulumanfurbelung ben Borgug babe, ben befonbere barnteberliegenben Teil ber beutiden Onduftrie gu beleben und bemit bie Grarugung auch von Berbranchogutern automatifc berbeigniübeen, Daneben ftebe bad Biel ber Bagerranmang, mabet nur baran gebacht werden fanne, eine echte Logerraumung fnicht nur eine Berichtebung ber Liger con Lieferanten ju Eingelfandiern) in Gong ju bringen. Dr. Tiburtins iprod bann weiter iber ben frar fen Rudang ber Eingelbanbelbumfage und betwie, bas ber Gingelhandel feine Preife burdant halten wolle, ba er Bert auf Umfagermeiterung und nicht auf Preistelgerung lege. Die Stellung gefund geführter Gingelbenbelbbetetebe muffe burth bie Blieberherftellung bes Berfoualfredite ge-

Der Mudiritt bed Warenhandverbandes

Auffiltegend an bie Tagung ber Caupigemeinicheft befolof ber Berband Douifder Borene unb Ranibanier C. B., and ber Caupinemeinidelt bes Dentiden Mobenbelo andjuldelben. Diefer Biefoinft ift ber Caupigemeinichaft brieflich gugegangen.

Der Brief, in bem ber Berband Dentider Maren- und Leufbaufer an bie hauptgemeinfcort bes Deutiden Eingefbanbels feinen Mustritt mittelit, bat falgenben Gubali:

Das Brullbium bes Berbanbes Deutider Baren. unb Ranffdufer helt feft: Die Minderbeit, die fente par-mittag in der Mitgliederversammfung der Banutgemein-ichaft bes Beufichen Einzelfandels für den Antrag ge-numm bat, daß die Zugeldrigfeit der Barenbanfer, dinbeitspreibgeidalte und Biliathe. iriebe gar Ganpigemeinidafe unermanicht fet. ift fo Scodilid, bis eine gebeiblide Bulammenarbeit innerhalb ber Sauvigemeinicaft nicht mehr maglich ericheint, Dieje Auffaffung wird burd bie footer erfolgte Annabme bes Antrages bes Reicheverbanbes Deutider Sanbbanbler beftarfet. Indem bie Mebrfielt ber Saurtgemeinichalt bes Deutfden Gingelhandels Ennberfenern für einzelne Genypen bes eigenen Birrufeftanbes frebert und bie Steuerausichuffe mit ber Musarbeitung eines entfprechenben Wefegentmurfes Seauftragt, bat lie & 1 ber Cabung, ber bie Babrung ber gemeinfcaltlichen Intereffen bes Einzelfanbeis porichreibt, grablich o er lent. Desmogen ertläre bas Prafibium aufgrund ber ibm erteilten Bollmoge den Andtritt bes Berbandes Deuffice Baren- und Raufbaufer aus ber Morgemeinichalt bes Deutffen Efizeihanbels mit fefortiger Birfung." Der Brief ift fur ben Berband Deutster Baren- und

Rouffitufer untergeichnet von Boch und Bernford,

Dr. Tiburting gur Lage

In einer an bie offenilide Mitaliebernerfammlung ber Sanptgemeinichaft bes Deutiden Gingelbanbeis aufdliegenben Breifebelprechung geb Dr. Tiburtius einen Beberotid über ben Berlauf ber Tagung und betonte, but fid eine Annaberung ber gegenfänlichen Stendounfte innerhalb ber hauptogmeinichalt ergeben gabe, Die Mitglieberverfammlung billigfe bie in einem Untrage des Reichsverbunden Deutider Schubmerrubanbler niedergelogten Grundgebenten auf Ginführung einer Barenfinns. und Willaffteuer und erffarte fich bamit einnerftenben, einen Gefenentwurf auszugrbeiten famte ju prufen, ob fich the allgemeine Einführung einer Grobberriebabeger emp-leble Die Bereinigten Einmerandicute follten ben geemten Pragentompter noch einmal burdprafen. Durch ben Beldfich bes Barenbeusperftandes, mit fofortiger Birfung and der honnigemeinichaft ausgutreten, fei jebach rine ganglid geanberte Gudlage enthanben, ba blerburch bie gulommenarbeit vorläufig unigeboben murbe, Unabbingte fieruen merbe inboth ber IImitellung &. am bidus ber Saurtgemeinichnft in Anntiton treten, um auf bem Gebiete bes Aufbaues ber Organifation Rontertes. Bu beifien.

Rum Buede einer gefunden focliden Bufammenarfeit les eine Sulammentaffung ber vermanbten Gruppen gerient. Diefem inneren Aufbou entforechenb follen bann bie Organe ber Coupigemeinichaft gentibet mer-Much tu ber it mian tenerfrage mille fofert Alarbeit geicial'en merben, um bie Donitabe für eine Stoffelung ber Steuer, und einen gereiften Intereffenend.

Die Begrundung ber ansgetretenen Berbanbe

In einer meiteren, bom Berbund Deutlicher Beren-Raufblufer veranftelbeien Welperchung begründete Prof Bernhard ben Hubtritt bes Barenbengoer. banbes aus ber Sanntgemeinicha't. Der Barenbausperband balle fich ju biefem Schritt entidlieben muffen, be eine Bufammenarbeit mit ber Gauptgemeinicolt burch ben Beichluft, gegen einzelne Genpuen diefer Organifalien Genberbeuern ju Sontragen, für ihn untraglar fel. Ber Bienerentichlich freilt eine grunbfabliche Entidelbung bar, Diele Benblungsweile bebeute einen Beuch mit ben in ben Cteinten ber Denninemeinichaft festgelegten Grundlaben, Der Berbend Benticher Bieren- und Raufbarfer fei bereit, mit ellen Berbanden, die ibre Siele mit ibm in gleicher Richtung verfolgen, in einer Buterellengemeinichalt aufammenanerbeiten, Dogogen fel lebe Bulammenarbeit mit ben Ginrid. tungen ber Sauptgemeinichaft unmöglich gemorben, Bis jest laffe fich noch nicht Aberichen, ob and endere Berodnoe bie gielde Englequent gieben merben. Der Barenbausperfand mibbtilige ben pen der Dil.

glieberverfammlung ber Bauptgemeinichaft angenemmenen Antrog bes Berbandes ber Schubeingelbanbler, ba diefer inf eine Protoerhobung binandlaufe, bie fich jum Schaben ber Avufumenten anamieten muffe. Die Durchührung bes Canberftenerentwurfes murbe in ber bichten Stufe eine gufapliche Stenervelaftung um 17,45 p. 6. be-

Huch ber Reichsverband ber Rabrungemittel. Itllatbetetebe fiebe, fowelt fich überfeben foffe, auf bem Stanbpuntt, bag eine Conberfteuer unannehmbar fei, Ber Werenhandverband fet gegen jebe Beniruli. bermun, ben Brillichen Degenlfattonen werbe bie Regelung ber Grage ibres Austriffe aus ber hauptgemeinfcieft elbit überlaffen bieiben. Bon ber Gerfinng ber einzelnen Serbonbe ju ben auf ber hontigen Beiglieberverfammlung ber hanptgemeinichaft gefohern Beichläffe merbe bie weitere Weftaliung ber Dinge abbingen,

Dir Rrife im Gingelbandel, bie bervorgerufen morben ift burd bie Beftrebungen einer Reibe von Berbanbimigliebern, inobefonbere von landichaftlichen Berbandsmiigliebern, Die Barenbanfer, Einheiterreisgeschäfte und Rabeungamitielfilialbeiniobe aus ber hauptgemeinichelt bes beneichen Gingelhandels enshufclieben, bat nun jum endgültigen Ris geführt. Die Agitation für die Antrage war außererbentlich fort und eit Monaten mar die bisberige Ginbeit, mie unfere Befer miffen, angerft geführbet. Bei ber Beurfrifning ber Abfilmmang ift gu brochten, daß das Stimmrecht aufgebout ift auf ber Ungahl ber Mitalieber, bie bie einzelnen angelotoffenen Berbande baben, unter Beforantung auf eine Sochfigiffer für jeben Berband, Ban 22fi Ge famt. timmen verfugen bie beiden Berbanbe aber nur 10 Silmmen, wonen 4 auf ben Borenbuchrerbenb unb 6 auf ben Beigenerfand ber Rabengemittellital. beirbebe entfollen.

Die beiben Berbanbe finnben und fteben grundlaglich ouf bem Standpunft, bas ein gemeln famer Gothen. verbaub für ben gefamten Etngelbanbel poch man. den sweet ift.

Benn ichlieblich bie Berbanbe bie Ronfeaueng nach ber Wenn ichliehlich die Berbande die Ronfounens nach der extigliedennen Seite din grangen baben, dann eben barren, weif die Störungen und Gegenische in fürf geworden waren, daß die Bietelligten eine Stitung, leibet sine rodtfole, dem leicherigen Junaad des Rieinfriegs im Innexa vergetogen baben, äreilig muh man bei diefen Streit brachten, daß die Zufammen andelt in der Onuptgemeinschaft durch die allgemeine Birtichaftsnor all eine barte Frade gefrüt wurde. Die Ros und die Gefähren im Ginaarlandel angenüber dem Stind der Groben erflätt zu einem Leit das Abhinmungsergednis. Auf die Comptgemeinschie in der angenüber dem lich ichwierig, einen Ausgleich berbeiguführen und bie Intereffenmobrung gur Zufriedenbeis aller genau abzugrengen. Sie fab fic vor einer nul babarem Aufgabe:

Der Einselhandel tonn noch nicht die Anderengen der Enturbeitung verwürer, weil jede Antarbeitung immer ern galen, alle ond die hoggenwärtige ern, noch Moraten auf ben Engen mogen der Sanltrafichennpiung der Refen und nuren der Gelöbesung des Umlahandel gatommt. Geine Gergen mogen der Sanltrafichenmpiung der Refen und nuren der Gelöbesung des Umlahandel gatommt. Geine Gergen mogen der Sanltrafichenmpiung der Refen und nuren der Gelöbeschöften beden fich nicht vermindert, die Umlüge liegen enthalte haben fich nicht vermindert, die Umlüge liegen anbeitete Jahonnendriche fall so nicht nur bei dem Lieunen, sondern auch bei den Groben gegeben. Eine Epalinung der haben al. die nach der Generalische fall der Berichten gegeben die Generalische Berichten gegeben der besticht die Gestand der Berichten gegeben der Generalische Geschiebt der Gestand gestellt der Geschaften geschiebt der Geschaften Generalische Geschiebt der Geschaften Generalische Geschiebt der Geschaften Generalische der Generalische der Generalische der Geschaften geschaft

Un werben fich jest ficerlich fi em pigent ein Toutten bilben, mobil es noch darchans offen ift, ub das anm
Buriell der eigenen Verbände und ihrer Mitglieber fein
olth. Junifelieb liegt diefer Berfall nicht im Indereile der Berder um den. Us in darum zu minigen,
auf die den neillichen Verbänden freigeftelle Unificielung in
der Michracht fo und ullen möge, daß ein Oberfpieter Weitglieber
wie auch der Gelanizeit der Berdander Aber einzelnen Mitglieber
wie auch der Belanizeit der Berdander Aber furz ober
lanft dach eine Bullen gefunden mitch, die eine Einheit wieber bergandellen wermen. ber beigumellen vermes

Zum Verkauf der Uhrenfabrik Lenzkirch Bu ber fürglichen Meidung bum Ermerb ber altbefannten fabrit durch bie Etadt gemeinde Bengtitch ift. nng non Betragen in belirbiger Delbe gum Gemerb von Anieilicheinen. Bowit wied die Biederinbetriebnahme durch die Gefeberinbetriebnahme durch die Grinbung einer Geneffenische mad, angebreit, Man bulit, daß es trob der ungündigen Zeit gelingt, eine Anzahl von Zelchungen, ent. auch von größeren Beirägem golummengubefommen. Als funtiger Veltre fieht ein miler Cochorchundiger jur Berlugung, ebenfe find noch ge-challe Jacharbeiter da. Bengfirch und Umgebung feiten odenfalls von einer Benbelebung feiner alten Uhrenindufrie mirifdeffliche Borteile an ermarten.

Der Daimler-Benz-Abschluß

Bei 11,14 Mill. Abschreibungen 15,51 Mill. Buchverlust / Bessere Zukunffsaussichten

Die mefentlichten Abidlutgiffern ber Dalmler. Beng Mis, murben won und bereits im geftrigen Abendblatt migeteilt. Rad bem Gefdaltebericht bat ber Bufemmenbruch ber Rauffraft in melten Schichten ber Beral. fering im amelien Bemeber bes Berichtsjafres eine vollige Umtellung bes Gefechten betrtebes ber Gefellichaft von ben mittleren und groben Sobreugen auf billigere und fleine Berunenwagen erfordert, Ann in Laft magen ift bie Anndicaft mitfach auf bie freineren Inpen abergrenngen, ind-befondere gegenungen burch die Beltimmungen ber Ret-vererbunn für die Reuregelung bes Urberienborrfebes mit Reafefahrzengen, Die eine ungebenre Ginengung ver-

Dirfer Stingeton tounte bie Belefifchaft Die erfolgeriche Cinfubrung bes Perfonenmagentops A70°, bie Beigenbe Anmenbung bes mirifduftlichen Eile fei-motore noch wertrollen Befenten, fombe eine Reife bebeutfamer Bertideitt auf fabrifatorifdem und foultruffinem Bellet entgegenftellen. Gleichzeitig murbe bie Berminberung aller Mudgaben, befonbers ber Untoften, fort-

Ga ift gelungen, wir wiederholen bier bie geftern ion veröffentlichten Biffern. Die Genenalunfoffen ber Beiellicheit (einichtieblich Benblangtunfoften unb Binfen), bie im Jobce 1939 noch 41,3 Mill, beimgen, tur Beeichtsjahr auf 21 39:II., alfo um etma 50 u. b., berebe juminbern und feitbem weiter ju fenten. Leiber ift in der gleichen Beit eine Derauminderung der Breuer-laß uur um 28 v. D. und der Toglalen Musgaben nur win B4 v. O. trop best ftarf verminberten II m fa b e 8 mbglich gemelen. Doefer betrug im Gefchiftsjahr 1821 runb 00 mill. (1. 19, 10 ggm.).

3m der Bilang ericeinen Anlagemeite mit 84,3 Dill. (t. B. 67,2 Rill.). Die Reunnichnftungen an Bertgenomaidinen, Ginrichtungen und Bertzeugen betrugen eigenüber 3,5 Mill. i. B., die Abidreibungen borunf 3,5 Will, fwie i. B.l. Debitoren und Forderungen an Tochtengebellichalten belaufen fich nach den vergeichtagenen Abidertbungen von AR Will, auf 10.0 Will, (t. B. 15.5), die Beteiligungen auf Qo it. W. 10 Mil., Raffe. Boblel und Cheda 2,4 (L. B. a.4) Bill. Die Borrate find nach einer Sonderabidreibung nen 22 Mill. mit 28,5 (i. B. 20,7) Dill, ausgewiefen und verteilen fin unt Rub-material b Mill., Gelbfahrifate 7,9 Mill., Bertigfahrifate 8,0 Mill. und Erfagielle 6,6 Mill. Durch ben ftarten Rudgang ber Mobitoffpreife murbe bas Inbredergebnis erbeb-

lie beenflick.

The Kredlivren bewegen fich mit 21.3 Will. auf Borjabrodobe, Die Lieberanten fich mit 21.3 Will. auf Borjabrodobe, Die Lieberanten fichten beiranen 10.5 progen 11.5 Will. im vergangennte Jahre. (Diele fied inzwichen auf is. Will. im vergangennten Jahre. (Diele fied inzwichen auf is. Will. der Artidographen), die Bunk-gen 1.8 progen 1.6 Will. Der Nedt ieht fich aus Bienern, beiträge Ur fapiale Serficherungen, derfohnen nim zulammen.

The Servinur- und Worlnure der nung zeigt einen Rohn der 1.6 und von 2.600 Ang. (L. 21. Will.), dem Engelen nim 2.000 and 1.000 and 1.000 And (L. 21. U.).

Still, isziale Rhandben in Gebonen 7.700 that A. (L. 22. U.).

Still, isziale Rhandben in Gebonen 7.700 that A. (L. 22. U.).

Still, isziale Rhandben in Gebonen 7.700 that A. (L. 22. U.).

Still, isziale Rhandben in Gebonen a. (L. 22. Will.), den 1972 the not 1972 the A. (L. 22. U.).

Still, isziale Rhandben in Gebonen a. (L. 22. Will.), den 1972 the not 1972 the A. (L. 22. U.).

Still, isziale Rhandben in Gebonen berühen von 1972 the A. (L. 22. U.).

Still, isziale Rhandben in 1972 the 1972 and 1972 the No. 22. U.).

Still, isziale Rhandben in 1972 the 1972 in 1972 the 1972

Die minidenswerte Bereinigung des Berin !.

durch die große Birtichafisteile vollig vertabreien Berbillniffe mird com Borband gurgeit noch nicht vor-gefolgen, obroeft er über die Entwissinna bes laufenden Jahres iden einem gewißen lieberblift bat. Aber is liegen nach Anflit der Berroellung, mit ebenfalls bereits berichte, in ben befonderen Berbaltniffen des is ichwer famptenden Geichiftiguripes, mie auch in ber allemeinen Bage, wilfe-wirtichaftlich und wellmirticatlich geieben, fo niele un-abraildilich fin fortone, bah eine fein Grundlage für des burch weitere Abbriche nen zu ichaffende Bilangbild nuch nicht gemonnen werben fann und man fic bareuf beifenanten muß, in der Bilang die im Jahre 1961 feftjell-Daren Beranderungen gu geigen,

Angreifden glaubt der Borftand, die bergellige Lage ber Befchicheft babin anfammenfeffen an obrief bei ihr ausgegliden und boffnungewoll ift, bei ihr Anteil am dentigen Gefcoft fic im neuen Gefcoliniete eine perdoppelt, und des fie mit der Genfung der Unfrpen in ben letten bret Jahren bem Geifictlorfteffgang in meierem Rafe Rednung getragen bat, fo bak bei enbantliger Bereinigung der Bilamaifern, die Grundlagen für eine gebeibliche Belterenrmidlung bes Weichells nach menfellidem Ernefen bann gewonnen mechen menn mieder erträgliche Berbaltniffe eintreien.

Badischer und hessischer Haupiguiverkauf

* Barlornhe, 18. Nov. Geftern fand hier die Saupt-gutwerfaufdijung des Landesberbandes babilder Indafbanwereine Bait. Mus Baden wurden indgesant 15 780 Beniner Deutignt ausgeboten, ban denen 1710 Gaupigut aus Blantenloch I und Reuthard I-IV und 340 Zeniner Bagel gurudgegegen und für den freien Berfauf freigegeben murden. Mis Dampitanfer fraten auf Die Firma Rertin Brintmann .- Fremen-Borger, auf die Frima Mortin Brin fin an n. Bremen-Broor, die mehr als die hältie des indgefant anfallenden Guies reword, die Firmen Lay, Warz und West andel, die 2000 Jentner, die Hirmen E. J. Landisted und Jafod Weger, die 6000 Jentner aufdenten. Die Preid-Landisch, die 1000 Jentner aufdenten. Die Preid-Landisch in der Mehrzahl wobel die Gebote um Wo A weitand in der Mehrzahl woren. Richt augefchapen murde die gefamte Eints von Neuthale mit lungsfamt ind Jentner, für die 65 begin für Anderen maren. or at gebaten marcu.

In Anichteb bei der O e i i i i die Tabalbunver dand 3:00 Jentwer hampigne aus den Orien Großtaufen, Düttenfeld. Lerich und Bierubeim aus. Ins Material and Lamperidelm I – IV und Bod Siempien a. R.
mit insgesign: 2000 Bie, war idem nor der Stung aum prelle won St. o bezw. 67 A frei verfault werden. Die regniär verftelgerien Bartlen nurden von den hirmen R. Grinfmann, Onderlied und Joseph George und Hoch-dinfer R. O. aum Breite und O.—II. & erworden.

baller A.G. jum Berife nom W-It "A ermorben. Die Berfandeitung, an ber auch ber Prafibent der Be-bilden Londmirfcholofemmer, Dr. Graf Dunglas, tell-nobu, midelse nich be ber icht en pen b und langiam ab. Die ergielten Breife tonnen als gut bezeichnes werben

Tabufverfang Bammenial, Diefer Toor wurde dob Tabuferträgnith vermogen dim, verfauft. Säufer in die Bigorrenfabrie Gerötnand übemenn in Nublad. Bezohlt wurden pro Jeniner 10—16. A.

* Tabalverwitgung hebbesbeim, Sur Beit wird der iberer Labat, der zum Breis zwilden bei bis 60 % per Bir, nurfault murde, verwagen. Läglig berinften mußene mit Labat bochbelsdene Bulgiger die Mauern Geböedheim; neben Siel Million & tannten als Labatelungbwen erseich werden. Um Donnerstag fannten mehrere hundret Bruiner Tabat jur Bermiegung

Badisch-Pfälzische Zentral-Häufeaukfion

Im Gegenfas ju ber vorgebriesen Rornberger Aufeien, bei der bas Gelaffe bei ichmechem Befteb und guruftbaltung der Kaufer unm zweiten Mal ausgebrien merde, wobet für leichte Gemichte Gebots abzegeben murben, et. W. p. C. gritt den Faraufftenspreifen lagen und felne Kinnen, nobm der gefteler Sonnüchner Luftien des babild-pfälglicher Befalles — mis brabilich furg berieger

- bei gutem Befuch einen flotten Berlauf, fomeit Raffeler und Grobvied-Baute in Berracht fommen; Commelicale blieben unperfauft. Dratte ihr Plund in Big.): 32-40 | 50 10 | 65-70 | 66 m mater

Edubliquie 20; Ralbirtle 6, a. R. bis 9 Bis, 40 bis 44,221 0.1-25 Pio, 36-30 desell r. a R. bis 9 Pio, 40,20 bis 38 0.1-25 Bis. 45,70-34; 35,1-30 Pio, 40,25, B dia b f al 0 e f e 24,25. Rugehoten meren 16 130 Gind Greise 54.20. Mugenofen iberen an enverfeult gebliebene Edefinat,

Frankfurier Abendbörse abbröckeind

Die meit ruchengigen Weibungen nen ben Austenbe-börfemplägen, beben die Juruffellung der Spefulerium ver-flärte, fo dag bie Abenabbeie dad Bild einer wallt am m.e. nen Stognatten bet. Die Unierbrechung des Ber-fehrs burch den Beaufilden Buft, und Bettog iren und ein ibriges in ber inftialen Eftimmung bei. Auf neue fleine Abgeben ber Antife traten gegen ben Bertiner Schlab Rurbrudgeloge von 15 MB 1 n. Q. ein. Befule verloren

Auch an ben Rentrumörften mar die Seimmung ichnaden. Beichfelichen unter ihr angen und Reichaldelignigen im Greiverfeit die Aufe für angländliche Etjenbedopptieristen durchweg jurud. Ge weren ErfenBiener Beiertiäten gn als u. D. reichlich angebring, necherm beute willeg ein Aufe von for 4 v. D. erzeicht morden

Im Berlaufe tret meber eine Befehung des Ge-Im Wertoute tet weder eine Befelung des Geichties und eine Beitenung der Burls ein. Die WerichunSiewer Giberdubnptiertübten gingen um weitere is v. O.
ent I v. O. gurnd. Auch der nörten Rentenmarft setade
underbende Auche. Im Durchschatzt beödelten jedocrafusliche Werte dis zu is v. O. nb. Rations wurden m. A.:
Rentelh U.S. Allbein St. R. Rationer in Inst. Bert. Onebeiget, Di. Frichebaut im: 308 Joshun 1896. Rachibert
186,50; Geft. Innafans 18.30; Latmeper v. Co., 100:20 und
Edemens v. Dalste 115.20.

Frachienmarki Duisburg-Ruhrori / 15. Nov.

Die Nachfrage nach Leerenum mar an der hentigen Borfe febr gerting, Rieinerer Rabertame für bolldnolliche Beingen-elabe fannte beute mehr eingefeilt merben. Bergreifen renten nur vereinzelt am Martt. Die Grachten erimbren int- mie bergmitte feine Menberung, ebenfo und bie

Die Reichspost im 2. Vierfeljahr

Die Demtiche Meichapoft veröffentlicht jest ihren Bericht über bas ametre Biertel (Juli bis Geptember) bes Bechnungsiabres int. Gegenüber bem Borjabre ib ber Berfehr in felt allen Berfehrsameigen aurüche gegangen. Gegenüber bem erften beitertel (April bis Juni) bes laufenben Rechnungsfahres bet fich bie Berfebrsentwidlung etwas gun. ftiger gefratret.

Die Babi ber Woftichedfonten flieg im Berbitisviertelfahr um 1608 auf 1018 479, Der Mustanbs. abermeifungenertebr ift infolge ber Beidenn. fungen für ben gwifdenftoatliften Gelbverfehr auf rund Diffitonen A gelunten, b. b. eimes mehr als bie ballie bes Betrages im gleichen Zeltraum bes Borjabres. Im Conellnadrichtenvertebr wurden ib. 8,7 2011-Donen Telogramme beforbert und rund 163 Millionen Gefprace vermittelt gegenaber 4,8 Millionen Telegram. men und bor Millionen Gefprachen im gleichen Beitraum bes Berfahres. Im Guntaustanbunerfebr murden im Berichtsvierteljahr ennb 476 400 Telegrammte be-

Die Bobl ber Runbfuntteilnehmer belief fic Ende September auf 4 077 347; danen maren non der Bab-lung der Gebilbren beferit 481 027 Teilnehmer (Blinde, Schmerfriegsbeichlichte, Arbeiteloje ufm.). 3u ben Mo-naten April bis Juni murden 190 Schmarabore:

Die Gefamteinnnahmen im Berichtauterteljabr merben mit rund 667 Millionen A, bie Gefant-ausgaben mit rund 408 Millionen A ensgemiefen.

Abschlüsse der Michel-Gewerkschaffen

ben Gewertichaften ift zu entrehmen, das fich der Rindeung des Indeutriesblages erhöhe bei une der Sandbrandbolog eine unt alleenmelig geeinge Lieigerung aufweit. Die Roblenfoderung des Kongenns ging auf 8,00 (8,77) Sig. To. und die Brifetbergengung unt 1,00 (1,11) Kig. To. sund. Dem Geichlitebericht der jum Michel-Anngern geboren-

gurad.

Tie Gewinn. und Berlukrechnung der Gewertich oft Widel seigt Gelemierindet von 4.80 (3.00) Wil. A. denen Gelemierindet von 4.80 (3.00) Wil. A. denen Gelemierindet von 4.80 (5.00) Wil. A. denen Gelemierinder von 0.31 (0.41) und 0.00 (0.30) Wil. A. Mostrie gegentüberderen, in daß fich unter Verlächsteung von 1.37 (1.30) Wil. A. Gewinnsteite von dem Gerlächsteung von 1.37 (1.30) Wil. A. Gewinnsteite von dem Gerlächstelle von 1.37 (1.30) Wil. A. Gewinnsteite von dem Gerlächstelle von 1.30 (1.37) Wil. A. ergibt.

Bei der Gewertschaft dass Bei a betragen die Gestamterioge 4.60 (4.76) Wil. A. Gesamtantoden erserberten 2.70 (2.77), Absührechnen 0.34 (0.00) und Andersuch 0.30 (0.30) Wil. A. Der Gewinnvertres and dem Geschäfte von 0.00 (0.00) Wil. A. erdöhlte fich between dass dass Considere von 0.00 (0.00) Wil. A. erdöhlte fich between dass dass Considere von dass (0.00) will. A. erdöhlte fich between dass dass Considere

(0.38) Bill. A. Der Geminnvertrog and dem Bortobre wen 0.00 (0.00) Bill. A erhöhte fich bennach auf 6.30. Die Gewerffcholt Leon berdt mein Gelamb-erräge von 4.82 (5.40) Bill. A ous, benen Gelambertroge von 4.82 (5.40) Bill. A ous, benen Gelambertropen von 0.31 (0.30) und Nus-beute non 0.30 (0.30) augenberheben. Ginicht. 1,15 (1.14) Gestinnpartrag aus 1800 ergint fich ein Gefamhgewinn pon 1.17

Bei der Geworfichaft Gute Golfnung ergeb fich ein Brutts-Aritag von 1,80 (1,80). Bech Abung der Gefamtunfollen von 1,37 (1,30), der Abscertbungen von 6,20 (0,21) und der Ausbeute von 0,18 (0,20) verbietöt ein-ichtektich 6,48 (0,45) SVII. & Geminnportrog ein Gefamb-

reingeminn von 6,00 Rill, &. Samtliche Rongenobigliffe murben in der Generalnep-fammlung au 11. 0. M. eindimmig genetmigt.

Welfkunsiseldenproduktion 1932 größer als im Vorjahr

Tren anfehnlicher Berminderung der Aunfleidenerzeugung der Bereinigten Staalen wird die Weltprodufflinn in den erden E Manaten 1902 und 2000 Meilinnen 188. gegen 365,57 Will 188, im gleichen Zeitranm 1981 gefchäpt. Die Junabone in eine Gelge der Produftionsfreigerung in Großbritonnien und Japan,
me 56,06 (1, B. 20,00) ham. 60,00 MS; Will 188, labelalert murben, Die Produffien der Ber, Staaten betrun 78, 60,000 (100,046) Mil. 186, die italien is die 54,45 (360,02) Will 182, und die den 15 de 60,01 141,05) Mil 188.

Salsonmäßiges Ansfeigen des Stromverbrauchs

Die im Berbit ubliche Steigerung ber arbeitetaglichen Etromerjeigung leute fich nach Beftellung bes Statift-iden Reichsamts im Ceptember fort, Dit 41,15 Mill. b.Wh blieb fie nur noch um 7 n. D. hinter bem entfprechenen Gianb bes Barjabres gurud. In ben erften 9 Monaten ds. Jo. betrag die Stromerzengung der erfasien 129 Werke 9,5 Strb. kWh gegen 10,5 Mrd. kWh in der Bengteichszeit 1881 und 12,0 Bird. kWh in 1980, Der Rüdgung derrägt alla gegenüber 1981; 13 p. O. und gegenüber 1980; 28 p. O. Der arbeitstägliche gwerbliche Stromperbrauch bat fic im Angult b. 3. mit 40,00 Mill. kWh siemlich auf ber Odbe ber Mormonate gehalten, Der Mindernerbrund gegenüber bem Mugunt 1961 betrug 17 v. d. Der Anfchinferer ift mit 4,77 Btill, kWh unverandert geblieben.

* Sigung bes Internationalen Juderrates ico am 29. Rosember. Die das haager Sefreinrigt des Internationalen Anderrates befannt gibt, wind die nachte Sigung des Juderrates in Paris nicht, mie triber lesfannt gegeben wurde, am II. Dezember, fondern fcou am 29. Rosember hattfinden.

* Die fürfliche Außenhandelsbillung affin geworden. Die ihrfische Außenhandelsbillung, die am Ende September noch puffin mar, ift durch die Expartmerfälufe des Officher mit 4.4 Bill. Entfelund affin geworden. Die der Expart fich noch der einige Monate himselbt, dürfte das Berhaltuts noch bester werden, ert um Jedruar herum wird dann wieder die rüdläufige Bewegung eintreken.

" Damfurger Ruffer-Boden-Bericht vom II. Ros. ("Deftfaffer Comburg 80.) Die bereitst in ber Bormoche ein-getretene beichte Befohnne bes Bebaribneichiltes feste fich and in ber abgelenfenen Berichtswoche fort. Die in diefer Bode einstireifenen Banies Koilees murden vom Kentinn — trob ber im Bergleich an den quelligie bedorertigen Mittelementfaners relotis toberen Preislage — ichlank anigenommen. His Mitbelamerifaner gefat fich and meilenbin vermehrtes Innerede, da der Berkrauder fich mehr und mehr diefen milden und preismerten Kollees gamendet. Die Ferberungen der Erzeungerländer geigen eine Kriegen Trobens. eine fertigere Tenbeng.

Keine Schienenpreisermäßigung

(Duffelber, 18. Ren. (Gig. Dr.) Die Barifer Bel-bungen von einem beutiden Autrag auf Berfermäßigung beim Onternationalen Schengenfart. It merben vom Stablmertoverbund in aller form bementiert. Weber benblichtige bie beutiche Gruppe einen berartigen Untrag ju ftellen, noch fei überhaupt mit einer Preisberablepung, auch wenn fie von anderer Seite beamtragt werden tollee, an rechnen. Die nochfie Sipung bes Internationelen Edienentartelle finbet am & Degember in

Bafferftanbibeobachtungen im Monat Rovember

Rhein-Brad	11.	п	H		11	Series-Organ	11.	14	18	16
Standylm .	3.34		2.3/	134	1.5 2.5 2.5 2.5 2.5 2.5 2.5 2.5 2.5 2.5 2	Mesnheim Noghfeld Leichterne . Diodicagen.	3.06 0.64 1.15 0.18	2,77 0,64 1,58 0,11	1,71 0,82 1,14 0,16	2.8

Der Badifche Sti-Jugendtag

Die Augendführer im Sti-Club Schwarzwald in Offenburg

Unter bem Borfit bes bergeitigen Jugenbführers bes Giellieb Edmargmalb, G. M. Richter-Greiburg, fand am 12. Rovember in Offenburg wie auch im vergengenen Jahr bie grobe Aufammentunit ber babtiden Bugenblührer im Ettellub Echmarywald ftort. Erfreutich feftguftellen, bag biefe Zagung in einem Rotjabr noch burter befindt mar ale die im verjangenen Octbit and bab nide aus und bem babtichen Berbenbigevier, fanbern auch and bem jugeborigen Deffen und der Pfala Bertreper erichtenen maren. Im Gangen tonnte ber Burfipende 20 Bertreter begrüben, die fich auf M Ortsgruppen im gangen Land verteilen. Es batten bre Jugenbiührer entfandt bie Oriegruppen Dermitabt, Emmendingen, Budmigshafen a. Rb., Blallbeim, Olfen-lung, hornberg, Bugmagen, Freiburg, Renftabt i. Schm. Refinit, Coretird, Derrenwies, Bubl, Econwald, Coonad, Baben Baben, Rerlerube, Achern, Forbach, Bablertal. Dundblach, Bonnburf und Reuinped. Der Gani bee alten Onartiers im Getel Ochien in Offenburg mor fall gang

Der Borfipende gab gunadit bie galammenfegung best neuen Ongenbaubichuffes für ben gangen Sti-Club Schmargmald befaunt. Dir Bobl erfotgie fo, daß gebietemehig eine möglich's mirtichaftliche Ginteilung getroffen ift. Der Norden und Pfalg mit Canrland wird durch Deinrid Ombeichelb-Darmtadt vertreten, Sociedmerzwald, oftliches Gollental und Bobenfregebiet burch Emil Grang-Bounborf, bas weftliche hollental, Gelbberggebiet und ber Gaben burd E. M. Richter-Freidung.

Bur die Tagung log eine mehr benn umfangreiche und firfilich intereffante Tegedorbnung bor, die fur eine vall-tommene Beganblung gut mehrere Tagungen fullen taunte. Der Borfigenbe gab erft in langerem Bortrag einen Ueberbild über bie einzelnen Gebirte und Punfte und ihre

Belendelemente, geilf auf die beidliebenden Tagungen im Bentiden Stiverband und im Eft-Clab Schwarzwalb gurud, welch lehterer ben Jugenbbritrag auf 600 .A verboppelt babe. Bur bie Qugenbinbres befürworlet et eine funematifor Musbildung mir Ablegung einer fleinen Abichtupprufung, für die denn wem Berband und ein Abgeichen als Gignunganbjolden geprben werden full, bas gleichzeitig als Gefennungsgeichen dienen foll. In Gemnaft für die Jugend foll ebenfo wie in ben Rurlen und der Tourenführung eine einheitliche Linie eingehalten werben.

Bezüglich der Bintererbeit für das kommende Jahr verwied Gerr Richter weiter auf die Beicheitung dilliger Eft für die Ingend, ohne det domit dem Gandel eine Ronturrenz gemacht wird. Der Berband gibt die normal bezogenen Sit isdaglich erhebtich verklicht für nachweitlich bedärftige Jugendithe ab. Die Brishrertragung der fin als is dienlich erweiten, daß de beiörhalten wedden infl. In der Anabilionng der Ingendither ab eine großer Ein besten der Anabilionng der Anabilionng der Anabilionng der Anabilionne an besonderen Stifarten großer Ein besten die Logung hinter die Meinung des Borfigenden, das derlie nicht nätig fet, da für die Jugendyliege nicht Stifaberrenn wörte fet.

Ter Tiel eines Jugend meillers, ber in den anderen Gerbänden nicht vorlanden ist und and vom Textsader Berbänden nicht vorlanden ist und and vom Textsader and dem besodered priagerien Thurschen in, foll nach einem Borfdlig des Sorstpenden bester gedindert iberden in Jugend-Aleiger oder Jugend-Aleiger iber Andenden in Sorskeiter.

In der Tiskuffine murden die Radführungen des Borskhenden ledbalt besprochen. Tie Frage des Titels des Jugendmeisters murde dehin gerogeti, das der Titel versänlig und beibedelten nerden ios, das aber eine nabenweilige Regelung tommen mod. Die Jugendführer-"Prüsung ist einem Andelibnugblurs Play machen. Die Logung nurbe nach einer Kullendern wurden Laufen und einer Aleie von wertreilen Anregungen nachen im Gongen fünftündigen Dauer gelchlissen. W.B.

Klubkampf im Serschelbad

SB Mannheim - Rot-Beig Darmftabe 2:6

Die erfte Binteriportperanftaltung bes G dem imm . Die erft Sinterportverantaltung bes Com um. Sereins Manubel im brachte am Tiensten gebend inen Rinblampt gopen den Gerein für Leidesdenungen, Rot. Bei h. Darm nabt in der großen Oalle bes Derichelbabes. Der Berlant des gangen Stollelabends, in dem fich die Sperickommure des SB Manubetm als bonnadige Kampler ernieben, war fehr intereffont. Die dergeitige Gerfafung der Manubelmer SCH-Sportmannschoft bat, eine auffelgende Kurpe aufgameilen und dürfte den einfeliglichen Schollungern noch nanden ihdenen Rampischend fringen.

Son den derchaeffinten Staffelfonplen perdient die

Ampiebene bringen.

Ben den durchgelühren Stellellstupfen verdient die Logenftalfel 8 mas 4 Babnen in Greitocher Befehang, alle 6 mas 4 Bahnen, in erfter Stude Ernedhnung, Gerndezu unerhört hartnäckig wurde her aus beiden Seiten mit mechleivollem Glad gefämplt, dis faltehlich die letze Staftellsbeiepung des SS Diempfem ihre abben Gegner einzundiete abläckliche fannte, lauft den Lieg unter großen Inde in Manneten finderen. Angleg unter großen große Cronificiel 10 mal 2 Bahnen, zu der die Gute begar ivot Mannificien besten. Auch ber weckseinde Fiftenny, wobet istliestlich Tarmilabt als Sieger anfolgen fannte.

Die im Rabmen des Brogramms gegen ben Erfien Damen. Schulm m. Gerein Mannbeim von der Damen. Schulm man der Unreifigieben nach ebenfalls berten Rompl, wodet die Geste sticklich Plad hatten. Doblurch für Tenen Schuld (EVSI) Greif, Schult (LOSSI) und frang Bollo aufgeführte Kunftpringen und bei ber der Schuld Berten Berten Berten bei ber beite der beite bei fant wie gewöhnlich begeillente Aufnohme.

Die Ergebniffe:

Cranfhaffel 3 mat 4 Bahnen: 1. Not-Weih Darmitabi 20.1; 2. S.3: O'connocine 7:20,4 Min. Damenruckenhaffel 3 mat 4 Bahnen: 1. SS Mannheim Hant, Undach, Gornell) 2:26,8; 2. Erber Toinen-Sicile

Demencranifieffel 3 mai 2 Bahnen: 1. SB Mouvicim 1 (Brunner, Umbad, Derneil) 2:24; 2. SBM 2 2:44; 3. Grüce DSSM 3:18,1 Min.

Lagenftaffel 3 mal 4 Bobnen, Mache Befegung: 1. Monnfelm if bie Blin, mir A. Lichol, freinauer, D. Brath, Rrepfchmar, Buder, Bobler, Dellenich, Staubt, Eb. Stabil.

Damenjugenborufiftoffel I mei I Bahnen: 1. Grfter DOB

Boenbeim 2:50,6 Stin, mit Mandorfer, Ardmer, Appler; 2. & Stin in 2:55 Bin. Derreningenderemitaffel I mal I Habnen; 1. & Still 1 in 2:10,8 Win. mit Leller, Cummel, Edellinas; 2. & Sill 2 Damenbruftfaffel I mal 4 Bobnen: 1. Erlier DEBR 6:06 Sfin. mi; T. Comitt, II. Immetabroger, R. Rebger; 2. EBR 6:08 Din.

Gerraingenbörufthoffel 2 mai 2 Baharn: 1. SSB 1. Erantineffel 19 mai 2 Blabarn: 1. Darmfrobe fillig: SSB 4:20,4 Min. mit Delerich Bath, Beder, Bother, Lichel, Brenfchmar, Julia, Bb. Lichel, Debatinger,

Walferbalt: 2.201 — Net-Weit Darmfabt 2 1:2 (1:1); DR — Not-Weit Darmfabt 1 1:7 (0:1).

Anternationales Schwimmfest in Berlin

Das internationale Cominmies der Berliner Inter-effengeineinifigalt Alge Chariotreiburg, Berline Comimu-club und Schwimmfport-Gereinigung Berlin im Berginer Bellenbab Lunupart bruchte an beiben Lagen ausgezeichnete Bellended Minaport dieckte an beiden Tagen außerzeichere footbliche Beiffnngen. Der Beiteh wer am Samblog nicht in gut, am Sonning aber botten die Beranduller ein volles Sans. Die mit großer Spanning erwartete Araliprobe im Grubtlaminnen gwilchen dem Berliner Wittenderg, dem Gemburger Siebas und dem Goopinger Schweite bem Gerliner an dewen Tagen Abderlagen. Ucher 100 Beter wurde er binter Siebas und vor Schwais Indian und über 300 Meter wurde er binter Schwais und Berliner and über 300 Meter wurde er binter Schwais und Stellag mit dem aritten Plate verfied nehmen. Im Da-men-errublicheitumen tonnte die Schweden Isberg auf beiden Errecen die Berliner "Rige" Suchopet ichlogen. In den Ermittreden weren der Unger Szefeln und der Kuner Deiters erforgreich. Im Bolberball figgte der deutiche Reiher Welbenfee in über den aberreichlichen Titelballer, den Winner Ammeur Sch, mit 212.

Die Ergebniffe:

Derren: 100 Meier Brud: 1, Siries-Damburg 1:10;
2. Wittenberg-Brulin 1:17; ü. Schwerz-Göppingen 1:17,5;
4. Schuiz-Aunaberg 1:10,5; a. Acopen-Acipsing 1:20,7, —
200 Meier Brult: 1. Schwerz-Göppingen 2:20,1; 2. SicianDamburg 2:20,3; ä. Wittenberg-Brulin 2:20,1; 2. SicianDamburg 2:20,3; ä. Wittenberg-Brulin 2:20,1; 2. SicianDamburg 2:20,3; ä. Wittenberg-Brulin 2:20,1; 2. Polithon
Reiper Bruffindlet: 1. Damburg 20 4:20,2; 2. Polithon
Reiper Bruffindlet: 1. Damburg 20 4:20,2; 2. Polithon
Reiper Bruffindlet: 1. Damburg 20 4:20,2; 2. Polithon
Reiper-Brutinging — 100 Meier Grand: 1. Gesefelp-Ungarn
1:30,1; 2. Tericho-Adin 1:30,4; 2. Schwert-Bredlan 1:30, —
200 Meier Grand: 1. Deliers-Rein 2:20; 2. BeilingBrumen 1:32,2; 3. Sied-Spanden 2:20; — 400 Meier
Grand: 1. Teiters-Rein 5:30,1; 2. Beiling-Brumen 5:14,5;

3. Edftein-Seigelg D:28. — Cennfkessel (4 mai 169% Weier):
1. Magdedurg 60 7:28; T. Orlins Wardeburg 2:38.9; A 22.9g
Berlin 2:41. — Admethaffel: (160, 260, 360 Metri): I.
Evanta Kiln 7:28.6; I. Voleden Lebrsig 7:26; A. Bremisfer
2-dunimmerbend 7:26.6; 4. Magdeburg 96 7:40; 5.
Communiportiska Berlin 8:50. — Springen: I. Wahrann-Berlin 180.9 Auntie; 2. Biedahn-Berlin 184,5 Auntie; A.
Ortusfing-Spandon 180,64 Auntie. — Wafferhalt: Beibenler 80 — Blener Amaieur B6 A2 (1:2).

Tamen: 180 Meter Crawl: I MiddenderfcCantonieuburg 1:170; 2. Worthel-Charlettenburg 1:188; Z. MunderSeignig 1:18.0. — 180 Meter Brukt: I. Berkin (1862)Cendholm Like; 2. Endards-Charlottenburg 2:14.2; L.
Bunderdielpsig 2:18.5. — 180 Meter Ruden; L. EinsbeiBerlin 1:20.1; 2. Oslaner-Annaders 1:26.4. — DamenBunghaffelt: (6 mai 60.06 Reter): L. Nige Charlottenburg
0:26.2; 2. Germanie Berlin 6:10.5. 5:50.8; 2. Germania Berlin 6:10,5.

Die erffen Opfer von Bauer & Co.

Die Bernfalpielergefellichaft Baner u. Co, bie u. a. and in Mannheim einen alten, verbienten Schieberichter gewirnen fennte, bet mit Sobelerverpflichtungen anicheteenb wenig Glad gebabt. Dings tommt noch, bab es feit un-möglich ift, von den Stedten Spielplane gur Madtrogung von Spielen der Berufofeieler gu erhalten. Der Sabbenifde franbade und Leichtanbieritverband, der

Der Andreit in gentral und erfondiertierteite, der gleich bet Befanntwerben ber "milben" Berufelpielerbewegung die entheteigenden Strafen und dem Berbandsfahungen andreite, veröffentlich jehr higende Kotrefungen: Unf die Ichmarge Line den Berbandes
werden gescht. Onfar Bohn-Mannstein, JanuBrauthinier-Lefeidt- Saarbriden, Edgar Gibring-Stuttgert, Erni Riebann-Aufraberg und Kilbert Bauer-Ran nbrim. Damit ift bie fportliche Laufbahn ber "Geldwärgten"

porlauftg beenbet. Dinmpiafampfer in Sannover

Das Sanneveriche Borturnier aus Anlag bes gebniabrigen Beiteine bes hanvorerichen Berperbandes bruchte am Moning abend vor ichr gutem Bejud anregenden Sport, wenn nam auch boreriche dochtieltungen vermiffen under, Die beiben Chomptateilundmer Spanuagel. Bermen nad Berger- Dutchung enthänftlen etwas, de fie von ihren Kampien am Conntag gegen Volen nach lebernübet maren. Spannagel befam von feinen Biciten gegen ben Sannoveraner An po nur ein Unentiftieben, Berget. Duisburg murbe Pnafffieger fiber Bobe. Sannover, obwohl er einen recht maben Ginbrud machte.

10 Jahre Bandballabfeilung im ZB 46

Im Meinen Turmfaal verrinigte am Sonntag abend bie Danbball-Abreifung ibre Frende und Mit-glieber ebenfalls gu ibrer 10. Johrfeier, And biefer Mbenb murbe reitios von Bereins, und Abfrifungbengeborigen bepritten, und nabm ben gleich anregenden Berlauf alb am Lage guver ber Sestadend ber Genernabettung, Die Sans-favelle mit den Turnern Still, Paul. Sofimann, Sille und Lang forgte in fleihiger Weile für die muß-falliche Unterhaltung. Das Chanten der Banderrioge maxiete mit Gefangsverrigen auf und Albert Lang-forme Welle Webage bereichte des Benbleteren owie Bill Mebger bereicherten bie Barbieiungen mit thren Solls für Rlavier und Erner in gerne geborter

Rad einem Brolog non Turner Gille fennte ber Burfigende der Mobeliung, Ernft Mupp, feiner freude iber ben gebireichen Befind und die Annetinabme an ber Geber der Abreifung Ausbrud verleiben, insbefenbere maren bie atteren und in grober Bahl auch bie bamaligen Grinbungs. mitgibeber ftarf vertreten. Racbem Rund ben Werbegeng ber Woreilung in furgen Bugen in bie Eringerung gurud-gerufen hatte, überreichte Gris Maler einer ber Grunder im Ramen derfelben ber Mitellung eine Plafelle für bie all jabrlichen volfseinmlichen Wertfampfe, Moch bie Ber-einbleitung, die übrigen Abfeilungen bes Berrind, bie Greinfebelleitung und ber Gauturnmert liefen ber Abtei-lung ihre Gludmuniche übermitteln und gleichgeitig den Tonf jum Mubred bringen ibr die Planierarbeit, die fie in der Auftenneit bes Danbbaffniels geleibet bat, Ommeribiide Borredge ber Turner Sille und Rufter foraten im weiteren Berlauf bes Abenba für eine angenehme

Berliner Sedelagerennen

Jagben über Jagben - Bor bem Abidinft

Die fechte Racht bes 25. Berliner Bedbitogerennend mit fo aufregend wie feiter eine bieber. Mechdem fury nach ben Abendwertung Macjuntt Grecciant mit etwas Glad just Munben gewanen batten und alleis in Frant lagen, ergriften Schon Diep die Offenfine und rubten nicht eben, bis fie ju bem inbrenben Sotvenraar aufgerucht waren, Rura noch Mitternacht batten Rieger-Ghmer, bie anfore geichnet auf dem Boben find, ju ben Coipenmannichalten aufgeichleiben. Bach furzer Ruberaufe gingen die Sullinder los und bolten einige Vorluftrunden gurud. Bloblich and es mitten im tolliten logistanmel einen Maffrellung, in daß bas Mennen auf einige Zeit neutralifiert werben mußte. Rach Anfaedung ber Rentralifation alng die Jageref von neuem fos. Mieger-Ehmer fenten fich nach Unvereir Sand mit smei Runben Borforung allein an die Stibe. Die Mongenfunres um nier Ubr. beiten folgenbes Grachuist Bufdenbegen, Refiger, Migger, Guinbreifere, Bufdenbegen und Gden.

Tick gab auf

Die Genris bes lebten Radmittags gewannen Rufdenbogen, Dies. C. Ridel, Mersonift, Gierel und Mathorn, Roch bem gweiten Sport fam Dies fo ichmer in fall, bag er anlgeben mußte. Da gleichzeitig auch Matborn meern einer Anienerfenang anbiffieb, bifbete Effen mit Danda eine neue Maunicaft mit einer Merluftunbe, Broccondo Gelmbrettere febien fich bann burd swet Rundeneminne allein an bie Solite und werben auch unterfichtelich als Glener and biefem Rennen bervorgeben. In ber smeiten Sourtferie ficaten Buldenharen, Pilnenburg, Buichenhogen, Bitweitburg und Buichenhogen.

Rod 138 Stunden moren 2 100,500 Am purfificileet und der Stand: 1. Breccards-Oulmbrettere 1788 W. eine Runde surdd; 2. Rumbe 366n 791 W. E. Steen-ZBiredon 180 W.; 4. Minger-Officer 257 W. S. Gefenber Wider Die B., bret Runden gurudt f Wolfden. flagen Befaer 500 D : 7. Wormelff Gredelon 187 D., pler Runden gerfid: 8. Wierke Bleenburg 125 B., fant Runden gurud; 9. Bugfir-Billiet 305 Bunfte,

Broccardo-Buimbretiere Bieger

Dus IR Berliner Gedibtagerennen Arlite bie mmoutgenangenen Rennen in uirler Beglebung in ben Schatten, Riefengubffenergebien murben zugiftriert und es geb 3od-ben aber Jogden. Die Frangolen Gnimbrettere-Procearde, die von Weginn an febr flatt fabren, feierten einen verblenten Sieg und das Publitum mar feinedwege objeftin, dut es ihnen anftatt den Beifalls ein Pfeife fongert brochte. Die Briffung mußte bier gemurbigt merben und alle Compathten jurudireten. Der Publifumb. liebling Obter Lieg faß wieber im Ded. Roch gmel Gturgen in ber letten Rode, fiel er am lepten Rudmittag aber-Gerobe er, ber bie beiben leuten bonnen mit Broccorbo fiegreich bernbet beite. Der Frangole tonnit femti fein brittes Ceditegerennen in Berlin bintereinanber ge-

Schwere Stürze in Strausberg

Die Salfen ift nabegn gu Ende, nur noch einige wenige Renniage befen aus, bie wird vom beitelehten Stranbber-ger Renntag uoch eine ichwere Sturglerie gemelbet. Am lolimmben enging es bem inngen Jodep @. Bufdte. ber im Narelb. Idgerennen mit Biener Bogel ju Gell fam und mit einem Echabelbend und gebrochenen rechten Oberarm in bas Rennfenbrud gebracht merben mubie. Die gleiche Gabrt mußte wenig infter auch ber befannte Berrenreiter Leutun ut non Both antreten. 3m Georgios-Durben-Ansgeleit ging er mit Gengins en ber Tribinenfriede topfiber und fom unter fein Berb ju liegen, mobet er ichmeer Gefichtaverlegungen und eine Gebienerichttterung bewentrng. Ber gind brach das Gentaf und mar auf ber Stelle tot. Auch ber friftere Champion 28. Gaufar int im Anafren-Jagerennen mit Otomerfebet einem gefebribben Sturg. Die Ctute fprang am legten Gurung gu frith ab unb perler ihren Meiter, der ichmerghalte Radenverlegun.

Die Ergebulffe:

1. Anreit-Janbrennen, 1500 A. 9000 Weter: I. Stall Bints Gemma (D. Mayer): 2 Biliput: A. Robrofelfer. Luto: 120; Blob: I. Di, 16. Berner: Cibun, Begu, Gri-mrechou. Crintrico, Wifernichaft, Tramonto, Cferda, Biener Bogel.

2. Ciumpler-Jagbrennen, 1800 & 2800 Meiers i. Beiers Et. Meern (Chermann); 2. Porflog; b. Stupiars. Tota: 54; Plat: 14, 15, 12. Gernen: Giefte, Rhobips, Meermanden, Steth.

2. Bolben-Bienuen. 1500 A. 1500 Meten: 1. Gereits Gebra 176. Reibl); 2. fürnendind; A. Prolongobarde, Toto: M: Plah: 17, 91, 21. Berner: Waufer, Sujander, Simfon, Zerrat, fibe, Birfe, Trinne.

4. Gentaled-Gürben-Muspleich. 1500 A. 3600 Meter: 1. 4. Gerraed-Orden-Ausgleich, 1900 A. 2000 Meeter: L. Bunfes Meiderind (B. Couler); 2. Blankesdein; 3. Outas, 2. C. Blankesdein; 3. Outas, 2. C. Borne, Tas; 4. Dorne, Toh: 85, Blay: 30, 16, 14, 66, Derver: Gerains, Enland, Romm vorax, Spala, Efrons, Tid Bulen. ipicael, Island-Ansgleich 1900 a. 1900 Meere: t. Stat Marts Rome (B. Larrad); 2. Vachicale; 5. Deficionands. Islands, Phing: 18, 18, 26, Derver: Gojdener Chresdellh, Gerandum, Codeit, Candade.

6. Musfreon-Jagdreunen, 1800 A. 8000 Meter: 1. Tolins Rila eMulden; 2. Plice; 2. Popilanit, Loto: 37; Play: 10, 34, 18. Germen: Gesopok, Simmethabet, Montelair,

T. Abentenper-Rennen. 1800 & 2000 Meter: 1. Gref Seins Atman (Statutal); 2. Diantins; 5. Veffin. Tota: 146; Play: 21, 10, 38. Hetner: Biolog. Genator, Brabs.

A. Tulus-Gohilins-Bennen, 1800 A. 2400 Meter: 1. Tisners und Fran Zuders Bigbert (Karri) I. Traum-fonig; a. Frrigoven, 4. Gois, Tele: W. Plate M. 18, 21, M. Bernet: Buns, Orla X, Sieteteld, Cornella, Wanda, Birnila, Tambold, Cifaine, Ooks Gule, Siberting, Eieg-Doppelwette: Adviso — Kiman 186-10.

Dorimund (15, Rovember)

L. Ricolal Docid. 1900 A. 1900 Meters L. Welle, men Bottlenbergs Dendgeren (Pommop die 2 Stapo lem; & Banderin, Rate: Al; Blap: 11, 10, 11. Beiner: Andmaßt, Praitose, Trewigin, Pianer.

I. Diene-Jagbrennen, 1400 A. 2000 Meter: 1. Bef., Bufferde Balla iD Gehlere); I Bilbefode: 3. Ubmare. Lete: 20) Biepe 16. W. 10. Beener: Candesbeund, Brot-perdiener, Coursiode, Buleftelter, Rangrafin.

2, Tromanio-Neumen, 1000 A. 1800 Metre: I. Berbgest CHertrende (Commonich); T. Danellelis; J. Gemie, Tene: M., Piag: 16, 26, 10, Peruer: Galdwertin, Lenipah, Geft

d. Dubertus-Jagdernnen. 1400 A. Wini Moier: 1. Arf.
Inffards filme inöbstradt 2. Gerag und Charffirs inten Mennen: 4. Allgeimenn. Tota: 1801 Play: 17, 15, 18, Herner: Kalfacet, Riynid, Ennb Verreit, Claudwulde, Keig, Marionetie, Sengan, Borderrufe, 5, Abfdieds-Kennen, 1400 A. 2000 Meiert 1. Genism-bengs und Bactiers Gentalfönig (Plinter): 2. Schneiler 8, Pranglistus, Tats: 41; Play: 18, 24, 18, Gernat: Can-felci, Meienfrieg, Belung, Klingenichnich, Manerginus, Chweriswald, Roberts, Alinf. 6. And Wiederichen, 1300 A. 1600 Meiert 1. Gedingers Crewit; (Richeren): 3. Changett, A. Argust. Tota: Mi Blug 12, 18, 38, Jerust: Moogel, Tauflich, Ciennigfanm-icher Inspecialistic, Chmerist. D. Lauflich, Ciennigfanm-icher Inspecialistic, Chmerist. D. Lauflich, Ciennigfanm-Chapter Cappelmeits: June — B. Laufling 167:190.

THE PERSON NAMED IN

Zur Bereitung vorzüglicher Fleischbrühe nimmt man

MAGGI^s Fleischbrüh-Würfel

Die letzten Menschen von Santa Eruz

Gin Leichenfeld in den Baumgipfeln - Gin Kind fucht feine Mutter - Militararzt Dopfinfon wird wahnfinnig

Gult gleichzeitig mit ben erften Samoriterfing- 1 Beugen trafen ble Weichmader ein, die von falt allen amerifaniichen Runbfuntgeiellichaften gechartert und mit Conberberichterflattern beiebt maren. Ginem biefer Manner gelang ber erichitternbite Bericht, ber wohl je bisher aus Menidennund fiber eine Raia. ftrophe, über bag Buten ber Elemente gegeben mor-

Ergablt bat ibn ber Militarargt Copfinion. Ga war das lette, was er in vernünftigem Jusammenbang bon fich gegeben bat. Bur Beit befinber er fich im Dofplialraum bes amerifanifcen Torpebobootes "Ibabo". Man glaubt, baß er wahnfinnig geworben ifi. Er hat gebolfen, mo er helfen tonnte, bom was er fun und was er feben mufite, ging über feine Rraft,

Er fab die letten Menichen von Santa Crus. Gunfhundert Menfchen, nicht mehr. Unbefleis bet jum größten Teil, mit bintenben Guben,

manche mit nichts am Rorper ale ein Babelafen ober einem Betruch, fo ftricen fie bie Gifenbabnlinfe entlang, auf ber Dopfinjon mit bem erften Dillaug aum Schanplas ber Gintfint 1992 unterwegs mar.

Canta Crus bat eine Cinmobnericaft von 14000 Denichen. Dan bat bis jeht auf Enba allein über 3000 Beich en gefunden. Ganibnubert Menichen von Santa Cruz. Gie wiffen nicht, wo die anderen find. Wer weiß ed? Gie wuhten aberhaupt nicht viel, fie fonnten nicht benten, Rur ein junges Madden — Camilla Arondes, nach Copfinion früher ale eine Salbirre betrachtet, ergabite ibm, bem ameritantiden Millitärarst, ber auf Urland auf Enba weilt, bas in Santa Crus nichts mehr lebt ale hoch-Rens die fleine Arane, Gin Rambarstind, fünf Babre alt. Gie felbit babe bas Rind, als bie Ginten tamen, nachbem ber Wirbelfturm vorüber mar, in einen Bafdirog gefeht. Und ber Baiftrog fet im Deabtfeniter ber großen Spinnerei bangen geblieben.

Der Sug fonnte nicht weiter porbringen, Sopfinfon aber murbe von einem Armec-Gelandemagen mitgenounmen.

So war er einer ber erften, bie nach Ganta Erng famen.

Run folgt fein eigener Bericht, wie er ihn bem Berichterfiatter ber ameritanifden Blatter und ber Sendegefellichaften gab:

"Rur Trammer . . , Rirgendomehr lebenbe Denichen . . . Bagen und toted Bieb und überall Leichen. Bir juchten nach bem Burgermeifter Antonio Dartines, ber fich ericoffen beite, weil bie Beinen umgelommen maren. . Genan fo wie viele Mitter fich felbft ertrantten, ale fie ihre Rinber nicht mehr reiten tonnien. . Den Burgermeifter fanden mir nicht. Aber bas Rind fand ich tatfachlich. . . Das Rind pou ber Spinnerei, Der Bottlich lag im Schlamm ber Erbe. Es felbit fab meinend am Benfterrand. Es batte bis febt gefchlafen und mar eben erft aufgewacht, fegte es mir, . . Und feine Mutter. . . Gine Schweiter und ich nahmen bas Rind bel ber Band und moliten es jum Felblagarett bringen. Das Madden aber mollte bie Mutter Inden. Mit einer furdibaren Betnunft, erichütternd an blefem Rind, boch unter ben Beiden. Es mußte - mußte nur gu aut Beichelb, bas Rinb.

Biffen Gie, mo bie meiften Leichen maren? 3n ben Banmen, in ben Baumen. . Biele gwifchen ben Trilmmern, gewiß,

aber bie meiften Toten ichwebten gwifchen ben Banmen, eine grauenvolle Gendit bes Tobes, ber Bermeinng, bes Entjegens. . .

Sunderte uen Leichen, Die gurudgebenbe Springflut batte fie ba oben bangen laffen. 3t bas ichen einmal dagewefen. . . Und bas Rind wollte auf ein-

mal feine Mutter erfennen. Da bing etwas Braun-Weibes in bem Mitgemire einer febtef gelegten, ichlammübergoffenen Buche. Und bas Rinb rebete fich ein, das fet bie Mutter. . . Bieffeicht mar fie es

Und jest, glaube id, marbe bas fürchterlich allfluge, burch bie leuten Stunden wohl um gebn Jahre geallerte fieine Geichopf trefinnig. Ober aber bie überftelgerte Rafur ichlug wieber um. Es war auf einmal funf Jahre alt, und ba bodte es fich auf bie Erde, lachte guerft und begann bann leife por fich bingumeinen und bagmiichen immer wieber gu rufen:

"Eh won't you come down, mammy, won't you come down. .. Bluft Du night runterfommen, Mumit Romm boch berunter. ..

36 babe das Rind dann forigebracht. Es geborte einem enbanifchen Boubeamien, der eine amerifaniiche Frau gehetrafet batte. Aber bas ift fa gleichgultig. Doer nicht?

36 weiß nicht mehr, was gleichguillig und mas wichtig tit, was wirtlich und was unwirtlich ift. So im Bortlaut foll ber amerifanifibe Militararst Copfinion berichtet baben, Der Dann, ber gu viel fab, um vernümftig gu bleiben,





Dhan; Blid auf Cavanna, Unten : Ruffe im Gaben Cubol, ber befundere fomer beiroffen merbe.

Das Scheimnis um die kleine Rosemarie

Mit einem geheimntovollen Borial ift bie Berliner Mordfommiffion beidaftigt Der gange Gall th to raticipalt and to troubled, but mus thin porläufig vollfommen rottos gegenüberitebt.

Bon Babnbeamten murbe in aller Grübe auf ben Schienen ber Babnitrede Stettiner Babnhof-Befundbrunnen ein ungefähr feche Jahre altes mad ch en gefunden, bas nur mit einem bannen Bembien und einem Mantel befleibet mar. Das Rind mar bemnittoa. Um Ropf batte es eine Haffenbe Binnbe. Raben ber Rleinen lanen Telle einer Türfüllung.

Sofort fehten bie Ermittlungen ber Boligeibeborde ein, Die Mordfommiffion trat in Aftien und bald batte man eigenautige Entbedungen gemocht. Das Madden, bas für furge Beit jum Bemuftfein erwachte und ibre Berfonalien angeben fonnte beift Rofemarie Broforea und tit Schillerin in ber 147.

In berfelben Schnle murbe in ber Racht ein Einbruch verübt, mobej bie Berbrecher in bas Amidgimmer bes Reftore eingebrungen

Gie ichnitten bie Fullung ber verichioffenen Tirre beraus und einige Teile biefer Turfullung fand man neben bem ichmerverletten Rind auf ben Babn-

Die Bunbe bes Dabciens am Ropf fann nur von einem Einen bereitbren. Do mun auf ber Briide, bie über bie Gleife lubrt gang beutlich Schleiffpuren bemerten tounte, fann man einwand. frei annehmen, daß bie Rleine won ben unbefannten Cinbredern gur Brude bernn. tergeworfen murben mar. Bei bem Sinra blieb be gernbe amifchen ben Schienen liegen. Das mar großes Glad. Denn in aller Erlife fuhr über biefe Strede ein langer Gittergug und rollte gerabe ilber bas bewußtiofe Madchen hinmen, ohne ibr ben geringften Schaben gugufugen. Mur bie Sonre, pon benen ein Teil auf ben Schienen lag, wurden von

den Radern des Jages glatt abgeschnitten. Der eigentumliche Borfall bellt die Ariminalisten por ein pollfommenes Ratfel. Men tonn fich nicht

am Buricher Gee

Brand-Rataftrophe in dem Rinderheim



Das völlig ansgebraunte hauptgebanbe, unter beffen Trummern die Opfer bograben murben

erildren, auf welche Weife bas Rind, beffen Eltern noch nicht vernommen werden fonnten, ba fie gu Saufe nicht anmefenb find, in bie Sande ber Schuleinbrecher gefommen fein foll. Da ber Ginbruch mabrend ber Racht ftattfand, weiß man nicht, mie an Diefer Beit bas Dabden in bie Coule tommen

Muffallend an ber Weichichte ift, bag man bie Eltern ber Aleinen nicht auffinden fann,

Es hat fich baber bas Gerucht gebildet, duß moglicbermeife bie Eltern an bem Schuleinbruch betelligt gewelen fein tonnfen. Die Gode mare bann nur fo au erflaren, baf man bie Rleine, bie ja die 147. Gemeinbeichule bejuchte, ale Botalfennerin mit-nahm, Bielleicht bat fich ipnier bas Mabden geweipert, nabere Augaben ju machen, ober mit einer Unbeige gebrobt, webhalb man fich ihrer entlebigen mollite.

Das find allerbings porderhand noch alles Mintunfinngen, die ben eigenartigen und unverfidub. lichen Borfall erflaren wollen. Man verfolgt mit allergrößtem Intereffe bie weitere Aufliarungs. arbeit ber Voligei. Es besteht begrundete Mubficht bas Leben ber ungludlichen Gechejabrigen gu erbolten.

Tragifomodie um ein Schwein

Michael Bafare, ber einzige Cofin einer achtbaren, Bauernmitme in dem fleinen rumanifchen Eindichen Bald, ein an und für fich gutmutiger Buriche, aber non mahlolem Jabaorn und Erob, erftand auf bem Marte ein Schwein. Da er nicht genügend Gelb bei fich batte, blieb noch ein Reit von 50 Bei, ben er umgebend gu folden verfprach. 218 aber meder das periprodene Gelb eintraf, nach alle Bitten und Drohungen nichts nubten, ichidte ber Bertaufer bes Borftentieres Bafare die Polizei auf den Baid, bie bas Eier wieder abholen follte.

Mis bie Beamten anviidren, fanden fie gu ifrer nicht geringen Ueberraidung bab bans berbarritablert, ben bartundigen Raufer aber mit einem Larabiner in ber Sand im runden Benfter über ber Sauftfir. Die Boligiften hielten bas Gange gunachft für einen Scherg, aber bald verging ibnen bas laden, als Palare bie Anfforderung, die Bur an officen, mit einer Salve beautwortete. 3mti Bollgiften ftfraten toblich ge. troffen gu Boben, die andern brei gogen fich gu-

rud, um Berftarfung berangufolen Bwei Tage lang banerie bie Schiefferel, ohne bag es gelang, ben Schuben unichablich au machen. Um britten Toge wandte man fich an bie Mutter bedfelben und bat um fore Diffe. Gie lies fic auch bewegen, in eine Speife ein Schlafmittel au un, die fie ihrem Goone brachte. Diefer jeboch icuttete bas Effen weg und icon weiter. Die tranttomifche Situation fand erft baburch ihr Enbe, bafi man bas Daus in bem Angenblid ftfirmte, als Vojare für ein page Augenblide feinen Rampfpolien verlagen hatte, um bas Schwein gu futtern.

Das Majdhinengewehr der 5. Kompagnie

Rrontfampfer fuchen ihren ftablernen Lebendretter

Bateinameritas und nach ihnen ein grober Teil ber einheimtiden Breffe bringen biefer Lage ben Aufruf einer fleinen Coar beutider Manner, bie fich nach bem Arlege im brofiliantiden Ginterland eine neue Exiftens geichaffen baben. Es find ausnahmstos Frontfampler und ihr Mufruf und ihr Berfangen find fo, wie fie gu ben Manneru, bie unter bem Stehlhelm gefämpft haben, paffen mogen.

Ste fumen fich ein Maichinengewehr. Ein leichtes M.C. ansgeschoffen und ramponiert wie alle beutfcon Baffen ausgangs des Krieges waren, aber tren umb faft lebenbig in ber Sand berer, benen fie piele Jahre hindurch dienten. Diefen 20.08. foll bas levie Benteitud fein, das die Truppen der Entente bem bemtiden Frontfeere entriffen.

Nach ben, mauchmal fich miberfprechenben und in manchen Dingen ungenauen Erffgeungen und Berichten ber Breffe von bruben, muß folgendes bie Borgeichichte biefer Ballabe non ber Ereue bes Rampferd gu feiner Waffe feint

Der Baffenftiffband ift abgefchloffen; bie bentide Front ift auf bem Mudmarich begriffen.

Ein ungeichlagenes, aber ein gu Tobe ericopftes und ermubetes Deer.

Dicht hinter ben lebten beutschen Truppen ruden Amerifaner und Ranabter ein, Manchmal tit man fic bis am! Sichtweite nabe.

Der Gegner ehrt ben Beind von genern, ber in die heimat gurudsieht. Die Stollbevollferung aber mancher Cegenben, befonders jene bicht an ber belgifden Grense weiß nicht piel von foldatifdem Weift Der inemgerliche Gfeletritt für ben am Boben flegens ben Lowen and ber Logende wandelt fich in jenen Zagen ju bem furmibaren Bilb beitaltimer Meneteten. Schlumenber Fanatiomus bes Saffes, an fich felbit emporgepelticht, laft noch piefes dentiches Bint flieben.

Gine ber letten Rampfeinheiten ift ein - munch. mal beißt es mürttembergildes, manchmal banrifdes Referve-Infanterie-Regiment, Geine Rachbut bilbet bie f. Rompegnie bes 2. Bataillons, Rriegtftatte 1018. Gange 190 Mann. Dreibig bavon, bas gange Offigierstorys, ein großer Teil ber Unteroffigiere und einige Unnerheirarete and ber Mannichaft baben fich abgefolittert. Gin Opfertrupp Gie Gtanbbi. fongen ben Ruden ber Dachbut. Berlorene. Die werden,

Rabean alle beurichiprachigen Blatter Rord- und | lebten ber Rachgugler. Gaft mehrlos gegen bie geifernbe But ber Maffen aus ben einit befesten Webleten. 3or einziger Conn ift ein lebchtes DR.08, Ausgeichoffen, flappria. Aber es balt thnen porläufig noch einen fürchterlichen Tob vom Leibe. Es ichiebt nuch bas Maffater auf. Acht Lade-Stretfen long

3u Bleaucourt foll ce gemefen fein. Zo ichien bas Enbe nabe. In fleiner Gaffe feitgeflemmt. von allen Gelten beichoffen mit anogebender Munition.

Aber ale ber lente Schuft and bem alten trenen, nie verfagenden, nie fich vertlemmenden M.G. hinausgejagt war, verschwand der Mob wie von Gelpenfierhand verlagt, An feiner Stelle ericienen bie runben Belme ber erften Hmerifaner,

Und nun gefcah etwas, was beweift, daß auch in biefen Tagen ber alte ritterliche Weift bes fampferifden Coldatentume noch nicht geftorben mar. Die Amerifaner - es war eine gange Motorrabfompagnie - nafmen bie Deutichen nicht gefangen, wie es eigentlich ihre Bflicht und ihr Recht gewofen mure. Gie ichntielten finen die Gand und - geleireten fie bis gur Greuge. Mis Dant und Erinnerung baten fie fich nur das alte M.G. aus. Gie Befamen es.

Die Lehten bun ber 5. Rompagnie fanben tein gindliges Bentichland. Gur fie, fo icheine es and ben Berichten hervorgugeben, ging ber Rrieg bann im Baltifum, ipater in Oberichleffen weiter. Daun Datte Deutschland teine Bermenbung mehr für Goldaten three Wet.

Bufammengeichtoffen, jufammengeichweifte wie fie waren, gingen lie noch Braftlien.

Dort haben fie bem Urmald in bitterer Arbeit eine neue Beimat abgerungen, die Giedlung Banbe-

Bergeffen aber baben fie nicht bas Baterland und nicht die Tage, ba ber fürchterliche Tub von finten mach ihnen griff, jener End, ber nicht mit ber Rugel. ber Granate bed Gegnere fam. Bergeffen haben be auch nicht ihren flühlernen Bebendreiter, bas alte 38.68. Precuent in America fielt es, das intifen fie. Und fo lumen fie es tent auf thre Betfe. Es son Standbild und Simmot ibrer ffelnen Gemeinfdaft

Mäuberjagd

Reiterei, Imfanjerieabtellungen mit Dafdinengewehren, Militärfinggenge find in Bewogung gefest worben, um bem Areiben bes Mauberbaupt. manna Lampean ein Ende au machen, der feit 15 Jabren eine Weißel der Gebiete bes nurdifchen Brafiltens ift. Bu biefen Truppen floffen ftarte Deindements berittener Polizei, die por allem auch auf Grund ihrer Oristenntnie ale Gubrer bienen follen, und die noch burch Greiwillige verftartt morden find. Ob es allerbings biefes Mal gelingen wird, bes berüchtigten Blanditen babbaft gu merben, ober ob biefes mit fo niefer Machtentafffung angefente Reffeltreiben abermale ergebnis. log verlaufen wird, bas ift eine mffene Grage. Birgolino Bereira Da Silva, ben Spipnamen Lampeao (Baterneupfahl) tragt er nur wegen feiner ungemöhnlichen Grobe, begann feine Berbrecherfaufbahn im Alter von 14 Jahren mit ber Ermorbung eines Spielgeföhrten, ben er erfchlug und bem er ben Beib anfichultt, um au feben, "wie biefee von innen undche". Rach biefer Miffetat flüchtete Lompeas und diol fic einer Ranberbande an.

bei ber er megen feiner Tollfubnbeit und Graufamfelt balb jum Gubrer gewählt murbe.

Bett lief ibm alles Gefindel an, bas fich im Rorden Brafiliens angefammelt botte. Geine Banbe wird im Durchichnitt auf 150 Rapfe geimäht, alles porsuglid bewaffnete Leute, bagu tommen noch bie jahlreichen Spione, die an allen michtigen Plagen unterhalten werben.

Seine Muttier ift grengenlod. Eine Poligeipatroutile von fieben Maun, bie von feiner Bande amgingelt, fich ergeben und bereits bie Baffen nie- als mobilhabenber Mann beichlieben fann

in Brafilien

bergelegt batte, murde hingemorbet. Renn Mr. beiter aus einer Sabrit, von ber er annahm, baf thm ble Arbeiterichaft nicht glinftig gefinnt fei, wurben auf ber Lanbitrage von Leuten Lameaus annehalten und ihnen anle marmenbee Beripiel" bie Date aufgefchillien.

Gine Grau, Die er beidiulbigte, ibm nach bem Beben gu trachten, murbe auf feinen Bejehl bel lebenbigem Beibe verbraunt,

ein befannter Arst von ibm niebergeichoffen, weil thm fein Geficht nicht gefiel", Die Opfer, die bem Banditen in die Sande fallen, werden von ihm in graufemiter Beije für bas leben entftellt. Es merden ihnen die Lippen aufgeichlist, und der Rorper burch Brandmate entftellt. Frauen werben oftmale und burdgepeiticht. In ben pon ihm brungfallerten Gebieten übt Campeao eine fürchterliche Tenror. wirticafi aus. Wer von ihm für verdichtig gehalten wird, tann fich mur burch fcmelle Alami einem ficheren Tobe entziehen. Diefen entwilrbigenben Aufanben foll bebt endlich ein Enbe bereiter merben. Junichet werben ftarte Truppenabteilungen, por allem Retteret in biefe Gebiete verlegt, bie bie Poliget unterftugen follen. Die gtobeten Orticiafien haben eine ftanbige Garnifon an Infanterie mit Mafdinengemebren erhalten und Ginggenne murben sur Rerbindung eingefest. Rochtem fo bad gange Gobiet eingelreift morben ift, foll min bie Treib. land angeblafen merden, mobel por allem unt ben Auggeugen eine febr wichtige Rolle gugewiefen worben ffe. Muf ben Roof Bampeand tit eine in bobe Bramle griegt worden, bas berjenige, ber biefe beite in Menichengetale eriebigt, feine Lebenotage

Mein lieber, berzensguter Mano, mein lieber Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Alois Hede

Werkmeister

ist nach langer, schwerer Krankheit, am Dienstag morgen im S3. Lebensjahr von ums geschieden. Mannheim (Schwarzwaldstr. 1), 15, Nov. 1932

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen! Frau Katharine Heck geb. Renner nebst Tomter u. Verwandten

Die Beerdigung findet am Dennerstag, den 17. November, nachmittags 2 Uhr statt,

Herbert Huber Edelfrauf Huber geb. Ologger

VERMAHLTE

Freiburg I.B., Im November 1932 Nagelessestrate 0

Asthma ist heilbar

Asthmakur nach Dr. Alberts fann felbit veraltete beiben beilen. Mergit. Sprechtunden in Mannheim, Abein-baleifer, ift. 1 Te. jeden Bennerbing non 9-1 Uhr n. 8-5Uhr. Dr. Fechter

Artinter, 144n Speck
 burgwantener Speck

Schwarzwälder Bauernrauch

sam Mahefen, oline Nippen, bart geräuchert. andgezeichnebes Raucharuma, RMC. 2.40 pro Plb. ab bier bei wenigbens 5 Siund verpochungsfrei, Nachnahme. Bei Richtgefallen Hurlichnebme. Germann Beder, Todimusch, bad. Schnarzwald.

Marktstraffe

Sie verhilligen - Sie verbessern "Ihren Küchenzettel" mit dem nahrhaften, vitaminreichen

heute wieder Massenschlachtung

-A Richer

Kolelette Pff.

blütenweißesQualitäts-Kalbfleisch

Moastbeet,Lenden zart u. abgelagert, billigst Aus meiner Wurstfabrik tüglich frische, höstliche Erzeugnisse jeder Art. Die Preise sind gemessen an den Qualitäten, ungfaublich niedrig.

Versuchen Ste doch die prima Kootherwurst Pid. 60 die zarte, milde Servela Pid. 70 die höstlich. Wiener Knacker Pid. 90 die vielbegehrten Brait und

Weißwürsichen Pid 80 -

Die gielehen Preine bei ;
Heitzmann, Gentardstraffe 42
Sona, Gartenatadt-Waldhef
Heffmann, Neckaran, Münchwürthair,
Schäfer, Dürerstraffe 18. 13100

WERBEVERNAUFIN

Durch großen Absohluß bigten wir, solange Vorrat seicht, an: selongues, verstellbar, zu Neue Chalselongues, verstellbar, ru m. Mk. 19.50, 24... 29..., neue moderne Couches rn Mk. 28..., 35..., 45..., Betteouches seu zu Mk. 65.... - Große Auswahl in Woll- und Kapokmatratzen usw.

U repariet unter Garantie. Feder M. 1.50. Glas 20 d. Colore 30 d. unserbr. MÖBEL KLINGER S 2. 6 Glas M. 1.50. Glas M. 150 Co. 15 Billig immer u. T1, 8 Badungen von 50 Big. aufw.



Dr. Stejsfal non der Wiener Univerfität mit bem aus ber Saut junger Liere gewonnenen "Blocel" gemacht. Diejes "Biocel" ift nun in ber rolefarbigen Tofalon Sautnahrung ent-balten. Ueber bie überraldauben Erfolge, bie mit diefer Bautnahrung erzielt murben, berichtet ein Saurivegialift in bei Dermatolog, Bochenichtift. Rungeln und oberflächliche Falten wurden bei 55-72-Ahrtgen Perionen in 6 Wochen vollhändig

befeitigt Bur Erfrifdung unb Berfüngung Ihrer Sant verwenden Sie bemnach gur bem Schlafengeben die berühmte rofefarbige Greme Lofalon Sautnabaung irote Batfungl. Lagesiber gebrauchen Ste Ereme Tofalon, weiß, feitfret, (binne Padling) jur Aufbeilung ihrer Sauf und gur Be-



Und das Fabelhafte ist.

desi Perwachs nicht glättet, so das das gefahrvolle Ausmitschen auf dem Boden ausgeschaltef wird. Dobet Ist Permagha settsparend.

Man trägt es hanchdilnn auf und poliert gleich nachohne werfen zu müssen. Auch sum Polieren aller Möbel. Tusen, Ledermaren, Stein- und Marmorplatica ist Perwachs ausgeseichnet.

Parwachs nas in Originaldosen .- Niemals Iosa

Alayiere und Möhel peliert. P 8 Rr. 11. Peliermerfftatt. *176

Gaunendecken fertigt billig an Dofer Stumpf, Mglafferhaufen Tokalon creme-

Puder

Nizza-Parthimeric, D. 1, 5–6 Bennert, E. 1, 9 — G. 3, 14 and Sedienheimerstrafic 32,

Gertliche und private Gelegenheitsanzeigen je Zelle 20 Pf. abzügt. 10 Prozent Krisenrabatt

Kleine Anzeigen

Annahmeschluß für die Mittag-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen

Welche Zeitschriften-Austräger

Borffinfer, Sereinsfalleiere n. alle Perjonen. die funf. mie Arreinsfalleiere n. alle Perjonen. die funf. mie Arreinspidalt arbeiten, heben Intereste karan, bet ihrer Annbich, Berwandtschaft is. Echafnlabe-Keifenachendunger, welche fenfurenzios in Benicht, Cwellokt n. Preis ind, diest v. Erzeuger bei döcher Proeifing an verfanden? Exitel, leichter Berfant, Abreit in ber Gelöchtpfielle dieses Blattes. **EDI

Bertrieb nen eritien. Flott. Servierfräulein

bet gut, Berbienn, ... urlich auch etw. Caus-achelt übern, int, gel. ble Geldelleffelle ciarelden. *407

10.- M, tägl.

and mehr perblenen Bertauf unter Ren Punktliche Frau

leiß. Mitarbeiter Flott. Servierfräulein

Pricigines, christics Mädchen

gefucht went worm 5—17 is nofim von 5—1 Ubr. Raba, H 3, 7, 1 Tr. *1779

oder Mädehen son teganber get. Dieber,

Stellen-Gesuche

icht Beifattigung gleich welch, Ant. Grobere Maurian fann geftelle werben, Angebote nuter U X it an bie Gefficinanelle bie, BL. 20002

Jg. Stenotypistin

rucht Stelle. auf 1, 1. m. - Bugeb, unter V G to an his Grid. 0585

Thur, Mädel

Verkäufe

Prachtvolle Möbel für wenig Geld!! Linvier, prodibolle Berern- u. Spelfezimmer Reibbor - Mottoben, Rinbgarnitur, Ruden tieiber Bucher n. Affrenidentie, Schreibiiche, biiche, Ausgiebtiide u. Binble, Glurgorber., commoben, Bertife, Teppid, Rabmeidinen. Babecinrichtung u. a. m. Rennert, G 4. 7.

Perser-Teppich sowie einige Brücken sehr billig F. Bausback, M 1. 10

Rener, 8 6. 12, I.

Planos

Bluthner. 30ad. Rand, Beraina, we nie gefpielt, wie neu, billie abruschen, Ge-lagenfetiofaut: Plans B. 180 K an. Bisse Bills Meyer, Rlavier. mangen, Reparetures !

Bervierfel. Conbard.

indi Bejdeftigung in bie Welchüfentt. Pannt

Piano

Grude - Herd In neumeritg, billio ju verf. Rab.: Bowei-gn verfaufen. *4204 stugerftrabe 31, Bura. 1 runder Füllofen Press

für Bittimaft MBe Carle, Gouist. freibe 18.

Wollmatratzen 18 M. Cheffelynaues 21 Wf.

Gog erhaltener

befond, Welegenb birnbatter pol. form-plett urn 570.- M. aborn politre, febr riden gewickt 200 A. Ruboll Pandes, Stati-

Steppdecken Simi Daunendecken

an frabritureifen, Da. Suef, Labmini-bafen, Teleph, 627 62.

L. feb. Breinloge, Um.

Panceldatt 3 an 8 Qu 7, 20. 355

Haarschneiden

Berren u. Damen 40 ... Damen pou 100

Rasteren (m.Kala.) 20.4

Otto Starkand

T 2, 8 part (keis Lad.

Keine Ladenmiete

I HREN Schmuck

Damenh0fe

Achtung

Schlafzimme onsufficten.

edt Giche, mit Stirrig Schlafgimmer, ofe Gige. Borberfrant faufall Rubbaum, Garderabe-iffrant m. Occumple. aci, örilieriotlelle li doduiod. Asrm. ede Woldsfomm. m. edi weiß Marmer, that tomplest nur 395.

Mobel - Graff Mannheim, Qu7,29

legenbeitolaufer Bol. pol. Spiegelichet., 1-tur. pol, Benitellen, gebe. Weichtummobe nene pol. Schiolgimmer einrichtungen 445 .A. Bucherichraufe, Atur. 80, 90 A. Echreibtis New 58 A. Mobbos matragen aen 78 . Rapolinate. 24 .A. 2 man 13 .K. pracer Edfafgimmer. Eiche m. Palifanber 438 ... Chaffet, 34 .K, Bolfte feffel 14, 19, 98 Beberbitble 8, 10, IRE. Deitbett 18 .A. | Biffen 6, 10 .A. | tall

Schwegingerfraße 13, Kinderwagen

Spellezimu, in Gibe bei ep, bife, Mobell, Spellezimmer 250 &, Biebermeier . Mabel, tompl, Empire-Bimm. ialt). 160 Riapiere,

Durch günftigen Einfauf find wie en b. Barr, an aberraid. bill, Greifen

2 Waggon

tompt mar mer. 275.

Mut Bunich Hablungs-erleichterung.

Billige Mittel u. Ge-

gebe. Beidelummobe m. Marm. u. Spres... Standurbr 48 A. Re-gulaner 10 A. Buteit. Eiche. Spetignemmer.

epil, mit Lichtube gu pertaufen. "eging nene Aucheneinricht, fast neue Schleinricht, au ied, Greis abauget. *23st Mösel-Bingenhöfer, Maundelmannten.

s. F. Rinbernublden
2 G. Rabmaldine
2 M. Rinbernugen febr bellet
2 Minteller, and Minteller, nerf, Mittelfie, 34, II.

Möbel

Büromöbel

neu und gebr. nebe 2 schöne helle Räume com. Telephon-



200 SIUCK Puppen-Wagen bakanni billig

Chr. Stange Munnhaim, P 1, t

emaill. Kohlenberd preibident abangeben.

Warenschrank 8.28 m lans. 2.90 m bod, aut. Schulfab., Unfehreiffab, au ver-laufen, Angeb, anter K. K. 103 m bie Ge-ichaliskelle. *1217

Nähmaschine (Anker)

Rabiel Batteriegerei. prima Empfana, wca. Exbeitalofiaf, bill. an G 4, D, L &ted. Transparent

Maver, S 6. 21, L. mis 4 Beberftunten. 2 Zimmer und Kiche 2 Schenfungeret m. part., Bofrenbau, an nert, Britis an vert, Britis ... Spiece. 44979 rund. Ausziehtisch

Couduar, 2, 1, Gt. L.

ftende, abjugeben: Wurstfüllmaschine

neu und gebraugt, beften Beit in Maior, bechangete Mobele, Maffiniumafdine, mit u. v. Schutheret, et. Tipe-Beneitetar, el. Tifte-Bentleiter, Japeuter für Blab icheftatuche, fingebet, anter V N 8 en bis spermotrobete, *424. unter V N 6 Principles and Met. 2 Horron-Mantel gut etb. 1 nart

gut een. f. flarf. Die. an verfauten. * 1990 Wereffe in der Grich. Günther, Qu 5, 16

Vermietungen

Telephon-Anidius. E 2, 10, 1 Treppe. gu L 5, Sadgebaube L 13, 17 eine Treppe hoch

6 Zimmer-Wohnung mir Bubeier ju vermieten. Bu erfragen bei: St exx. Friedrichaplay 18. Herrschaftliche

4 Zimmerwohnung gang nen berpericitet, per alphalb gu wer-mieten. Debelvrofte 9, am Tennibplat. L. Ctope, Telephon Rr. 215 il. Wer-

Clignetplatz 3 3 mmer. Renben - Robinung. Gobtoge, auf J 1, 18. 3 Troppe 1. Desember ju vermieten. Raberes: Möhlieries Zimmer Gedt, M 2, 9, Telephon 200 00 ober Cate Bobmann, Telephon 200 00. 20070 an vermieten, "42

Rabe Wellerinrm! Gebr elegens mbbl. Bobse n. Schlefgimmer (mit I eb. I Vietren). Bab. U. Laite n. Borgewaller, Tel., per i it in rus. Danie 20 vern. Ant Burich Anders benitgung Grbebeid-Rortfer, I, 3 Er. "Alli

BUTO oder Laden

m. 5 & dantenhern n.

Mehr Beinheiplan 7.

2 Zeepen.

Mehr Beinheiplan 7.

2 Zeepen.

Mehr Beinheiplan 7.

Mehr Beinheiplan 8.

Mehr Beinheiplan 7.

Mehr Beinheiplan 8.

Mehr Beinhe M 7, 23, 5, Stod: Simmer und Rücke en 1 ob. 2 berniplät. Gennen an verm. Ju vere. 2 Grad. #2210 2 Zimmer und Küche 2. Gt., per 3, 10, 3u permiet. Herrmann, Burgermeifter. Inche-brobe 24/26. #4555

Treppe, Joiott Au permielen. #4280 Policarina I (Caben)

(immer unb Rude ..

er finbert, When, ob.

L. Den au ven. 44000 Moreffe in ber Gel.h.

Schurhingerft., au n. Ungeb. u. V 14 en bie Weicht. #1963-

Committ, Deim find, tol.

Zimmer, Küche

Schöne 2 Z.-Wohag. 2 gr. Zimm, u. Küche mit Rüche n. Jubeh. I Er, bid., in Früden-heim b. Schügenband, auf I. Den, ob. lpatsu p. Hubreas-Goler-firalie 78, Tel. 420 10.

2 Zimmer, Küche n. Mant., fat, bu wm., Rab Germona Beten, Immobil., H 1, 16.

Rabered: P 4, 2. wit fep, Eing., Slody-senfrum, au nerwiel. Angel. u. W.C. 21 an die Geleht. +4256

part., Belfenfine, auf

Andellos erhaltener. Boes leere Rimmer Bedan, gut ann gefr. Skunks Sweds bill an oren m. debreite. Sweds bill an oren. m. debreite. kanm getr. Skunks meir unt, Wert ihrn-zeils ca. M.s. 200.—1 in verfaufen. *4.267 Qu 5. 17. 1 Tr. rechio. Zwei Zinner

Icer ob. mobilert, an Motverkauf! Bob. flaubiengenbe

Berpfleg, su vermiet. 300 exfragen in ber Gelmafratiette, *4260 Barnen, foler Bierrat reidt, & 1 per Eind. "1:

Schued teetes Bimmer Tennisylan.

Schön möbl, Zimmer Open Biolike. 5, pt.

Hübsch mbl. sep. Zim. in rus. Danie ju obn., en, auß garne Peni, Steminftz, 4, 2 Te, e, +1226

1 14, 2 Paintof pitr unte wiel. Janer per

Et. 14, b. Schared Schön möbl. Zimmer b guten Couje an permissen. 0607 D 7, 24, 1, Stad.

Saub. möbl. Zimmer m. el. E. ble Woche ! 4 -4 50 Perst. *4158 J 1, 15, 2 Treppen.

Biffe, gut mebliert.

Doppelschlafzimmer

Soon miblierres

Gut möhl. Zimmer S 1, 16, 1 Treppe. Oubid unort, mol.Bim.

Möhliertes Zimmer

Frdl. möbl. Zimmer Ballparfbemm Rr. 8 1. Gind,

Jmmobilien .

im Biffenwiertel, Doll &, u. R. ob. 5 Sim. u. Ruche, bei 6000 A Majahl, m. fofort begiebbar gu verfanfen. Interes, mollen fic unt. U Z 63 an bie Geichotrapelle b. St. wenden. #4215

Baupartner-Waldpark

Haus-Verkauf 2×3 Zimmer u. Büche

mille Apartl. 1. 166-ner Ausführung, An-gebote unt. U. V. W. erbote unt. U V 70 en bie Geichörtsbelle bis, Liettes, #4007

erbalten leibmeile neumertige Bagen gu gunt. Bebingung Ginbi-Barnge, H T. 10. Tel file fit.

Beufe, fr. Cone, bei Aufo-Vermiefung alleinich. Dame Lippert, Biolgefer, c. 111, an Belbarobrer

Dalleff, Berberfirete | 1911 Zel, 11184.

perren- u. Edfeigimm. igen mobil, ten, welle, amprit, m, abgeichlest, and l. in an permier, 194000 M. S. T.

permieten. Pater au

an T 50, 0, an vot. Preis widenti, 5 -6, K 4, 20, 2, 31, 2566. an bernist, Orn, ob

Pediciels an occupied sireft am Waldpart rut. fr. Coos, in bef. Onuje, an berniftelt. Setze vierbenftg., billin av nermieten, stone

Wohnhaus-Neubau

für 2 × 3 Jimmer - hans, modern, gelucht. Rab: Mifred Mu, Rechtreft, Moermielenftr, M.

Golnbens, uen erbaut, mit Eine, u. Rebengebäude, meit unterm Erftellangbirert megan verfanten, 9683 Angel, wat, K F 187 on bie Geldcitanene,

Automarkt

Auto-Haftpflicht-Vers. mitanschalbre unter Preis abzugeben, Un-fragen unter R G 41 an bie Gefchittibelle

n. Goreile, u. el. U. hu ru. Juhr, Schin-perke, IL II. B4001

Gut mibifert. 18803

erti. Radenten., ien. Eing., am Balbyart. foi. zu von Rabnfeld-frabe 7, Zel. 258 86. Eintamilienhaus Sfohn- u. Schlafgimmer Blance Hat. Ec.

Pring Bilbelmftr. 14, 1 Treppe. "4104

minb. 40 gm. in auf. Gefgaftsbage per tot. a e l'a cht. — Arneth. max. S T 36 ap bie Gefgarten. Busen Woberne .

5 Zimmer - Wohnung termögl, mit Henriol. being, in gut. Lage geincht. Angeb, unter V Q 9 un die Geicht,

Zimmer u. Küche eb, feeres Jimmer m. Kothael., mögl. jevar., von alleinfieb. Dame fof, gefucht, Ditt votaussahle. Ungeb. m. Preis u. V X 16 un bie Welcht. *4275 Jung. Obepear inde

Aleines.

Zimmer und Küche tor Abiding. — War gebote unt, U W 100 un bie Geichafintelle

Imei lebt fcbne mbbl. Zimmer mir if 1 Bett, Ben, binbungotur, Ruffee Babegel, Beutralb, Mufner tang eines Madias, islant gefinde. Enneb mit Priidung, water 3 X 179 an die Ge-ichtiskelle. Stans Bernfat, frefint, fuch

Vornehm möbl. Zimm. en, Sentralba, Wale
Sufferturge eeinot.
Engeb, nur W A 15
an die Beldaftefreile
die, Blaties Ramid m. Gilberbile

Miet-Gesuche

sweds Ginrichtung eines Lebensmittels ober Klidgeschäftes gefahl. Evil, wird besiehendes Giefchäft bei einigen bindent Warf Annablung gefanft. Angebote unter V K 3 an die Ge-foliustene diese Statien *22th

emplanger, fu & t Coble fetalla *1000

in rubiger Cane ber Chinoh, Renofibelin ob. einf. mibt. Simmer au mieten aber au V V II un die Weft. Suite 1 od. 2 filmmer gut millt, tycat, wit Bad und Tel., mögl. Nindenkof, Waldparfun die Goldafinftelle, R W 100 on b. Gefc.

> Gob., bernitt Dame fucht für 1, 12. Robe Maffert. Biof-Eccon *4256 gut möbl. Zimmer Severath cris. manh

> > Bentigg, Bedingung. Angebere unt, VM 5 um die Gefan. *4268

Kaul-Gesuche

Photo-Apparat Greitang, u. V S 11 Cont erbuit.

Nähmasehine maner, o 4 th Sadeofen -Unntere po, Backant,

fint gri. Reg. P 4. Geldverkehr Barlehen B an HEAMTE, fot Mus-solig. ohne Bortellen

F. Salfert, Marchelm, L 10, 7 out 1. Respe. Robe
Shefferturm, out mbi.,
ungeftärtes Sim men en
resiefts Gelegent, ift.
Ringels as beder.
Magels, u. V O 7 an
bie Geicht. Same

Gamaria

m. Gilbenbilgel Galtemit Rudenberütung gum I Teabr. von Brautpant gulucht. Ungebote unt. V J 7 an die Gefählishen

MARCHIVUM



Grandios — imposant — überraschend

ein Meisterwerk der Kamerakunst - ein Gipfel tollkühnster, in Draufgängertum und sportlichem Raffinement nicht zu überbietender Leistungen. Die Presse schreibt:

Das ist ein Film, wie ihn Deutschland noch nicht gesehen hat!

Die Sensation der Saison!

In allen erdenklichen Bildausschnitten hat man die großen Vorgänge festgehalten und zeigt die neuesten technischen Errungenschalten mit einer Untermalung, die alles bisher Dagewesene in den Schatten stellt.

Europa in Flammen

Allabendlich ausverkauft! Den gewallige frautfalsche Arlegaffinwerk:

Jenseits d. deutschen Grilben

charmonysies withit and told the Kringuguitel

Großartige Bilder, die uns biswellen den Atem rauben. Anfangszeiten: 2.50 5.00 7.00 8.45 Uhr.

Bis 4.30 Uhr auf allen Saal- und Halkonplätzen unr 70 Pig Jugendliche haben keinen Zutritt!

Nur noch heute u. morgen



Helter und froh dan Uta - Lustspiel düller 🜆 sagich meinem.

nt Gg. Alexander 2¹⁰ 4¹⁰ 6²⁰ 6²⁰ Woomentagehin 4.30 Ulin alle Saxi- n. Rampolitize mor 80 Ptg.



GLORIA

latzte Galegenhs Dec träumende Mund

mit. Harbeth Bergner ta a tibr auf allen Banipt nur 50 Pig 4.30, 7.00, 8.30 Little

Blinder Havierstinmer empf. fic, 66. Barr, Willigerogennbir, 11; Tel, 515 If. "42:1

Jünglings-Ulster 18.- 25.-

Jünglings-Ulster 32.- 45.-

jetzt ganz besonders billig!

Knaben-Mäntel warm gelittert, für 2-3 Jahre

Das neue internat.

wegen prolonglers

Techbostellung

Knaben-Mäntel nus emglisch gemunterten Stoffen, für 5-8 Jahre ...

Kein Weg sollte Ihnen zu welt zein, wenn solche Einkaufs-Vorteile winken!

MANNHEIM·K1.1-3 · Breitestrasse

Der Schneider

welcher für beste Pablorm und überdles für unübertreffliche Eleganz garantiert und dessen Name und Preiswürdigkeit an erkannt list

Attraktionsprogramm des großen Erfolgen

Josef Goldfarb, "Shale.

"Deutscher Michel" Friedrich Opfermann Sechenheimerste. 28 Heute Doppelschlachtfest

Spez, Schlachtplatten, Burgerl Mittag- und Abendisch von 65 Pfg. an, ha Abonnement

Beeilen Sie sich!

Unser großer Sondervarkauf mit bedeutenden Preisvergünsfigungen ist am 19. November 1932 beendet. Nützen Sie diese kurze Zeitspanne noch aus um hien Bedarf an Möbel zu den jetzt so billigen Preisen zu decken.

Verkaufsatelle

Mannheim / 05,1

Süddeutsche Möbelindustrie Gebr. Trefzger G. m. b. H., Rastati

25 Ereignis

im Friedrichepark 17 War confedent IT Martenvorverbauf: lacustele Stündebaun, N.T. @ Telech, 23006, lerear Munichera Erell Haulial, Kunstate. None Kurse für Antlinger u. Vergesehritt, beginnen Einselanterrickt jederreit.

Mittwooh and Donnersing Sonderabend in der "Weinlaube", D 5, 4 Stimmungs-Konzert! High freist

Turniertraining Anmeldung: Qu 1, 5,6, Telephon 24760.

Tanz Schule Hch. Ungeheuer u. Sohn Antanger-Kurs

2.50±5.00, 7.00, 8.45 libe Für Juptodi, erlaubt! begind: Montag, der 21. Reventer, stante & the Anmeldongen | Laurentinsstr. 17a.



PIANOS phrosit, Mk. 250-300 ab Mk, 580,-

MusikhausSchwah J1, 19

For versanden ameer mit liegerprehats assgricicitests O Z M-Tee-

Butter

Nr. 1 to 0.5 and Postpeketer Mk.1.44. Molk cresbutter 1.34 fort Hans Mathaches. Obige Markes von 27 Pf. ab-durch Salas elektris Mk. 1.38 and 5.38 (Tagesprodukten 100 Zb.), elliger A.-O., Oberschwiß-Zestr.-Molkeret, Biberseh-Riff 66 wöre. Oberkent, von

Stellig mit Kopfkell Seegrasfullg. 12.50 19.50, 17.50, 18. 12.50 Wollfullung prima Neutachwolle 17.50 Kapokfüllung Indiana Kapak 32.50 Schlandschop 1.95 Schlandschop 1.95 Schlandschop 1.95 Schlandschop 1.95 Schlandschop Schl Mittelstr. 18 am Meßpi.



Neues Theater im Rosengarten Mittwoch, den 16. November 1921

National-Theater Mannheim Mittwoch den 16. November 1912

Verstellung Nr. 78 - Miets M Nr. 8 Sondermiete M Nr. 4

Zu Gerhart Hauptmanns 70, Geburtstag

in neuer Inssenterungs

Die Weber

Schauspiel von Geshart Hauptmann Instanterung: Richard Dormsell Bütte-enbilder: Eduard Löttler

Personen:

Deniliger, Parchemilabrikani Willy Bergel
Fran Drodliger
Pleider, Expedient
Kennann Kanterer
Der Lehrling
Kutscher Johann
Ein Mädelsen

hold. Hauslehrer bei

Signia Sohnen

Polizelverwalter

Schnidt, Chirurgas Horne, Lumpensammler Der ste Wung, Schmiede-

yelsel, Gerdern Yelsel, Gardwirt

Niemod, Tuchler In Britander

Monits Riger
Monits Riger
Der alle Bussnert
Matter Baumert
August Baumert
Emma Bussnert

Burth a Baumert Free Familia Sohn

4 Jahre alt Der alle Ansorge Der site Hilles Frau Hilles Gottlieb Hilles

Ine Weberfran

Ele Junge

Deichen, dessen Tochter

TO/SMILET

Eade pegen 22.30 Uhr

Feits Schmiedel

Frits Schmoeder Georg Köbler Lene Blankenfeld Harm Alb. Schroeder Joseph Renbert Georg Köbler Hermine Zingler Annemarie Schredich

Karl Marz Bum Krüger Hans Sinshituser Carl Raddata Feits Linn

Rapul Alster

Haps Godeck

Gusti Römer-Hahm

Erwin Linder Ernst Langheine Elisabeth stieler Frim Schmiddel Jide Overholf

Gretel Kubler

Walter Meries
Hans Finole:
Karl Marz.
Eathe Wall
Hans Simuhluser
Elisabeth Stiefer
Gentum Friadrich
Fritz Line:
Joseph Offenbath
Ampeniaria Chand

AmpemariaSchrudick

Karl Wegschelder

Anlang 19,30 Uhr

Gastspiel Frits Hirsch - Operate Wenn die kleinen Vefteben blüben Singspiel in zwei Teilen (6 Bildern) von Bruco Hardi-Warden — Masak v. Robert Siele Rogle: Frita Hirsch — Dirigent: Josef Ziegler Dekorationen: Gerard Vroom — Tanze: E. Frankly

Anfang 20 Uhr Ende nach 22.50 Chr L. Bild: Serves, do gute alte Zeit? 2. Bild: leh hab' ein Mindel pern? 2. Bild: len Tockierkeim. 4. Bild: La isbe die Lishel": h. Bild: Die Vollehenwisse" o. Bild: O abelbursehenherrinkeit.

Fritz Seezer's Weinstube früher Bönig Q 4, 23 0 4, 23

om 17. Nov. Großes Schlachtfest Telephon 26800.

Mannheim Telephon 21624 Telephon 21624

Heute Mittwoch 81/4 Uhr

Die grandlose Varieté-Premiere

das okkultistische Wunder

14 Personen mit Gerdi Arzdorff Aqua der Seelowe Dandi und Fernando 4 Malmströms, Maud und Harper

Preise 30 d bis 3 Mk.

Eddi Marlo usw.

MARCHIVUM